

Kapitel 44

Holz, Holzkohle und Holzwaren

Allgemeines

Zu diesem Kapitel gehören Rohholz, Halberzeugnisse aus Holz und, im Allgemeinen, die hieraus hergestellten Waren.

Diese Erzeugnisse können in die folgenden Gruppen eingeteilt werden:

- 1) Rohholz (wie es geschlagen wurde, zwei- oder vierseitig behauen oder nur gespalten, entrindet usw.), Brennholz, Holzabfälle und Holzausschuss, Holzsägespäne, Holz in Form von Plättchen oder Schnitzeln; Holz für Fassreifen, Pfähle und Pflöcke aus Holz, usw.; Holzkohle; Holzwohle und Holzmehl; Schwellen aus Holz für Schienenwege und dergleichen (im Allgemeinen Nrn. 4401 bis 4406). Ausgenommen von diesem Kapitel ist jedoch Holz in Form von Spänen oder Splintern, geschrotet, gemahlen oder pulverisiert, der hauptsächlich zur Riechmittelherstellung oder zu Zwecken der Medizin, Insektenvertilgung, Schädlingsbekämpfung oder dergleichen verwendeten Art (Nr. 1211), sowie Holz in Form von Spänen oder Splintern, gemahlen oder pulverisiert, der hauptsächlich zum Färben oder Gerben verwendeten Art (Nr. 1404).
- 2) Holz, gesägt, besäumt, gemessert, geschält, gehobelt, geschliffen, an den Enden zusammengesetzt, z.B. durch Keilverzinken (ein Verfahren, das eine verleimte Verbindung ergibt, die an verschränkte Finger erinnert, und die darin besteht, kürzere Stücke zusammensetzen, um Holzstücke einer gewünschten Länge zu erhalten), oder profiliert (Nr. 4407 bis 4409).
- 3) Spanplatten und ähnliche Platten, Faserplatten, Lagenholz, verdichtetes Holz (Nrn. 4410 bis 4413).
- 4) Waren aus Holz, mit Ausnahme der in Anmerkung 1 zu diesem Kapitel aufgeführten Waren und auf die, sowie auf gewisse andere Waren, in den nachstehenden Erläuterungen hingewiesen wird (Nrn. 4414 bis 4421).

Bauplatten, die aus Lagen aus Holz und Kunststoff bestehen, gehören grundsätzlich in dieses Kapitel. Ihre Einreihung hängt von der Bedeutung der äusseren Lagen ab, die im Hinblick auf die vorgesehene Verwendung in der Regel den Charakter dieser Erzeugnisse bestimmen. So gehören z.B. Platten, die als Bauelemente für Dächer, Wände oder Decken verwendet werden und aus einer äusseren Lage aus Holz (Spanplatte) und einer isolierenden Lage aus Kunststoff bestehen, zu Nr. 4410. Dabei kommt es nicht auf die Dicke der Kunststofflage an, denn es ist die Steifheit und Festigkeit des Holzes, die erlaubt, die Platte als Holzbauelement zu verwenden, während die Kunststofflage lediglich eine isolierende Wirkung hat. Andererseits gehören Platten, bei denen eine Unterlage aus Holz nur als Verstärkung für eine äussere Lage aus Kunststoff dient, in den meisten Fällen zu Kapitel 39.

Zerlegte oder nicht zusammengesetzte Holzwaren werden wie die entsprechenden unzerlegten oder zusammengesetzten Waren eingereiht, vorausgesetzt, dass die verschiedenen Teile zusammen gestellt werden. Ebenso sind Zubehörteile aus Glas, Marmor, Metall oder anderen Stoffen, die mit den Holzwaren, zu denen sie gehören (auch nicht zusammengesetzt), gestellt werden, wie diese Waren einzureihen.

Die Waren der Nrn. 4414 bis 4421 können sowohl aus Holz als auch aus Spanplatten oder ähnlichen Platten, aus Faserplatten, aus Lagenholz oder aus verdichtetem Holz bestehen (siehe Anmerkung 3 zu diesem Kapitel).

In der Nomenklatur wird die Einreihung von Holz im Allgemeinen weder durch die zum Konservieren notwendigen Behandlungen, wie Trocknen (Entsaften), Ankohlen, grobes Bestreichen, oder Imprägnieren mit Kreosot oder anderen Holzkonservierungsmitteln (z.B.

mit Steinkohlenteer, Pentachlorphenol (ISO), chromiertes Kupferarsenat oder ammoniakalisches Kupferarsenat) noch durch das Färben, Beizen oder Lackieren beeinflusst. Bei den Unternehmern der Nrn. 4403 und 4406 ist diese Bestimmung nicht anwendbar. Hier gelten spezifische Vorschriften bezüglich der Einreihung von gefärbtem, gebeiztem oder mit Konservierungsmitteln behandeltem Holz.

Gewisse holzartige Stoffe, z.B. Bambus und Weide, die hauptsächlich zum Herstellen von Korbmacherwaren verwendet werden, gehören in unbearbeitetem Zustand zu Nr. 1401 und, wenn es sich um Korbmacherwaren handelt, zu Kapitel 46. Jedoch sind Waren aus Bambus, wie Plättchen oder Schnitzel zur Herstellung von Holzspanplatten, Holzfaserplatten oder Zellulosehalbstoffe, und Erzeugnisse aus Bambus oder aus anderen holzhaltigen Stoffen, die weder Korbmacherwaren, noch Möbel, noch anderweit genauer erfasste Waren sind, in dieses Kapitel mit den entsprechenden Waren aus Holz einzureihen, sofern keine besonderen Bestimmungen vorgesehen sind, wie dies z.B. bei den Nrn. 4410 und 4411 der Fall ist (siehe Anmerkung 6 zu diesem Kapitel).

Namen gewisser tropischer Hölzer

Für die Einreihung in die entsprechenden Unternehmern der Nrn. 4403, 4407, 4408, 4409, 4412, 4414, 4418, 4419 und 4420 sind die tropischen Hölzer mit ihren Pilotnamen bezeichnet, welche durch die «Association technique internationale des bois tropicaux (ATIBT)», den «Centre de Coopération Internationale en Recherche Agronomique pour le Développement (CIRAD)» und der «Organisation internationale des bois tropicaux (International Tropical Timber Organization) (ITTO)» empfohlen wurden. Der Pilotname ist vom örtlichen Namen abgeleitet, der im wichtigsten Erzeugungsland am häufigsten verwendet wird.

Die Pilotnamen, ergänzt mit den entsprechenden wissenschaftlichen Namen und den örtlichen Namen, sind in der Beilage zu den Erläuterungen zu diesem Kapitel aufgeführt.

4401. Brennholz in Form von Rundlingen, Scheiten, Zweigen, Reisigbündeln oder in ähnlichen Formen; Holz in Form von Plättchen oder Schnitzeln; Sägespäne, Holzabfälle und Holzausschuss, auch zu Scheiten, Briketts, Pellets oder ähnlichen Formen agglomeriert

Diese Nummer umfasst:

- A) Brennholz, das im Allgemeinen in folgenden Formen vorkommt:
 - 1) Rundlinge, mit oder ohne Rinde.
 - 2) Gespaltene Scheite.
 - 3) Äste, Reisigbündel, Rebholz, Kleinholzbündel, Baumstümpfe und -wurzeln.
- B) Holz in Form von Plättchen oder Schnitzeln, d.h. mechanisch zerkleinertes Holz in Stücken, die die Form von Plättchen (Stücke mit geringer Dicke, steif und annähernd viereckig) oder von Schnitzeln (dünne Stücke, biegsam, mit geringen Dimensionen) aufweisen, die zum Herstellen von mechanischen, chemischen oder halbchemischen Zellulosehalbstoffen oder von Span- oder Faserplatten bestimmt sind. In Anwendung der Anmerkung 6 zu diesem Kapitel sind in dieser Nummer auch gleiche, z.B. aus Bambus hergestellte Erzeugnisse erfasst.

Holz zum Zerfasern, in Rundlingen oder Vierteln, gehört zu Nr. 4403.

- C) Sägespäne, auch zu Scheiten, Briketts, Pellets oder ähnlichen Formen agglomeriert.
- D) Holzabfälle und Holzausschuss, die in der Schreinerei oder Tischlerei nicht mehr gebraucht werden können. Sie werden vor allem als Holz zum Zerfasern zum Herstellen von Papiermasse und von Span- oder Faserplatten oder zum Heizen verwendet. Es sind vor allem Abgänge aus Säge- oder Hobelwerken (einschliesslich Schwarten),

Ausschuss von Holzwaren, zerbrochene Bretter, alte, unbrauchbare Kisten, Rinden und Späne (auch zu Scheiten, Briketts, Pellets oder ähnlichen Formen agglomeriert), andere Schreinerei- oder Zimmereiabfälle und -ausschuss, ausgelaugtes Gerb- oder Farbholz und ausgelaugte Gerbrinde.

Hierher gehören auch von Baumaterialresten und Abbruchtrümmern befreite Holzabfälle und Holzausschuss, die in der Schreinerei nicht verwendet werden können. Jedoch werden solche Erzeugnisse aus Holz, die in diesem Zustand wiederverwendbar sind (z.B. Balken, Bretter, Türen) nach Material und Beschaffenheit eingereiht.

Hierher gehören ebenfalls nicht:

- a) Holz und Holzabfälle mit Harzüberzug, als Feueranzünder aufgemacht (Nr. 3606);
- b) Rundlinge der zum Zerfasern oder Herstellen von Zündholzstäbchen verwendeten Art (Nr. 4403), die sich von Brennholz-Rundlingen im Allgemeinen durch ihre Aufmachung unterscheiden; sie sind sorgfältig sortiert, entrindet, weiss geschält (entbastet) und enthalten im Allgemeinen keine gespaltenen, faulen, zerbrochenen, gebogenen, astigen, gegabelten usw. Rundlinge;
- c) Holzspan, Holzstreifen oder Holzbänder, die in der Korbmacherei, zum Herstellen von Sieben, von Schachteln für pharmazeutische Erzeugnisse usw. verwendet werden, und Holzspäne, die bei der Essigherstellung oder zum Klären von Flüssigkeiten verwendet werden (Nr. 4404);
- d) Holzwolle und Holzmehl (Nr. 4405).

Besondere Bestimmungen

ex 4401.1100/1200

Brennholz in Form von Rundlingen und Scheiten

Bei Sendungen im Strassenverkehr, mit gut messbaren Stapeln, hat der Zollpflichtige zwei Möglichkeiten, das Gewicht zu deklarieren:

- Angabe des Gewichtes gemäss Waagscheinen:
Verzollung nach dem deklarierten Gewicht; Gewichtskontrollen im üblichen Rahmen, auf der zolleigenen oder auf einer in der Nähe gelegenen Brückenwaage
- das Gewicht wird aufgrund der ausgewiesenen Raummeter (Ster) und der nachstehenden Tabelle deklariert:
Kein Abwiegen. Stichprobenweises Überprüfen der angegebenen Raummeter (Ster) und der Berechnung gemäss nachstehender Tabelle.

Tabelle für die Gewichtsermittlung (gilt ohne Rücksicht darauf, ob es sich um grünes oder dürres bzw. um nasses oder trockenes Holz handelt).

Holzarten	kg je Raummeter (Ster) Einfuhr in der Zeit vom:	
	1.12.-30.4.	1.5.-30.11.
Fichte (Rottanne), Tanne (Weisstanne), Arve, Weymuthskiefer, Pappel, Weide	500	450
Kiefer (Föhre), Lärche, Linde, Aspe (Zitterpappel), Erle, Rosskastanie	550	500
Ahorn, Birke, Birnbaum, Kirschbaum, Nussbaum	650	550
Rotbuche, Eiche, Esche, Robinie (falsche Akazie), Weissbuche (Hagebuche, Hainbuche), Ulme (Rüster), Edelkastanie, Apfelbaum.....	750	650

Der Raummeter (Ster) ist der vom Holzstapel inkl. Hohlraum eingenommene Raum.

4402. Holzkohle (einschliesslich Kohle aus Schalen oder Nüssen), auch agglomeriert

Holzkohle wird durch Verkohlen von Holz unter Luftabschluss gewonnen. Sie kann die Form von Blöcken, Stäben, Körnern oder Pulver haben oder auch unter Zusatz von Teer oder anderen Stoffen zu Briketts, Tabletten, Kugeln usw. agglomeriert sein.

Im Gegensatz zu mineralischer und tierischer Kohle ist Holzkohle leichter als Wasser und zeigt, in Form von Stücken, stets die Struktur des Holzes.

Das durch Verkohlen von Kokosnussschalen oder ähnlichen Stoffen gewonnene Erzeugnis gehört ebenfalls unter diese Nummer.

Hierher gehören nicht:

- a) *Holzkohle, als Arzneiware im Sinne des Kapitels 30 aufgemacht;*
- b) *Holzkohle, mit Weihrauch gemischt, in Tabletten- oder anderer Form (Nr. 3307);*
- c) *Aktivkohle (Nr. 3802);*
- d) *Für das Zeichnen besonders aufgemachte Holzkohle (Zeichenkohle) (Nr. 9609).*

4403. Rohholz, auch entrindet, entsplintet oder zwei- oder vierseitig behauen

Diese Nummer umfasst Rohholz, wie es geschlagen wird (Holz mit Rinde), auch entrindet, weiss geschält (entbastet) oder mit der Axt oder dem Beil grob zugerichtet, d.h. Holz, das entästet ist und von dem lediglich die groben Unebenheiten und störenden Teile entfernt sind. Hierher gehört auch vom Splint befreites Holz, das heisst Holz, von dem der äussere Teil, der von den jüngsten Jahrringen gebildet wird (Splint), entfernt worden ist, um Fäulnis zu vermeiden und den Transport zu erleichtern.

Hierher gehört insbesondere, sofern es die vorstehend bezeichneten Formen aufweist, Holz zum Sägen, Holz für Telefon- und Telegrafmasten oder elektrische Masten, Grubenholz, Holz (auch in Viertel gespalten) zum Zerfasern und Holz zum Herstellen von Zündhölzern, von Holzwolle usw., Rundholz zum Herstellen von Furnieren, Holz weder gespitzt noch gespalten, wie Pfähle, Stangen, Pfosten und Streben.

Gebrauchsfertige Telegraf- oder Telefonmasten oder elektrische Masten gehören ebenfalls unter diese Nummer, auch wenn sie mit dem Ziehmesser bearbeitet oder maschinell entrindet wurden, um eine glatte Oberfläche zu erhalten. Diese Masten sind oft gefärbt, gebeizt, lackiert oder mit Kreosot oder ähnlichen Mitteln imprägniert.

Zu dieser Nummer gehören auch Wurzelstöcke gewisser Bäume, die zum Herstellen von Furnieren verwendet werden, sowie Baumknorren (Auswüchse) und gewisse grob zugerichtete Wurzeln, die zum Herstellen von Rohformen für Tabakpfeifen bestimmt sind.

Als "zwei- oder vierseitig behauen" gilt Holz, das mindestens auf zwei gegenüberliegenden Seiten oder auf seinem gesamten Umfang mit der Axt, dem Beil oder auch durch grobes Sägen so bearbeitet ist, dass es eine annähernd quadratische oder rechteckige Querschnittform hat. Zwei- oder vierseitig behauntes Holz ist durch das Vorhandensein von nicht ebenen Flächen oder von Rindenteilen erkennbar. Solches Holz ist im Allgemeinen zum Sägen bestimmt, es kann aber auch in diesem Zustand, z.B. als Bauholz, verwendet werden.

Zu dieser Nummer gehören auch gewisse Hölzer, die, wie z.B. Teakholz, mit Keilen oder Beil grob zerteilt sind.

Hierher gehören nicht:

- a) *Holz, nur grob zugerichtet oder abgerundet, für Spazierstöcke, Regenschirme, Werkzeuggriffe, Werkzeugstiele oder dergleichen (Nr. 4404);*
- b) *Schwellen aus Holz für Schienenwege und dergleichen (Nr. 4406);*
- c) *Schnittholz in Form von Brettern, Balken, Bohlen, Spornen usw. (Nrn. 4407 oder 4418).*

4403.11/12

Zu den Nrn. 4403.11 und 4403.12 gehören Erzeugnisse, die mit Farbe oder Stoffen wie Kreosot, Steinkohlenteer, Pentachlorphenol (ISO), chromiertes Kupferarsenat oder ammoniakalischen Kupferarsenat behandelt wurden, um eine Langzeitkonservierung sicherzustellen.

Ausgenommen sind Erzeugnisse, die mit Substanzen behandelt wurden, die nur die Konservierung bewirken.

4403.21, 23, 25, 93 und 95

Im Sinne dieser Unternummern wird die kleinste Querschnittdimension am oberen Ende (an der Spitze) des Stammes gemessen.

Besondere Bestimmungen

Bei Sendungen im Strassenverkehr von Stammholz (nicht zwei- oder vierseitig behauen) oder Rundlingen und Spälten, in gut messbaren Stapeln, hat der Zollpflichtige zwei Möglichkeiten, das Gewicht zu deklarieren:

- Angabe des Gewichtes gemäss Waagscheinen:
Verzollung nach dem deklarierten Gewicht; Gewichtskontrollen im üblichen Rahmen, auf der zolleigenen oder auf einer in der Nähe gelegenen Brückenwaage
- das Gewicht wird aufgrund der Masslisten bzw. der ausgewiesenen Kubikmeter und der Gewichtstabellen deklariert:
 - Stammholz: Kein Abwiegen, Stichprobenweises Überprüfen der angegebenen Masse und der Berechnungen gemäss nachstehender Tabelle.
 - Rundlinge, Spälten: Kein Abwiegen, Stichprobenweises Überprüfen der Anzahl Kubikmeter und der Berechnungen gemäss Tabelle unter "Besondere Bestimmungen" zu den Nrn. 4401.1100/1200.

Tabelle für die Gewichtsermittlung

Bei Holz in Stämmen sind die Kubikmeter nach der Formel $r \times r \times 3,14 \times \text{Länge des Stammes}$ zu ermitteln ($r = \frac{1}{2}$ des mittleren Durchmessers, ohne Rinde gemessen). Steht für die Messung des Durchmessers der Stämme keine Schublehre zur Verfügung, so sind die Kubikmeter auf Grund des mittleren Umfanges (ohne Rinde gemessen) nach folgender vereinfachter Formel zu errechnen: Umfang x Umfang x Länge x 0,08. Die nachstehende Tabelle gilt ohne Rücksicht darauf, ob es sich um grünes oder dürres, bzw. um nasses oder trockenes Holz handelt.

Holzarten	kg je m ³ Holz in Stämmen	
	Einfuhr in der Zeit vom: 1.12.-30.4.	1.5.-30.11.
Fichte (Rottanne), Tanne (Weisstanne), Arve, Weymuthskiefer, Pappel, Weide	750	650
Kiefer (Föhre), Lärche, Linde, Aspe (Zitterpappel), Erle, Rosskastanie	800	700
Ahorn, Birke, Birnbaum, Kirschbaum, Nussbaum	900	800
Rotbuche, Eiche, Esche, Robinie (falsche Akazie), Weissbuche (Hagebuche, Hainbuche), Ulme (Rüster), Edelkastanie, Apfelbaum.....	1100	950

4404. Holz für Fassreifen; Holzpfähle, gespalten; Pfähle und Pflöcke aus Holz, gespitzt, nicht in der Längsrichtung gesägt; Holz, nur grob zugerichtet oder abgerundet, aber weder gedrechselt, gebogen noch sonst wie bearbeitet, für Spazierstöcke, Regenschirme, Werkzeuggriffe, Werkzeugstiele und dergleichen; Holzspan, Holzstreifen, Holzbänder und dergleichen

Diese Nummer umfasst:

- 1) Holz für Fassreifen (Reifholz), aus Weiden-, Hasel- und Birkenruten usw., gespalten, auch entrindet oder mit dem Ziehmesser grob bearbeitet, zum Herstellen von Fassreifen oder Zaunteilen. Es wird gewöhnlich in Bündeln oder Ringen gehandelt.

Hierher gehört nicht Holz für Fassreifen, das auf Länge zugeschnitten und an seinen Enden mit Kerben versehen ist, die sein Zusammenschliessen ermöglichen. Diese Ringhölzer gehören zu Nr. 4416.

- 2) Gespaltene Pfähle und Stangen, wie sie insbesondere in der Gärtnerei und in der Landwirtschaft als Stützen verwendet werden, sowie gespaltene Latten für Zimmerdecken und ähnliche Waren zum Herstellen von Zäunen.
- 3) Pfähle und Pflöcke (einschliesslich Zaunpfähle) aus rundem oder gespaltenem Holz, auch entrindet, gespitzt oder mit Konservierungsmitteln imprägniert, jedoch nicht in der Längsrichtung gesägt.
- 4) Holz, grob zugerichtet oder abgerundet, weder gedrechselt, gebogen noch sonstwie bearbeitet, auf Länge geschnitten und mit einer Dicke, die es als zum Herstellen von Spazierstöcken (oder auch Golfstöcken), Regenschirmen, Peitschen, Werkzeuggriffen und -stielen und ähnlichen Waren (z.B. von Rührstöcken für die Färberei und Besenstielen) geeignet erkennen lassen.

Nicht hierher gehört derartiges Holz, das gehobelt, gebogen, gedrechselt (auf einfacher Drehbank oder auf Spezialdrehbank) oder sonst bearbeitet ist; es gehört zu den Nummern für Spazierstöcke, Regenschirme, Werkzeuggriffe und -stiele usw., wenn es die Merkmale dieser Waren aufweist.

- 5) Holzspan, Holzstreifen oder Holzbänder, bestehend aus gemesserten, geschälten und manchmal gesägten Lamellen und Blättchen in Form von dünnen, biegsamen, schmalen, gleichmässigen Streifen, die in der Korbmacherei, zum Herstellen von Sieben, Käseschachteln, Arzneimittelschachteln, Zündhölzern, Schuhstiften usw. verwendet werden.

Hierher gehören ebenfalls Holzspäne, im Allgemeinen aus Buche oder Hasel, die aufgerollten Holzstreifen oder Holzbändern gleichen und die bei der Essigherstellung oder zum Klären von Flüssigkeiten verwendet werden. Sie unterscheiden sich von den Spänen der Nr. 4401 dadurch, dass sie von gleichmässiger Dicke, Breite und Länge sind und jeweils zu kleinen Zylindern von gleichmässigen Abmessungen zusammengerollt sind.

Bürstenfassungen und Rohformen für Schuhe gehören zu Nr. 4417.

4405. Holzwolle; Holzmehl

Holzwolle, auch Holzstroh oder Holzfasern genannt, besteht aus einem Gewirr dünner Bänder aus gekräuseltem Holz, die zum Unterschied von den Spänen der Nr. 4401 von gleichmässiger Breite und Dicke und von grosser Länge sind. Sie wird aus weichem Rundholz (Pappeln, Nadelhölzern usw.) auf Spezialmaschinen, die nach dem Hobelprinzip arbeiten, hergestellt; sie ist im Allgemeinen in stark zusammengepressten Ballen aufgemacht.

Die unter dieser Nummer erfasste Holzwolle kann roh oder zugerichtet (gefärbt, gummiert usw.), zu groben Seilen zusammengedreht oder flächenförmig zwischen zwei Lagen aus Papier eingeschichtet sein. Sie wird vor allem zum Verpacken, Polstern oder Herstellen von gepressten Platten (z.B. zum Herstellen gewisser Platten der Nrn. 4410 oder 6808) verwendet.

Holzmehl ist ein feines Pulver, das durch Mahlen von Sägespänen, Holzspänen und anderen kleinen Holzabfällen oder durch Sieben von Sägespänen gewonnen wird. Es wird besonders als Füllstoff in der Kunststoffindustrie und zum Herstellen von Kunstholz oder Linoleum verwendet. Es kann von Sägespänen der Nr. 4401 unterschieden werden durch die kleineren Abmessungen und die grössere Gleichmässigkeit der enthaltenen Teilchen.

Mehl von Steinnüssen, Kokosnussschalen und dergleichen gehört zu Nr. 1404.

4406. Schwellen aus Holz für Schienenwege und dergleichen

Diese Nummer umfasst ungehobelte Holzstücke der im Allgemeinen als Träger für Schienenwege verwendeten Art, mit mehr oder weniger rechteckigem Querschnitt. Hierher gehören ebenfalls Weichenschwellen, die länger sind, und Brückenschwellen, die breiter, dicker und üblicherweise länger sind als gewöhnliche Schwellen.

Diese Schwellen können an den Kanten grob abgeschrägt und zum Befestigen der Schienen gebohrt oder eingefräst sein. Sie können auch zum Schutz gegen das Aufspalten an den Enden mit Metallklammern, Krampen, Bandeisen oder Bolzen versehen sein.

Waren dieser Nummer können zum Konservieren auf der Oberfläche mit Insektiziden oder Fungiziden behandelt sein. Ihre Langzeitkonservierung wird oft durch Imprägnieren mit Kreosot oder ähnlichen Erzeugnissen sichergestellt.

4406.11/92 Für die Einreihung in die Unternummern der Nr. 4406 gilt als imprägniertes Holz das mit Hilfe von Kreosot oder anderen Erzeugnissen, die eine Langzeitkonservierung sicherstellen, behandelte Holz. Nicht zu dieser Kategorie gehören Schwellen, die mit Fungiziden oder Insektiziden behandelt sind, um sie lediglich während des Transportes oder der Lagerung gegen Schimmel oder Parasiten zu schützen. Solche Schwellen müssen als "nicht imprägniert" eingereiht werden.

4407. Holz, in der Längsrichtung gesägt oder besäumt, gemessert oder geschält, auch gehobelt, geschliffen oder an den Enden durch Verleimen zusammengesetzt, mit einer Dicke von mehr als 6 mm

Diese Nummer umfasst, von einigen Ausnahmen abgesehen, in der Längsrichtung gesägtes oder besäumtes oder gemessertes oder rundgeschältes Holz mit einer Dicke von mehr als 6 mm. Derartiges Holz kommt vor in Form von Balken, Bohlen, Sparren, Brettern, Brettchen, Latten usw., und Erzeugnissen, die dem gesägten Holz gleichgestellt sind und auf Profilerspanern (Egalizer) hergestellt wurden. Dieses Verfahren erlaubt es, ausgesprochen genaue Abmessungen und ein besseres Aussehen der Oberfläche als beim Sägen zu erhalten, was jedes weitere Hobeln überflüssig macht. Hierher gehören auch Blätter, die durch Messern oder Schälen erhalten wurden sowie Stäbe und Friese aus Holz für Fussböden, ausgenommen solche, die auf der ganzen Länge der Kanten, Enden oder Flächen profiliert sind (Nr. 4409).

Hierher gehört auch Holz, das keinen quadratischen oder rechteckigen Querschnitt aufweist, sowie solches, dessen Querschnitt nicht gleichmässig ist.

Es kann auch gehobelt (der durch zwei zusammenstossende Seiten gebildete Winkel kann durch dieses Verfahren auch leicht abgerundet sein), geschliffen oder an den Enden zusammengesetzt sein, z.B. durch Keilverzinken. Holz dieser Nummer ist weder gespitzt noch an den Enden bearbeitet, vorbehaltlich der Bestimmungen in den Erläuterungen, "Allgemeines", zu diesem Kapitel.

Hierher gehören ebenfalls nicht:

- a) Holzspan, Holzstreifen, Holzbänder und dergleichen (Nr. 4404);
- b) Behauenes Holz, z.B. auch solches durch grobes Sägen bearbeitet (Nr. 4403);
- c) Holz, gesägt, gemessert oder geschält, einschliesslich Furniere und Blätter für Sperrholzplatten, mit einer Dicke von nicht mehr als 6 mm (Nr. 4408);
- d) Holz, auf der ganzen Länge einer oder mehrerer Kanten, Enden oder Flächen profiliert, der Nr. 4409;
- e) Stäbe und Friese aus Holz (Nr. 4412);
- f) Bauschreiner- und Zimmermannsarbeiten (Nr. 4418).

4408. Furniere (einschliesslich der durch Messern von Lagenholz erzeugten Blätter), Blätter für Sperrholz oder für ähnliches Lagenholz und anderes Holz, in der Längsrichtung gesägt, gemessert oder geschält, auch gehobelt, geschliffen oder an Enden oder Schmalseiten zusammengesetzt, mit einer Dicke von nicht mehr als 6 mm

Diese Nummer beinhaltet Furniere aus gesägtem, gemessertem oder geschältem Holz mit einer Dicke von 6 mm oder weniger (ohne etwaiges Verstärkungsmaterial), ohne Rücksicht darauf, ob sie zum Herstellen von furniertem Holz oder Sperrholz oder zu anderen Zwecken, wie zum Herstellen von Zigarrenkisten, Musikinstrumenten usw. bestimmt sind. Sie können geglättet, gefärbt, überzogen, imprägniert oder einseitig mit Papier oder Gewebe verstärkt oder auch als Blätter mit einem Schmuckmotiv als Nachahmung von Intarsien zugerichtet sein.

Das zum Herstellen von Sperrholz verwendete Holz wird im Allgemeinen durch Schälen erhalten. Zu diesem Zweck dreht sich der vorher gedämpfte oder durch Eintauchen in heisses Wasser behandelte Holzklötz um seine Längsachse gegen das Messer der Schälmaschine, so dass fortlaufend ein zusammenhängendes Blatt abgetrennt wird.

Beim Messern wird ein Holzblock, der gewöhnlich zuvor gedämpft oder durch Eintauchen in heisses Wasser behandelt worden ist, durch ein hin- und hergehendes Messer bearbeitet, das bei jedem Gang ein Blatt abhebt. Der Schlitten, der den Block trägt, wird nach jedem Arbeitsgang gehoben oder verschoben. Das Messer bewegt sich entweder horizontal oder vertikal; manchmal ist das Messer feststehend und der Block wird gegen die Klinge gedrückt. Der Block wird so in Scheiben oder Blätter zerlegt.

Furniere werden auch durch Messern von Blöcken aus Lagenholz hergestellt als Ersatz für im herkömmlichen Verfahren hergestellte Furniere.

Blätter dieser Nummer können zusammengesetzt sein (d.h. Seite an Seite zusammengeklebt, um grössere Blätter zu ergeben, die zum Herstellen von Sperrholz oder ähnlichem Lagenholz bestimmt sind). Im Weiteren können sie gehobelt, geschliffen oder an den Enden zusammengesetzt sein, z.B. durch Keilverzinken (siehe Erläuterungen zu "Allgemeines" dieses Kapitels). Furniere mit Fehlern (z.B. durch Äste hinterlassene Löcher), die, um die Fehler zu verdecken oder zu Verstärkungszwecken mit Papier, Kunststoff oder Holz überzogen sind, bleiben im Übrigen in dieser Nummer eingereiht.

Furniere, die in der Kunstschlerei verwendet werden, sind hauptsächlich durch Sägen oder Messern hergestellt und stammen von feineren Holzarten.

Hierher gehören u.a. Hölzer von geringer Länge, fast quadratischem Querschnitt und einer Dicke von etwa 3 mm, zum Herstellen von Feuerwerksartikeln, kleinen Steigen und Kistchen, Spielzeug, Modellen usw.

Gemessertes oder geschältes Holz, in schmalen Streifen für die Korbmacherei oder zum Herstellen von leichten Verpackungen, gehört zu Nr. 4404.

4409. Holz (einschliesslich Stäbe und Friese für Parkett, nicht zusammengesetzt), auf der ganzen Länge einer oder mehrerer Kanten, Enden oder Flächen profiliert (gedefert, genutet, gespundet, gefalzt, abgeschrägt, mit V-Nut, gekehlt, abgerundet oder ähnlich profiliert), auch gehobelt, geschliffen oder an den Enden durch Verleimen zusammengesetzt

Diese Nummer umfasst Holz und insbesondere solches in Form von Brettern, das nach dem Behauen oder Sägen auf der ganzen Länge einer oder mehrerer Kanten, Enden oder Flächen profiliert worden ist, entweder um das Zusammensetzen zu erleichtern oder um die im nachstehenden Absatz 4) beschriebenen Holzfriese oder Holzleisten zu erhalten. Dieses Holz kann gehobelt, geschliffen oder an den Enden zusammengesetzt sein, z.B. durch Keilverzinken (siehe Erläuterungen zu "Allgemeines" dieses Kapitels). Als profiliertes Holz gilt solches mit auf der ganzen Länge oder Breite gleich bleibendem Querschnitt und solches mit einem sich wiederholenden Reliefmotiv.

Gespundetes Holz ist Holz, dessen schmale Seiten genutet und gefedert sind, d.h. Nuten und Federn haben, so dass es ineinandergefügt werden kann.

Gefalztes Holz ist Holz, das an den Kanten oder Enden Vertiefungen mit quadratischem oder rechteckigem Profil hat.

Abgeschrägtes Holz ist Holz mit abgeschrägten Kanten.

Hierher gehören ebenfalls:

- 1) Bretter mit rundgehobelten Kanten.
- 2) Holz mit V-Nut, an den Seiten genutet, gefedert oder teilweise abgeschrägt, einschliesslich in der Mitte genutetes, gefedertes und ausgefrästes Holz, das bisweilen abgeschrägt ist.
- 3) Bretter, genutet und gefedert, für Decken usw., mit einfacher Kehlung an den Rändern oder in der Mitte.
- 4) Gekehrtes Holz (auch unter der Bezeichnung Zier- oder Kehlleisten bekannt), d.h. Holzplatten verschiedener Profile (mechanisch oder von Hand erzeugt), die zum Herstellen von Bilderrahmen, zum Einrahmen von Tapeten oder zum Verzieren von Schreiner- oder Tischlerarbeiten verwendet werden.
- 5) Abgerundetes Holz, wie Holzdraht, das aus Stäben mit im Allgemeinen rundem Querschnitt und geringem Durchmesser besteht, insbesondere zum Herstellen von Zündhölzern, Holzstiften für Schuhe, gewissen Fenstervorhängen, Zahnstochern und gewissen Käsereisieben bestimmt. Zu dieser Nummer gehören auch runde Holzstäbe und -stangen für Holzapfen, mit einem gleichmässigen Querschnitt, die im Allgemeinen einen Durchmesser von 2 mm bis 75 mm haben und eine Länge von 45 cm bis 250 cm aufweisen, von der Art, wie sie z.B. zum Verbinden von Teilen von Holzmöbeln verwendet werden.

Diese Nummer umfasst auch Stäbe und Friese für Fussböden, die aus verhältnismässig schmalen Holzstücken bestehen, sofern sie profiliert sind (z.B. genutet und gefedert). Wenn diese lediglich gehobelt, geschliffen oder an den Enden z.B. durch Keilverzinken zusammengesetzt sind, gehören sie zu Nr. 4407.

Stäbe und Friese aus furniertem Holz oder Sperrholz gehören zu Nr. 4412.

Hierher gehören ebenfalls nicht:

- a) *Zusammenstellungen gehobelter Bretter, durch deren Zusammenfügen sich vollständige Kisten ergeben (Nr. 4415);*
- b) *Hölzer mit Zapfenlöchern, Zapfen, Schwalbenschwanz usw. sowie zusammengesetzte Bauschreinerarbeiten in Form von Platten und insbesondere zusammengesetzte Fussbodenplatten, einschliesslich Parketttafeln, welche durch Zusammensetzen von Stäben, Friesen, Brettern usw. aus Holz hergestellt sind, auch auf einer Unterlage aus einer oder mehreren Holzlagen (Nr. 4418);*

- c) *Platten, aus gesägten, rohen Holzlatten, die zur Erleichterung des Transports oder um eine spätere Bearbeitung zu erlauben, aneinandergeleimt sind (Nr. 4421);*
- d) *gekehlttes Holz, das durch Auflegen eines gekehlten Holzes auf ein ungekehrtes oder gekehrtes Holzstück hergestellt ist (Nrn. 4418 oder 4421);*
- e) *Holz, (anders als gefärbt, gebeizt oder lackiert), das eine andere Oberflächenbehandlung als Hobeln oder Schleifen erfahren hat (z.B. furniert, poliert, bronziert, mit einer dünnen Metallfolie überzogen) (im Allgemeinen Nr. 4421).*
- f) *Holzleisten, die erkennbar sind als integrierende Teile eines Möbels verwendet zu werden, wie Zahnleisten für Tablare von Schränken, Büchergestellen usw. (Nr. 9403).*

4410. Spanplatten, sog. «Oriented strand board»-Platten (OSB) und ähnliche Platten (z.B. «Waferboard»-Platten), aus Holz oder anderen verholzten Stoffen, auch mit Harzen oder anderen organischen Bindemitteln agglomeriert

Spanplatten sind flächenförmige Erzeugnisse, die durch Pressen oder Strangpressen in verschiedenen Längen, Breiten und Dicken hergestellt werden. Ausgangsmaterial für ihre Herstellung ist im Allgemeinen Holz in Form von Plättchen oder Schnitzeln, die durch mechanisches Zerkleinern von Rundholz oder Holzabfällen gewonnen werden. Sie können auch aus anderen verholzten Stoffen, wie Bagasse-, Bambus- oder Getreidestrohteilchen oder auch aus Flachs- oder Hanfabfällen hergestellt sein. Spanplatten sind normalerweise agglomeriert mit Hilfe beigefügter organischer Bindemittel, gewöhnlich aus einem wärmehärtenden Harz, das im Allgemeinen 15% des Plattengewichtes nicht übersteigt.

Die Plättchen, Schnitzel und sonstigen Teilchen, welche die Spanplatten dieser Nummer bilden, lassen sich im Allgemeinen an den Schnittkanten mit bloßem Auge erkennen. Jedoch kann in gewissen Fällen auch eine mikroskopische Untersuchung nötig werden, um die Schnitzel und Teilchen, von denen hier die Rede ist, von den verholzten Fasern zu unterscheiden, die für Faserplatten der Nr. 4411 charakteristisch sind.

Diese Nr. umfasst ebenfalls:

- 1) Sog. OSB- ("oriented strand board") Platten, die durch feine Holzspäne, bei welchen die Länge mindestens die doppelte Breite ausmacht, hergestellt sind. Diese Späne werden mit (normalerweise wasserfesten) Bindemitteln auf der Basis von Isocyanat oder Phenolharz vermischt, teilweise übereinandergelegt und zu einer dicken Lage geschichtet. Auf der Oberfläche dieser Platten verlaufen die Späne üblicherweise in der Längsrichtung, während sie im Innern senkrecht ausgerichtet sind oder eine zufällige Richtung einnehmen, was zu einer Verbesserung der elastisch-mechanischen Eigenschaften von solchen Platten führt. Die Matte in Form von geschichteten Spänen wird heiss zu einer soliden, homogenen und steifen Konstruktionsplatte gepresst.
- 2) Sog. "Waferboard"-Platten, die aus feinen Holzlamellen hergestellt werden, bei welchen die Länge weniger als die doppelte Breite ausmacht. Diese Lamellen werden mit (normalerweise wasserfesten) Bindemitteln auf der Basis von Isocyanat oder Phenolharz vermischt und teilweise übereinandergelegt und wirt durcheinander liegend zu einer dicken Lage geschichtet. Letztere wird anschliessend heiss zu einer soliden und homogenen Konstruktionsplatte gepresst, welche eine erhöhte Druck- und Feuchtigkeitsresistenz aufweist.

Spanplatten dieser Nummer sind im Allgemeinen geschliffen. Sie können unter anderem mit einem oder mehreren, zum Agglomerieren der Grundstoffe nicht erforderlichen Stoffen imprägniert sein, welche aber den Platten zusätzliche Eigenschaften verleihen, z.B. Wasserundurchlässigkeit, Fäulnisschutz, Widerstandsfähigkeit gegen Parasiten, gegen Feuer, gegen das Ausbreiten von Flammen, gegen Chemikalien oder Erhöhung der Dichte. Im letzten Fall erreicht die Menge des Imprägnierungsmittels einen bedeutenden Anteil. Stranggepresste Spanplatten können über die Gesamtlänge durchgehend röhrenförmige Hohlräume haben (Röhrenspanplatten).

Hierher gehören auch sogenannte "mehrlagige" Platten, die bestehen:

- 1) aus einer Spanplatte, ein- oder beidseitig mit einer Faserplatte belegt;

- 2) aus mehreren Spanplatten, auch ein- oder beidseitig mit einer Faserplatte belegt;
- 3) aus mehreren Spanplatten und mehreren Faserplatten, in beliebiger Reihenfolge miteinander verbunden.

Erzeugnisse dieser Nummer bleiben hier eingereiht, unabhängig davon, ob sie die in Nr. 4409 vorgesehenen Bearbeitungen erfahren haben oder nicht; sie können gewölbt, gewellt, gelocht, in andere als quadratische oder rechteckige Form zugeschnitten oder hergestellt, auf der Aussenseite bearbeitet, überzogen oder beschichtet sein (z.B. mit Gewebe, Kunststoff, Farbe, Papier oder Metall), bzw. jeder anderen Bearbeitung unterworfen sein, vorausgesetzt, dass sie dadurch nicht den Charakter von Waren anderer Nummern erhalten haben.

Hierher gehören nicht:

- a) *Platten und Streifen aus Kunststoff, die Holzmehl als Füllstoff enthalten (Kapitel 39);*
- b) *furnierte Spanplatten und ähnliche Platten (z.B. "OSB"- (oriented strand board) und "Waferboard"-Platten), auch furnierte Röhrenspanplatten (Nr. 4412);*
- c) *Verbundplatten mit Hohlraum-Mittellage, bei denen beide Aussenflächen aus Spanplatten bestehen (Nr. 4418);*
- d) *Platten aus verholzten Stoffen, mit Zement, Gips oder anderen mineralischen Bindemitteln agglomeriert (Nr. 6808).*

Ausgenommen von dieser Nummer sind ebenfalls solche Erzeugnisse, die den Charakter von anderweit genauer erfassten Waren oder Teilen von Waren haben, ohne Rücksicht darauf, ob sie unmittelbar durch Pressen, Strang- oder Formpressen oder durch andere Verfahren hergestellt sind.

4411. Faserplatten aus Holz oder anderen verholzten Stoffen, auch mit Harzen oder anderen organischen Bindemitteln agglomeriert

Faserplatten werden meist aus mechanisch zerkleinerten oder durch Dampf zerrissenen Holzplättchen oder aus anderen zerkleinerten verholzten Stoffen (z.B. Bagasse oder Bambus) hergestellt. Die Fasern, aus denen die Platten bestehen, sind unter dem Mikroskop zu erkennen. Der Zusammenhalt der Fasern ist auf ihr Verfilzen sowie auf ihre in der Regel vom Lignin stammende Eigenbindefähigkeit zurückzuführen. Zum Agglomerieren der Fasern können Zusätze von Harz oder anderen organischen Bindemitteln verwendet werden. Imprägnierungsstoffe oder andere Erzeugnisse können während oder nach der Herstellung der Platten verwendet werden, um ihnen zusätzliche Eigenschaften zu verleihen, z.B. Wasserundurchlässigkeit, Widerstandsfähigkeit gegen Fäulnis, gegen Insekten, gegen Feuer oder gegen das Ausbreiten von Flammen. Faserplatten können aus einer Lage oder aus mehreren aufeinandergeklebten Lagen bestehen.

Die Arten von Faserplatten dieser Nummer können nach ihren Fabrikationsmethoden wie folgt unterschieden werden:

A. Im Trockenverfahren hergestellte Faserplatten

Mitteldichte Faserplatten (MDF-Platten - «medium density fibreboard») werden in einem Verfahren hergestellt, bei dem den getrockneten Holzfasern zusätzlich wärmehärtendes Harz zugefügt wird, um das Agglomerieren in der Presse zu unterstützen. Die Dichte schwankt normalerweise zwischen 0,45 g/cm³ und 1 g/cm³. In unbearbeitetem Zustand weisen sie zwei glatte Seiten auf. Verwendet werden sie in zahlreichen Bereichen wie Innenausstattung, Innenausbau und im Bauwesen.

Mitteldichte Faserplatten (MDF) mit einer Dichte von mehr als 0,8 g/cm³ werden im Handel manchmal als "hochdichte Faserplatten" («high density fibreboard» oder «HDF») bezeichnet.

B. Im Nassverfahren hergestellte Faserplatten

Diese Gruppe umfasst die folgenden Arten von Faserplatten:

- 1) Hartfaserplatten werden in einem Nassverfahren hergestellt, bei dem die in Wasser suspendierten Holzfasern bei hoher Temperatur und hohem Druck auf einem Metallsieb zu Matten gepresst werden. In unbearbeiteten Zustand weisen sie eine glatte und eine raue, mit einem Siebmuster versehene Seite auf. Sie können aber manchmal auch zwei glatte Seiten aufweisen, was durch eine Oberflächenbehandlung oder ein besonderes Herstellungsverfahren erzielt wird. Sie haben normalerweise eine Dichte von mehr als $0,8 \text{ g/cm}^3$. Verwendet werden sie vorwiegend zur Innenausstattung, im Hochbau und in der Automobilindustrie, als Überzug für Türen und für Verpackungen, namentlich für Früchte und Gemüse.
- 2) Halbhartfaserplatten werden im Allgemeinen in einem Nassverfahren hergestellt, welches demjenigen der Hartfaserplatten ähnlich ist, wobei jedoch niedrigere Drücke zur Anwendung kommen. Sie haben im Allgemeinen eine Dichte von mehr als $0,35 \text{ g/cm}^3$, jedoch nicht mehr als $0,8 \text{ g/cm}^3$. Verwendet werden sie hauptsächlich für die Innenausstattung und für Innen- und Aussenwände.
- 3) Weichfaserplatten oder Isolierplatten werden ebenfalls in einem Nassverfahren hergestellt, jedoch sind diese Faserplatten im Gegensatz zu den anderen Faserplattenarten nicht gepresst. Sie haben normalerweise eine Dichte von nicht mehr als $0,35 \text{ g/cm}^3$. Verwendet werden diese Platten vorwiegend zur Schall- oder Wärmeisolation in Gebäuden. Bestimmte Spezialarten von Isolierplatten werden als Dachschalung verwendet.

Erzeugnisse dieser Nummer bleiben hier eingereiht, unabhängig davon, ob sie die in Nr. 4409 vorgesehenen Bearbeitungen erfahren haben oder nicht; sie können gewölbt, gewellt, gelocht, in andere als quadratische oder rechteckige Form zugeschnitten oder hergestellt, auf der Aussenseite bearbeitet, überzogen oder beschichtet sein (z.B. mit Gewebe, Kunststoff, Farbe, Papier oder Metall), bzw. jeder anderen Bearbeitung unterworfen sein, vorausgesetzt, dass sie dadurch nicht den Charakter von Waren anderer Nummern erhalten haben.

Hierher gehören nicht:

- a) *Spanplatten, auch mit einer oder mehreren Faserplatten geschichtet (Nr. 4410);*
- b) *Lagenholz mit Kernlage aus Faserplatten (Nr. 4412);*
- c) *Verbundplatten mit Hohlraum-Mittellage, bei denen beide Aussenflächen aus Faserplatten bestehen (Nr. 4418);*
- d) *Pappen, wie Multiplexpappe, Pressspan und Stroh-pappe; im Allgemeinen können sie von den Faserplatten durch ihre Lagenstruktur unterschieden werden, die beim Spalten deutlich wird (Kapitel 48);*
- e) *Faserplatten, als Möbelteile erkennbar (im Allgemeinen Kapitel 94).*

4412. Sperrholz, furniertes Holz und ähnliches Lagenholz

Diese Nummer umfasst:

- 1) Sperrholz, das aus mindestens drei zugeschnittenen, im Allgemeinen zu Platten zusammengefügt Furniere besteht; die Blätter sind meist so aufeinandergeleimt und zusammengepresst, dass die Holzfasern eines Blattes die Fasern des darüber oder darunter liegenden Blattes in einem bestimmten Winkel kreuzen. Diese Anordnung der Fasern macht die Platten gegen das Ausdehnen widerstandsfähiger, indem ein Ausgleich geschaffen wird, der ihrer Verformung entgegenwirkt. Jedes einzelne Blatt wird "Lage" genannt; Sperrholz wird im Allgemeinen aus einer ungeraden Anzahl von Lagen hergestellt und die innere Lage wird "Mittellage" genannt.
- 2) Furniertes Holz, das aus Brettern oder Platten besteht, die aus einem Furnierblatt, das durch Kleben und Pressen auf eine Unterlage, im Allgemeinen aus Holz geringerer Qualität, aufgebracht ist, zusammengesetzt sind.

Als furniertes Holz gelten auch Bretter oder Platten, bestehend aus einem Furnierblatt, das auf eine Unterlage aus einem anderen Stoff als Holz aufgebracht ist (z.B. Kunststoff), sofern das Furnierblatt der Platte den wesentlichen Charakter verleiht.

3) Ähnliches Lagenholz. In dieser Gruppe unterscheidet man zwei Kategorien:

- Block-, Stab-, Stäbchen- oder Streifenholzplatten, die eine starke Mittellage, aus zusammengeleimten Blöcken, Stäbchen oder Leisten aus Holz aufweisen und mit äusseren Deckschichten versehen sind. Platten dieser Art sind sehr starr und fest und können ohne Rahmen oder Verstärkung verwendet werden.
- Platten, bei denen die Holzmittellage durch andere Materialien ersetzt wurde, z.B. durch eine Lage oder durch mehrere Lagen der folgenden Materialien: Spanplatten, Faserplatten, zusammengeklebte Sägewerksabfälle, Asbest oder Kork.

Hierher gehören jedoch nicht Massiverzeugnisse, wie Balken oder Bogen in Leimbauweise (Leimbauerzeugnisse) (im Allgemeinen Nr. 4418).

Erzeugnisse dieser Nummer bleiben hier eingereiht, unabhängig davon, ob sie die in Nr. 4409 vorgesehenen Bearbeitungen erfahren haben oder nicht; sie können gewölbt, gewellt, gelocht, in andere als quadratische oder rechteckige Form zugeschnitten oder hergestellt, auf der Aussenseite bearbeitet, überzogen oder beschichtet sein (z.B. mit Gewebe, Kunststoff, Farbe, Papier oder Metall), bzw. jeder anderen Bearbeitung unterworfen sein, vorausgesetzt, dass sie dadurch nicht den Charakter von Waren anderer Nummern erhalten haben.

Diese Nummer umfasst auch Sperrholzplatten, Furnierholzplatten oder Platten aus ähnlichem Lagenholz, die als Bodenbeläge dienen und von denen gewisse als Parketttafeln bezeichnet werden. Derartige Tafeln sind mit dünnen Holzfurnieren abgedeckt, um zusammengesetzte Fussbodenplatten zu imitieren.

Hierher gehören ebenfalls nicht:

- a) *Dünne Holzfurniere, hergestellt durch Messern von Lagenholz (Nr. 4408);*
- b) *Platten aus verdichtetem Holz (Nr. 4413);*
- c) *Verbundplatten mit Hohlraum-Mittellage aus Holz und Fussbodenplatten, einschliesslich Parketttafeln, sowie die als Mehrschichtparkett bekannten Platten, die durch Zusammensetzen von Stäben, Friesen, Brettern usw. aus Holz auf einer Unterlage aus einer oder mehreren Holzlagen hergestellt sind (Nr. 4418);*
- d) *Holz mit Einlegearbeit (Marketerie und Intarsien) (Nr. 4420);*
- e) *Platten, als Möbelteile erkennbar (im Allgemeinen Kapitel 94).*

4412.10, 31, 33, 34 und 39

Sperrholz verbleibt in diesen Nummern auch wenn die Oberfläche überzogen oder wenn andere wie die im drittletzten Absatz der Erläuterungen zu Nr. 4412 genannten Bearbeitungen ausgeführt wurden.

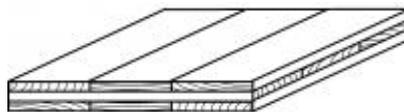
4412.41/49 Furnierschichtholz (Laminated Veneer Lumber (LVL)) ist ein Holzwerkstoff, welcher zum Bau von Konstruktionen verwendet wird und ein hohes Verhältnis von Festigkeit zu Gewicht aufweist; dieses Produkt ist jedoch nicht dafür geeignet, die strukturelle Last eines Gebäudes zu tragen. Es besteht aus Furnierschichten, wobei die Faserrichtung der äusseren Furniere sowie der meisten oder allen anderen Furnierblättern parallel zur Längsachse verläuft (z. B. aufeinanderfolgende Furniere). Die Stämme werden zu dünnen Furnierblättern geschält und unter Hitze und Druck miteinander verleimt. Furnierblätter, welche bei der Herstellung von LVL verwendet werden, sind oft durch Schäftung, Längsverbinding oder Überlappung miteinander verbunden, um eine langanhaltende Widerstandsfähigkeit zu gewährleisten.

Schweizerische Erläuterungen

4412.5100/5900

Hierher gehören auch sogenannte "mehrlagige Massivholzplatten".

Mehrlagige Massivholzplatten bestehen aus massiven Holzstücken, die an ihren Schmalseiten und an den Breitseiten miteinander verklebt sind. Sie setzen sich aus zwei in Faserrichtung parallel verlaufenden Decklagen und zumindest einer zur Faserrichtung der Decklagen um 90° versetzten Innenlage zusammen.



Mehrlagige Massivholzplatten verbleiben, unabhängig der Verwendung, in der Nr. 4412. *Handelt es sich jedoch um erkennbare Bauschreiner- oder Zimmermannsarbeiten, wie z.B. Balken, Pfosten oder Türen, werden diese in die Nr. 4418 eingereiht.*

4413. Verdichtetes Holz, in Blöcken, Brettern, Stäben oder Profilen

Das hierher gehörende Holz ist chemisch oder physikalisch in einer Weise behandelt, dass seine Dichte oder Härte sowie seine Widerstandsfähigkeit gegen mechanische, chemische oder elektrische Einflüsse hierdurch merklich erhöht sind. Hierzu gehören Stücke aus Massivholz oder aus Holz aus im Allgemeinen miteinander verleimten Lagen; im letzteren Fall ist jedoch die Behandlung in stärkerem Masse vorangetrieben, als es für den Zusammenhalt nötig ist.

Zum Herstellen von Waren dieser Nummer können zwei Hauptverfahren, das Tränken und das Verdichten, getrennt oder kombiniert angewendet werden.

Das Tränken erfolgt im Allgemeinen mit wärmehärtenden Kunststoffen oder mit geschmolzenem Metall (Metallholz).

Das Tränken mit wärmehärtenden Kunststoffen (z.B. Amino- oder Phenolharze) wird für Lagenholz aus dünnen Blättern, aus vornehmlich massivem Holz, das nicht immer ein intensives Eindringen des Harzes gestattet, angewendet.

Metallholz wird durch Eintauchen von vorher erhitztem, massivem Holz in ein Bad schmelzflüssigen Metalls (Zinn, Antimon, Blei, Wismut und deren Legierungen) unter Druck gewonnen. Die Dichte von Metallholz überschreitet im Allgemeinen 3,5 g/cm³.

Das Verdichten bewirkt das Zusammendrücken der Zellhohlräume im Holz; dies kann durch Druck in der Querrichtung mittels starker hydraulischer Pressen oder durch Walzen zwischen Zylindern oder in einem Autoklav bei hohen Temperaturen durch Druck in allen Richtungen erreicht werden. Die Dichte des vergüteten Holzes kann 1,4 g/cm³ erreichen.

Tränken und Verdichten können gleichzeitig durchgeführt werden. Es wird hierzu Lagenholz aus dünnen Holzblättern, im Allgemeinen aus Buchenholz, verwendet, die mit wärmehärtenden Kunststoffen unter starkem Druck bei hoher Temperatur gleichzeitig verleimt und getränkt werden.

Vergütetes Holz wird im Allgemeinen zum Herstellen von Zahnradgetrieben, Propellern, Weberschiffchen, Maschinenteilen, Isolatoren oder anderen elektrotechnischen Erzeugnissen, Sammelbehältern, Wannen für die chemische Industrie usw. verwendet.

4414. Holzrahmen für Bilder, Photographien, Spiegel oder ähnliche Gegenstände

Diese Nummer umfasst Holzrahmen aller Formen und Ausmasse, aus Zier- oder Kehlleisten zusammengesetzt oder in einem Stück aus vollem Material geschnitten. Rahmen dieser Nummer können aus Holz mit Einlegearbeiten (Marketerien oder Intarsien) sein.

Die Waren dieser Nummer können sowohl aus Holz als auch aus Spanplatten oder ähnlichen Platten, aus Faserplatten, aus Lagenholz oder aus verdichtetem Holz bestehen (siehe Anmerkung 3 zu diesem Kapitel).

Unter diese Nummer gehören auch Rahmen, die lediglich mit einem Glas, einem Rücken oder einer Stütze versehen sind.

Ebenfalls zu dieser Nummer gehören Bilder, Bilddrucke und Photographien, in einem Holzrahmen gestellt, wenn der Rahmen dem Ganzen den wesentlichen Charakter verleiht; andernfalls sind derartige Erzeugnisse unter die Nr. 4911 einzureihen.

Gerahmte Spiegel sind ebenfalls von dieser Nummer ausgeschlossen (Nr. 7009).

Bei Bildern, Gemälden, Zeichnungen, Pastellen, Collagen und ähnlichen Bildern sowie bei Originalstichen, -schnitten und -lithographien, gerahmt, ist zum Bestimmen, ob ein gerahmtes Erzeugnis als Ganzes oder der Rahmen separat einzureihen ist, nach der Anmerkung 6 zu Kapitel 97 und den Erläuterungen der Nrn. 9701 und 9702 vorzugehen.

4415. Kisten, Kistchen, Verschlüge, Trommeln und ähnliche Verpackungsmittel, aus Holz; Kabeltrommeln (Haspel) aus Holz; Paletten, Boxpaletten und andere Ladeplatten, aus Holz; Palettenrahmen aus Holz

Die Waren dieser Nummer können sowohl aus Holz als auch aus Spanplatten oder ähnlichen Platten, aus Faserplatten, aus Lagenholz oder aus verdichtetem Holz bestehen (siehe Anmerkung 3 zu diesem Kapitel).

I. Kisten, Kistchen, Verschlüge, Trommeln und ähnliche Verpackungsmittel

Dieser Teil der Nummer umfasst:

- 1) Kisten und Kistchen mit geschlossenen Flächen, wie sie zum Verpacken und Transport der verschiedensten Waren verwendet werden.
- 2) Gitterkisten, wie Steige und Plateaux, die im Allgemeinen zum Transport von Früchten, Gemüse oder Eiern dienen, sowie Harasse, d.h. grosse Gitterkisten, wie sie zum Transport von Glas, Töpferwaren, Maschinen usw. verwendet werden.
- 3) Schachteln aus gemessertem oder geschältem Holz, jedoch nicht geflochten, von der Art der Käse-, Arzneimittel- und Zündholzschachteln (auch mit Reibfläche) sowie kornische Gitterbehältnisse, zum Butter- oder Fruchtettransport.
- 4) Zylinder- oder fassförmige Verpackungsmittel, die keine Küferwaren sind, insbesondere solche zum Transport von Farbstoffen oder von bestimmten chemischen Erzeugnissen.

Diese Verpackungsmittel (insbesondere Kisten und Gitterkisten) können ohne Deckel gestellt werden (offene Verpackungsmittel). Sie können ausserdem zerlegt oder teilweise zusammengesetzt gestellt werden, vorausgesetzt jedoch, dass alle oder die Mehrzahl der verschiedenen zur Montage notwendigen Teile serienweise oder nach einzelnen Sätzen in der Weise geordnet sind, die das Zusammensetzen einer vollständigen Verpackung oder einer unvollständigen Verpackung mit dem wesentlichen Merkmal einer vollständigen Verpackung erlaubt. Sofern diese Teile nicht serienweise oder in einzelnen Sätzen gestellt werden, die das Zusammensetzen zu Verpackungen mit den wesentlichen Merkmalen einer vollständigen Verpackung ermöglichen, ist das Ganze, je nach Beschaffenheit, als gesägtes Holz, gehobeltes Holz usw. einzureihen.

Kisten und andere Verpackungsmittel dieser Nummer können genagelt oder auf jede andere Weise zusammengefügt sein (z.B. durch Zapfen, Zapfenlöcher usw.). Sie können ausserdem mit Scharnieren, Griffen, Verschlussvorrichtungen, Bodenunterlagen oder Füßen versehen oder innen mit Metall, Gewebe, Papier usw. ausgeschlagen sein.

Kisten und andere Verpackungsmittel, gebraucht, die als solche wieder verwendet werden können, gehören hierher, während nicht mehr gebrauchsfähige Verpackungsmittel, die nur noch als Brennholz verwendet werden können, zu Nr. 4401 gehören.

Hierher gehören nicht:

- a) Waren der Nr. 4202;
- b) Kästchen, Schatullen, Etuis und ähnliche Waren, der Nr. 4420;
- c) Warenbehälter (Container), für eine oder mehrere Beförderungsarten besonders hergerichtet und ausgestattet (Nr. 8609).

II. Kabeltrommeln (Haspel)

Kabeltrommeln sind Waren mit grossen Abmessungen (mit einem Durchmesser von oft mehr als 1 m), zum Aufrollen und Befördern von Telefonkabeln und ähnlichen Kabeln. Sie erlauben das Abrollen der Kabel und erleichtern deren Verlegen.

III. Paletten, Boxpaletten und andere Ladeplatten

Ladeplatten sind mobile Vorrichtungen, auf deren Boden eine gewisse Warenmenge zusammengefasst werden kann, um im Hinblick auf ihren Umschlag, Transport oder ihre Lagerung mit Hilfe mechanischer Apparate eine Ladeeinheit zu bilden.

Eine Palette ist eine Ladeplatte, bestehend aus zwei mit Querhölzern miteinander verbundenen Böden oder aus einem Boden auf Untersätzen oder Trägern, die besonders den Umschlag durch Gabelstapler oder Paletten-Hubwagen erlaubt. Boxpaletten haben mindestens drei feste, abklappbare oder abnehmbare senkrechte Wände und erlauben das Stapeln einer Doppeldeckpalette oder einer anderen Boxpalette.

Plattformen, Rungenpaletten, Plattformkästen zum Erhöhen, Plattformen mit Seitenwänden und Plattformen mit Rückwand sind weitere Arten von Lademitteln.

IV. Palettenaufsätze

Die Palettenaufsätze bestehen aus vier Brettern, die an den Enden meistens mit Scharnieren versehen sind, welche einen Rahmen ergeben und auf die eigentliche Palette aufgesetzt werden können.

4416. Fässer, Tröge, Bottiche und andere Küferwaren und Teile davon, aus Holz, einschliesslich Fassholz

Hierher gehören alle Holzbehältnisse des Küfergewerbes, d.h. solche Behältnisse, deren Dauben und Böden mit Hilfe von Nuten (Falzen), die sich auf der Innenseite der Dauben befinden, zusammengefügt und durch Reifen aus Holz oder Metall zusammengehalten werden.

Hierher gehören insbesondere Küblerwaren verschiedener Art wie Fässer, Tonnen usw., auch nicht wasserdicht, sowie Bottiche, Kübel usw.

Die hierher gehörenden Behältnisse können zerlegt oder teilweise zusammengesetzt gestellt werden und auch innen ausgeschlagen oder überzogen sein.

Hierher gehören auch Fassholz sowie alle anderen Werkstücke aus Holz, auch unfertig, aber als Teile von Küferwaren erkennbar, wie Reifen aus Holz, auf Länge zugeschnitten und an den Enden mit Kerben zum Zusammensetzen versehen.

Hierher gehört ebenfalls Holz, das zur Weiterverarbeitung zu Fassdauben, kleinen Dauben oder Böden (d.h. Seiten und Böden für Küferwaren) bestimmt ist, in folgenden Formen:

- 1) Holz, das, nachdem es in Viertel (Abschnitte) zerlegt wurde, in Richtung der Markstrahlen einfach gespalten worden ist, auch wenn es auf einer der beiden Hauptflächen zur Beseitigung von Unebenheiten gesägt ist. Die Spaltflächen können mit der Axt oder dem Ziehmesser grob bearbeitet sein. Im Handel ist der Begriff "Fassholz" (merrains) im speziellen diesen Waren vorbehalten.

- 2) Holz, dessen beide Hauptflächen gesägt sind, wobei wenigstens eine der beiden Hauptflächen konkav oder konvex und mit der Zylindersäge erzeugt sein muss.

Hierher gehören nicht:

- a) *gesägtes Holz, dessen beide Hauptflächen eben sind (Nrn. 4407 oder 4408);*
 b) *Behältnisse, deren Dauben nur mit Nägeln an den Fassböden befestigt sind (Nr. 4415);*
 c) *Fässer, die in Form von Tischen, Sitzen usw. gestaltet und als Möbel einzureihen sind (Kapitel 94).*

4417. Werkzeuge, Werkzeugfassungen, Werkzeuggriffe und Werkzeugstiele, Bürstenfassungen, Griffe und Stiele für Besen oder Bürsten, aus Holz; Schuhformen, Schuhleisten und Schuhspanner, aus Holz

Diese Nummer umfasst:

- 1) Werkzeuge aus Holz, ausgenommen Werkzeuge, deren Klinge, Schneide, arbeitende Oberfläche oder jeder andere arbeitende Teil aus irgendeinem in der Anmerkung 1 zu Kapitel 82 genannten Material gefertigt ist.

Von den hierher gehörenden Werkzeugen sind zu nennen: Spatel (andere als Waren der Nr. 4419), Modelliermesser, Holzhämmer, Rechen, Gabeln, Schaufeln, andere als für den Haushalt, Zwingen, Polierhölzer usw.

- 2) Werkzeugfassungen aus Holz, wie Schäfte für gewöhnliche Hobel, für Raubank, der Federhobel oder Rahmen für Spannsägen, nicht mit ihren arbeitenden Teilen aus Metall (Hobeisen oder Sägeblätter) ausgerüstet.
- 3) Stiele und Griffe aus Holz, auch gedrechselt, für Werkzeuge oder Geräte aller Art, wie Stiele für Spaten, Schaufeln, Hacken, Rechen, Hämmer, Schraubenzieher, Sägen, Feilen, Messer, Petschafte, Datumsstempel oder Bügeleisengriffe.
- 4) Fassungen für Besen, Bürsten oder Pinsel, auch unfertig (Hölzer für Besen-, Bürsten- oder Pinselfassungen), jedoch unter der Voraussetzung, dass die noch nicht fertigen Waren bereits die Form der Fassungen erhalten haben. Fassungen dieser Art können aus einem Stück sein oder aus zwei oder mehreren Teilen bestehen.
- 5) Besen-, Bürsten- und Pinselstiele und -griffe, auch gedrechselt, zur Aufnahme von Fasern oder Haaren an einem ihrer Enden hergerichtet, sowie Stiele, die an Bürsten-, Besen- oder Pinselfassungen befestigt werden sollen.
- 6) Formen aus Holz, die zum Herstellen von Schuhen verwendet werden, sowie hölzerne Schuhleisten und -spanner zum Erhalten der Form oder zum Weiten von Schuhen.

Die Waren dieser Nummer können sowohl aus Holz als auch aus Spanplatten oder ähnlichen Platten, aus Faserplatten, aus Lagenholz oder aus verdichtetem Holz bestehen (siehe Anmerkung 3 zu diesem Kapitel).

Hierher gehören nicht:

- a) *Rundholz, grob zugerichtet oder abgerundet, nicht gesägt, für Werkzeuggriffe (Nr. 4404);*
 b) *Blöcke oder grob zugeschnittene Hölzer, nur auf bestimmte Abmessungen gesägt, die jedoch noch nicht die Form der hierher gehörigen Waren haben und somit nicht den Charakter von Rohlingen aufweisen (Nr. 4407);*
 c) *Griffe aus Holz für Tafelbesteck (Nr. 4421);*
 d) *Formen aus Holz für die Hutmacherei (Nr. 8449);*
 e) *Formen aus Holz der Nr. 8480;*
 f) *Maschinen und Maschinenteile, aus Holz (Kapitel 84).*

4418. Bauschreiner- und Zimmermannsarbeiten, einschliesslich Verbundplatten mit Hohlraum-Mittellage, zusammengesetzte Fussbodenplatten und Schindeln, aus Holz

Die Nummer umfasst verschiedene Holzwaren, einschliesslich solche mit Einlegearbeit (Marketerie oder Intarsien), die in Bauten aller Art verwendet werden. Diese Waren können zusammengesetzt oder auch zerlegt gestellt werden, in letzterem Falle müssen jedoch die verschiedenen Einzelteile Verschneidungen, Zapfen, Zapfenlöcher oder andere ähnliche Bearbeitungen zum Verbinden aufweisen. Sie können auch mit ihren Eisenbeschlägen (Angeln, Scharniere, Schlösser, Metallrahmen usw.) ausgerüstet sein.

Die Waren dieser Nummer können sowohl aus Holz als auch aus Spanplatten oder ähnlichen Platten, aus Faserplatten, aus Lagenholz oder aus verdichtetem Holz bestehen (siehe Anmerkung 3 zu diesem Kapitel).

Der Begriff "Bauschreinerarbeiten" umfasst besonders die aus Holz hergestellten Waren, die zum Ausstatten von Bauwerken bestimmt sind, wie Türen, Fenster, Fensterläden, Treppen, Tür- und Fensterrahmen usw., während der Begriff "Zimmermannsarbeiten" Holzwaren wie Balken, Sparren, Dachstreben usw. abdeckt, die allgemein in die Gerippe aller Bauwerke einverleibt oder bei Baugerüsten, Verschalungen, einschliesslich Betonverschalungen usw. verwendet werden. *Ausgenommen von dieser Nummer sind jedoch Platten aus Sperrholz, auch beidseitig bestrichen, die als Betonverschalungen verwendet werden (Nr. 4412).*

Unter den Erzeugnissen dieser Nummer ist auch das für Zimmermannsarbeiten bestimmte Leimbauholz zu erwähnen, das durch Schichtleimen einer bestimmten Anzahl Holzlagen, bei denen die Fasern in der gleichen Richtung verlaufen, erhalten wird. Die Holzlagen von gebogenem Brettschichtholz sind so angeordnet, dass sie einen Winkel von 90° zur zu tragenden Last bilden; somit liegen die Holzlagen bei geraden Balken flach.

Zu dieser Nummer gehören ebenfalls Verbundplatten mit Hohlraum-Mittellage, deren Aussehen ähnlich demjenigen gewisser Platten der Nr. 4412 (insbesondere der Platten mit Stäbchenmittellage) ist, die aber im Wesentlichen aus zwei auf einem Mittelfachwerk befestigten Deckplatten bestehen; die Bestandteile dieses Fachwerks können zellenartig so zusammengefügt sein, dass sie Hohlräume gleich welcher geometrischen Form bilden (Platten mit zellenförmigen Hohlräumen) oder das Mittelfachwerk kann auch ein einfacher Rahmen sein, der das ganze Innere als Hohlraum freilässt. Der hohle Teil kann mit schallschluckenden, wärmeisolierenden oder feuerfesten Stoffen gefüllt sein, wie Kork, Zellstoff, Glaswolle oder Asbest. Diese Platten können wie jene der Nr. 4412 mit Holz, Spanplatten oder ähnlichen Platten, Faserplatten, Furnieren oder Folien aus unedlem Metall belegt sein. Diese Platten sind leicht, trotzdem widerstandsfähig, und werden hauptsächlich zum Herstellen von Zwischenwänden und gewissen Möbeln verwendet.

Diese Nummer umfasst ebenfalls die durch Zusammensetzen von Stäben, Friesen, Brettern usw. erhaltenen Fussbodenplatten (einschliesslich Parkettafeln), auch eingerahmt. Sie umfasst auch die als Mehrschichtparkett bekannten Fussbodenplatten, die durch Zusammensetzen von Stäben, Friesen, Brettern usw. auf einer Unterlage aus einer oder mehreren Holzlagen hergestellt sind. Die Deckschicht der Platte besteht im Allgemeinen aus zwei oder mehr Reihen aus Stäben. Diese Platten können an den Kanten zur Erleichterung des Zusammensetzens gefedert oder genutet sein.

"Shingles" sind Schindeln aus in der Längsrichtung gesägtem Holz, bei denen ein Ende im Allgemeinen eine Dicke von mehr als 5 mm und das andere im Allgemeinen eine Dicke von weniger als 5 mm aufweist. Die Ränder können so nachgesägt sein, dass sie parallel sind; die Enden können ebenfalls nachgesägt sein, um einen rechten Winkel mit den Rändern oder einen Bogen oder jede andere Form zu bilden. Eine ihrer Flächen kann von einem zum anderen Ende geschliffen oder in der Längsrichtung mit Riefen versehen sein.

"Shakes" sind Schindeln, die durch Spalten von Hand oder mit der Maschine aus einem Block hergestellt sind. Das Spalten erlaubt, die natürliche Holzstruktur auf den Flächen dieser Schindeln zu erhalten. Die "Shakes" sind manchmal in der Längsrichtung diagonal

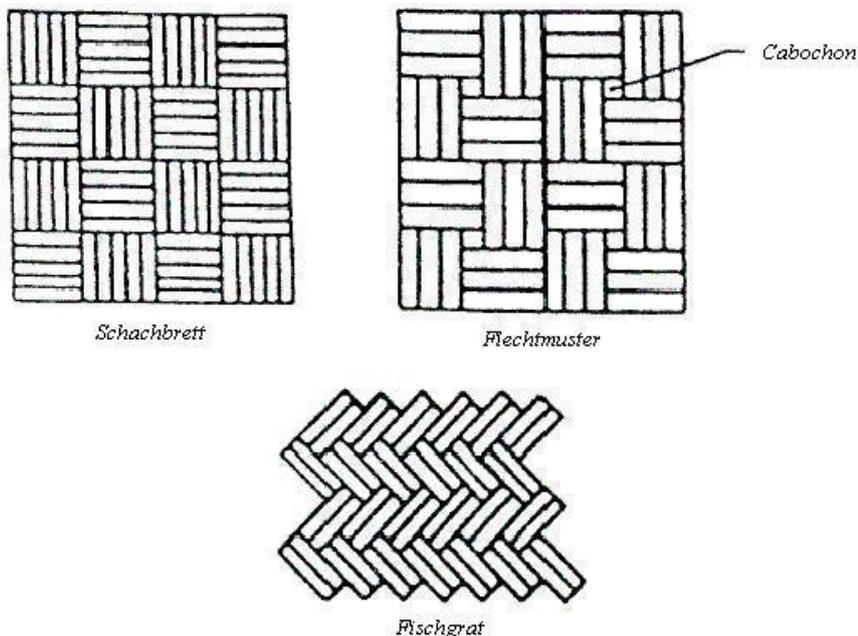
zur Dicke gesägt; man erhält dadurch zwei "Shakes", von denen jedes eine gespaltene und eine gesägte Fläche hat.

Hierher gehören nicht:

- Sperrholzplatten, Furnierholzplatten oder Platten aus ähnlichem Lagenholz, die als Bodenbeläge dienen und die mit dünnen Holzfurnieren abgedeckt sind, um zusammengesetzte Fussbodenplatten der Nr. 4418 zu imitieren (Nr. 4412);*
- Schränke, mit oder ohne Rückwand, selbst wenn diese Waren dazu bestimmt sind, an Decken oder Wänden befestigt (genagelt usw.) oder aufgehängt zu werden (Nr. 9403);*
- Vorgefertigte Gebäude (Nr. 9406).*

4418.74

Zusammengesetzte Fussbodenplatten für Mosaikfussböden sind vorgefertigte Platten, die aus einer Anzahl quadratischer oder rechteckiger Elemente bestehen, eventuell auch aus kleinen quadratischen, rechteckigen, dreieckigen, rautenförmigen oder andersförmigen Holzteilen, die zum Ausfüllen der durch die Realisierung des gewünschten Musters entstandenen Löcher dienen. Die Stäbe werden einem bestimmten Muster folgend verlegt, z. B. Schachbrett, Flechtmuster oder Fischgrat (siehe nachfolgende Beispiele).



- 4418.81/89** Im Sinne dieser Unternummer bezeichnet "Konstruktionsholz" Produkte, welche aus Lagenholz oder einer Kombination aus Holzprodukten (Holz, Furnierschichtholz, Sperrholz, oder "Oriented strand board"-Platten (OSB)) zusammengesetzt sind, um dem Ganzen im Vergleich zu einem einfach gesägten Holz (Nr. 4407) eine höhere Qualität zu verleihen. Diese Produkte sind so beschaffen, dass sie die strukturelle Belastung eines Gebäudes tragen.

Brettschichtholz (BSH / Glulam) präsentiert sich in Form eines massiven Bauelements aus mehreren miteinander verleimten Holzschichten, wobei die Faserrichtung jeder Holzschicht in die selbe Richtung verläuft wie jene der nachfolgenden Holzschichten.

Brettsperrholz (BSP / CLT oder X-lam auf Englisch) besteht aus grossen Bauplatten, die aus mindestens drei miteinander verleimten Holzschichten bestehen. Jede Holzschicht besteht aus mehreren Massivholzbrettern (in der Längsrichtung gesägt oder besäumt, gemessert oder geschält, mit einer Dicke von mehr als 6 mm), die nebeneinander gelegt werden und miteinander verleimt sein können. Die Faserrichtung jeder Holzschicht ist grundsätzlich im rechten Winkel zur Faserrichtung der angrenzenden Holzschichten ausgerichtet.

BSP unterscheidet sich von Sperrholz dadurch, dass es aus mehreren, in Lagen angeordneten Massivholzstücken besteht und nicht aus Furnieren (mit einer Dicke von nicht mehr als 6 mm). Die alternierende Faserrichtung verleiht eine hohe strukturelle Stabilität in der Länge sowie der Breite und bietet strukturelle Unterstützung bei der Verwendung in tragenden Konstruktionen.

I-Balken sind Konstruktionselemente aus künstlichem Holz in I-Form (auch I-Träger genannt) und bestehen aus Ober- und Untergurten (horizontale Elemente), welche mit einem Steg (vertikales Element) verbunden sind. Das Gurtmaterial besteht in der Regel aus Furnierschichtholz (LVL) oder massivem Schnittholz, wobei der Steg aus Sperrholz oder "Oriented Strand Boards" (OSB) besteht.

4418.92 *Nicht in die Nr. 4418.92 gehören Verbundplatten mit Hohlraum-Mittellage aus Bambus (Nr. 4418.91).*

4419. Waren aus Holz für den Tisch- oder Küchengebrauch

Diese Nummer umfasst ausschliesslich Geräte aus Holz für den Tisch- oder Küchengebrauch, auch gedrechselt oder aus Holz mit Einlegearbeit (Marketerie und Intarsien), ausgenommen Waren für die Innenausstattung oder zu Zierzwecken.

Die Waren dieser Nummer können sowohl aus Holz als auch aus Spanplatten oder ähnlichen Platten, aus Faserplatten, aus Lagenholz oder aus verdichtetem Holz bestehen (siehe Anmerkung 3 zu diesem Kapitel).

Hierher gehören insbesondere Löffel, Gabeln, Salatbestecke, Salzschäufelchen, Schüsseln und Teller, Krüge, Tassen, Untertassen, Gewürzdosen und andere einfache Behältnisse für die Küche, Krümelschaufeln ohne Bürsten, Serviettenringe, Formen und Rollhölzer für Backwaren, Butterformen, Breistampfer, Nussknacker, Servierbretter, Kelche, Schalen, Hackbretter, Brotbretter, Abtropfbretter für Geschirr, Hohlmasse usw.

Hierher gehören nicht:

- a) *Küferwaren (Nr. 4416);*
- b) *Teile aus Holz von Waren für den Tisch- oder Küchengebrauch (Nr. 4421);*
- c) *Bürsten, Besen und Pinsel (Nr. 9603);*
- d) *Handsiebe (Nr. 9604).*

4420. Hölzer mit Einlegearbeit (Marketerie und Intarsien); Kästchen, Schatullen und Etuis für Bijouterie, Gold- oder Silberschmiedewaren und ähnliche Waren, aus Holz; Statuetten und andere Ziergegenstände, aus Holz; nicht zu Kapitel 94 gehörende Waren für die Innenausstattung aus Holz

Diese Nummer umfasst Holzplatten mit Einlegearbeit (Marketerie und Intarsien), einschliesslich solcher, die teilweise aus einem anderen Stoff als Holz bestehen.

Die Waren dieser Nummer können sowohl aus Holz als auch aus Spanplatten oder ähnlichen Platten, aus Faserplatten, aus Lagenholz oder aus verdichtetem Holz bestehen (siehe Anmerkung 3 zu diesem Kapitel).

Hierher gehört ebenfalls eine grosse Zahl von Waren aus Holz (einschliesslich Holz mit Einlegearbeit), im Allgemeinen in sorgfältiger Ausführung, wie Kunsttischlerwaren und Kleintischlerwaren (Schachteln, Kästchen, Etuis usw.) sowie Ziergegenstände. Gegenstände dieser Art, die mit Spiegeln ausgestattet sind, bleiben hier eingereiht, wenn sie den Charakter von Kunsttischler- und Kleintischlerwaren haben. Das gleiche gilt für Schachteln und andere Behältnisse, die innen ganz oder teilweise mit Leder oder rekonstituiertem Leder, Pappe, Kunststoffen, Geweben usw. ausgestattet sind, vorausgesetzt, dass sie den Charakter von Holzwaren aufweisen.

Hierher gehören insbesondere:

- 1) Kästchen aus lackiertem Holz nach Art der chinesischen oder japanischen Kästchen, Taschendosen, Kästchen für Briefpapier, Korrespondenzablagen, Arbeitskästen, Näh- und Stickkästen, Konfektdosen, Tabakdosen, Etais und Kästen aus Holz für Messer, Bestecke, wissenschaftliche Apparate usw. Hierher gehören jedoch nicht einfache Behältnisse für den Haushalt (Nr. 4419).
- 2) Innenausstattungsgegenstände aus Holz, die nicht Möbel im Sinne des Kapitels 94 sind (siehe Erläuterungen zu "Allgemeines" dieses Kapitels), wie Kleiderhaken, Bürstenhalter und Briefordner zum Aufstellen auf Schreibtischen, Aschenbecher, Federkästen und Schreibgarnituren.
- 3) Statuetten und kleine Gegenstände zum Aufstellen, aus Holz (Tiere, Gegenstände verschiedener Art usw.).

Ausgenommen von dieser Nummer sind Teile aus Holz von Waren dieser Nummer (Nr. 4421).

Hierher gehören ebenfalls nicht:

- a) *Etais für Musikinstrumente oder Waffen, aus Holz, Hüllen, Etais, Schachteln und ähnliche Behältnisse, mit Leder, rekonstituiertem Leder, Papier oder Pappe, Vulkanfiber, Kunststofffolien oder Spinnstoffen überzogen, der Nr. 4202;*
- b) *Phantasieschmuck (Nr. 7117);*
- c) *Gehäuse für Uhren oder Apparate der Uhrenindustrie (Kapitel 91);*
- d) *Musikinstrumente und Teile davon (Kapitel 92);*
- e) *Scheiden für blanke Waffen (Nr. 9307);*
- f) *Waren des Kapitels 94 (Möbel, Leuchten und Beleuchtungskörper usw.);*
- g) *Tabakpfeifen und Teile von Tabakpfeifen, Knöpfe, Bleistifte und andere Waren des Kapitels 96;*
- h) *Kunstgegenstände und Antiquitäten (Kapitel 97).*

4421. Andere Waren aus Holz

Diese Nummer umfasst alle Waren aus Holz, auch gedrechselt oder aus Holz mit Einlegearbeit (Marketerie und Intarsien), ausgenommen Waren, die unter die vorstehenden Nummern eingereiht werden oder die, ohne Rücksicht auf den Stoff, aus dem sie bestehen, durch andere Kapitel der Nomenklatur erfasst sind (siehe insbesondere Anmerkung 1 zu diesem Kapitel).

Hierher gehören ebenfalls Teile aus Holz für die in den vorstehenden Nummern genannten oder erfassten Waren, andere als solche der Nr. 4416.

Die Waren dieser Nummer können sowohl aus Holz als auch aus Spanplatten oder ähnlichen Platten, aus Faserplatten, aus Lagenholz oder aus verdichtetem Holz bestehen (siehe Anmerkung 3 zu diesem Kapitel).

Hierher gehören insbesondere:

- 1) Kanetten, Spulen, Hülsen und dergleichen für die Spinnerei oder Weberei oder für Nähgarne usw. Diese Waren, die zum Aufwickeln von Spinnstoffgarnen oder Metallfäden dienen, bestehen im Allgemeinen aus einem Kernstück (oder Schaft) aus gedrechseltem Holz in konischer oder zylindrischer Form, gewöhnlich in der ganzen Längsrichtung durchbohrt, auch mit erhöhtem Rand an einem oder beiden Enden. Hierher gehören auch Spulen, die aus einem mittleren Kernstück aus gedrechseltem Holz mit aufgesetzten Flanschen oder Flügeln aus Holz oder anderem Material bestehen und im Allgemeinen zum Aufspulen von Isolierdraht für die Elektrotechnik verwendet werden.
- 2) Gegenstände für die Landwirtschaft (Kaninchenställe, Hühnerställe, Bienenstöcke, Käfige, Hundehütten, Tröge, Joche usw.).

- 3) Theaterdekorationen, Hobelbänke, Heftladen bestehend aus einer Schraubvorrichtung zum Spannen der Heftfäden beim manuellen Heften von Büchern, Sprossenleitern und Stufenleitern, Stufenschemel (eine Art Stufenleiter), Arbeitsböcke, Buchstaben, Zahlen und Hinweisschilder, Bezeichnungstäfelchen für Gärtnereien, Hinweistafeln, Zahnstocher, Rollläden, sogenannte venezianische Vorhänge, Jalousien und dergleichen, Schablonen, Rollen für Rollvorhänge mit oder ohne Federzugvorrichtung, Gitterwerk für Umzäunungen, Schranken von schienengleichen Bahnübergängen, Kleiderbügel, Waschbretter, Bügelbretter, Wäscheklammern, Zapfen für Zimmerwerk, Ruder und Paddel, Steuerruder, Särge usw.
- 4) Pflasterklötze. Dies sind Holzklötze von einheitlicher Grösse und im Allgemeinen von rechteckiger Form (Quader). Sie werden auf einer Vielblattkreissäge hergestellt. Pflasterklötze können mit dünnen Holzleisten versehen sein, die auf die Seiten aufgenagelt sind, um der Ausdehnung des Holzes bei Feuchtigkeitsaufnahme Rechnung zu tragen.
- 5) Holz, für Zündhölzer vorgerichtet; es wird aus Holzdraht oder häufiger aus gemesserten oder geschälten Blättern hergestellt, anschliessend wird es auf die für Zündhölzer üblichen Abmessungen zugeschnitten. Es kann auch in Massenanfertigung aus Holzblöcken herausgestanzt werden. Das betreffende Holz kann mit chemischen Stoffen, wie Ammoniumphosphat imprägniert, darf jedoch nicht mit Zündmasse versehen sein. Hierher gehören auch Holzstreifen, die auf einer Seite gezahnt oder eingekerbt sind und zum Herstellen von flachen Zündhölzern in Heftchen dienen.
- 6) Holzstifte für Schuhe, in der gleichen Weise wie Holz für Zündhölzer hergestellt; sie weisen einen runden, quadratischen oder dreieckigen Querschnitt auf und sind an einem Ende zugespitzt. Sie werden anstelle von Nägeln und Nähten zum Befestigen der Schuhsohlen verwendet.
- 7) Hohlmasse, andere als Waren für den Küchengebrauch der Nr. 4419.
- 8) Griffe aus Holz für Tafelbesteck.
- 9) Platten, aus gesägten, rohen Holzplatten, die zur Erleichterung des Transports oder um eine spätere Bearbeitung zu erlauben, aneinandergeleimt sind.
- 10) Gekehltes Holz, das durch Auflegen eines gekehlten Holzes auf ein ungekehltes oder gekehltes Holzstück hergestellt ist (anderes als solches der Nr. 4418).

Hierher gehören nicht:

- a) *Holzbänder zum Herstellen von Zündhölzern, die aus Holzspan bestehen (Nr. 4404);*
- b) *Holzstreifen, an einer Seite zugeschärft, bereit zum Zuschneiden zu Schuhstiften (Nr. 4409);*
- c) *Holzgriffe für Messer (andere als Tafelmesser) und Werkzeuge und Instrumente der Nr. 4417;*
- d) *Waren des Kapitels 46;*
- e) *Schuhe und Teile davon, des Kapitels 64;*
- f) *Spazierstöcke, Regenschirme, Sonnenschirme und Teile davon (Kapitel 66);*
- g) *Maschinen und Teile davon sowie Teile von elektrischen Apparaten (Abschnitt XVI) (z.B. Giessereimodelle aus Holz der Nr. 8480);*
- h) *Waren des Abschnittes XVII (Beförderungsmittel), insbesondere Wagnerarbeiten;*
- i) *Zeichen- oder Messinstrumente, andere als Hohlmasse (Kapitel 90);*
- k) *Gewehrschäfte und andere Waffenteile aus Holz (Nr. 9305);*
- l) *Spielzeug, Spiele und Sportgeräte (Kapitel 95).*

Schweizerische Erläuterungen

4421.9100/9900

Zur Einreihung verschiedener Pavillons und dergleichen siehe Schweizerische Erläuterungen zur Nr. 6306.

Beilage zu Kapitel 44

«spp.»: lateinische Abkürzung für «species pluralis». Die botanische Gattung der bezeichneten Holzart umfasst mehrere Arten, von denen die häufigsten genannt werden. Hier bedeutet die Abkürzung nur in jenem Fall «alle Arten», wo keine Art als Beispiel angegeben wird.

«p.p.»: lateinische Abkürzung für «pro parte». Innerhalb der gleichen Gattung und auf dem gleichen Kontinent, entsprechen einige Arten einer anderen referenzierten Holzart.

«subgen.»: lateinische Abkürzung für «Untergattung». Innerhalb derselben Gattung sind mehrere Arten mit grosser Gemeinsamkeit botanisch zusammengefasst. In einer Untergattung kann eine Art, entsprechend den vorhergehend erwähnten Regeln, entweder alle Arten, mehrere nicht erschöpfend aufgeführte Arten oder einem Teil davon entsprechen.

BEZEICHNUNG GEWISSER TROPISCHER HÖLZER

Pilotname	wissenschaftliche Bezeichnung	örtliche Bezeichnung (Länder ¹)
Abarco	<i>Cariniana pyriformis</i> Miers	Abarco (CO); Bacu (VE)
Abura	<i>Fleroya ledermannii</i> Y.F. Deng (Syn. <i>Fleroya ledermannii</i>) <i>Fleroya rubrostipulata</i> Y.F. Deng (Syn. <i>Hallea rubrostipulata</i>) <i>Fleroya stipulosa</i> Y.F. Deng (Syn. <i>Hallea stipulosa</i>)	Abura (NG); Agbantín (BJ); Bahia (CI); Elelom (CM); Elelom-N'Zam (GA); Elelon (GQ); Mboi (SL); Mivuku (AO, CD); Nzingu (UG, ZM); Oro (CF); Subaha (GH); Vuku (CG)
Acacia	<i>Acacia auriculiformis</i> A. Cunn. <i>Acacia mangium</i> Willd. <i>Acacia</i> spp.	Arr (PG); Black Wattle (AU); Kayu Safoda (MY); Kra Thin Tapa (TH); Mangge Hutan (ID); Brown Salwood (AU); Tongke Hutan (ID);
Açacu	<i>Hura crepitans</i> L.	Açacu (BR); Assacù (BR); Bois du diable (GF); Catahua (PE); Ceiba habillo (VE); Ceiba lecho-sa (CO); Habillo (EC); Jabillo (VE); Ochoho (BO); Possentrie (SR); Possum (SR); Sablier (GF); Sandbox (GY); Ura Wood (SR);
Acajou Cailcedrat	<i>Khaya senegalensis</i> A. Juss.	Abgo (BJ); Acajou Bissilom (ML); Acajou Cailcedrat (BJ); Acajou Cailcedrat (CI); Bissilom (GW, SN); Diala (GN); Zunzatin (BJ);
Acajou d'Afrique	<i>Khaya anthotheca</i> C. DC. <i>Khaya grandifoliola</i> C. DC. <i>Khaya ivorensis</i> A. Chev. (Syn. <i>Khaya klainei</i>)	Acajou Bassam (CI); Acajou blanc (CI); African Mahogany (GH); Ahafo (GH); Akuk (NG); Benin Mahogany (NG); Caoba del Galon (GQ); Déké (CF); Eri Kire (UG); Kaju (BJ); Krala (CI); Mangona (CM); Munyama (UG); N'Dola (AO, CG); N'Gollon (CM); Ogwango (NG); Takoradi Mahogany (GH); Undia Nunu (AO); Zamanguila (GQ); Zaminguila (GA);
Acajou Umbaua	<i>Khaya nyasica</i> Stapf	Acajou Umbaua (MZ)
Adjouaba	<i>Dacryodes klaineana</i> H.J. Lam (Syn. <i>Pachylobus deliciosus</i>)	Adjouaba (CI)
Afina	<i>Strombosia glaucescens</i> Engl. <i>Strombosia pustulata</i> Oliv.	Itako (NG); Otingbo (NG); Poe (CI)
Afrormosia	<i>Pericopsis elata</i> Meeuwen (Syn. <i>Afrormosia elata</i>)	Afrormosia (GH); Assamela (CI); Bohala (CD); Bohele (CD); Kokrudua (GH); Mohole (CD); Obang (CF, CG, CM); Ole (CD);
Aiélé	<i>Canarium schweinfurthii</i> Engl.	Abe (GQ); Abel (CM); Abeul (GA); Aiélé (CI); Bediwunua (GH); Bidikala (CD); Billi (SL); Elemi (NG); Eyere (GH); Gberi (CF); M'Bidikala (CD); M'Bili (AO, CG); Mwafu (UG); Ovili (GA)

¹ Ländercode ISO 3166-1 alpha-2

Aiéouéko	Dimorphandra polyandra Benoist (Syn. <i>Dimorphandra hohenkerkii</i>) Dimorphandra spp.	Aiéouéko (GF); Anjama (SR); Dakama (GY)
Akak	Duboscia macrocarpa Bocq. Duboscia viridiflora Mildbr.	Akak (CM)
Ako	Antiaris toxicaria Lesch. (Syn. <i>Antiaris africana</i>) (Syn. <i>Antiaris welwitschii</i>)	Akede (CI); Ako (CI); Andoum (GA); Antiaris (GB); Bonkongo (CD); Bonkonko (CD); Chenchen (GH); Diolosso (CM); Guxotin (BJ); Kirundu (UG); Kyenkyen (GH); Mkuzu (TZ); Mlulu (TZ); Mumaka (UG); N'Dombou (CF); Nioumbou (CG); Ogiovu (NG); Oro (NG); Sansama (AO);
Akossika	Scottellia klaineana Pierre (Syn. <i>Scottellia coriacea</i>)	Akossika (CI); Bilogh-Bi-Nkele (GA); Kelembicho (CF); Koroko (GH); Korokon (LR); Kruku (GH); Ngobisolo (CM); Odoko (NG);
Alan	Shorea albida Symington	Alan-Batu (BN); Alan-Batu (MY); Alan-Bunga (BN); Alan-Bunga (MY); Alan-Meraka (MY); Alan-Paya (MY); Meraka (MY); Red Selangan (MY); Selangan Merah (MY);
Alep	Desbordesia insignis Pierre (Syn. <i>Desbordesia glaucescens</i>) (Syn. <i>Desbordesia pierreana</i>)	Alep (GA); Benga (CD, CG); Kowo (NG); Omang (CM)
Almàcigo	Bursera simaruba Sarg.	Almàcigo (VE); Bois d'encens (GF); Chakah (MX); Chiboue (GF); Chique (GF); Gommier blanc (GF)
Almendrillo	Taralea oppositifolia Aubl. (Syn. <i>Coumarouna oppositifolia</i>)	Almendrillo (BO); Cumaru rana (BR); Shihua-huaco (PE); Tarala (GF)
Almon	Shorea almon Foxw.	Almon (PH); White Lauan (PH)
Alumbi	Julbernardia seretii Troupin (Syn. <i>Berlinia seretii</i>)	Alumbi (CD); Mubangu (CD)
Amapola	Pseudobombax ellipticum Dugand	Amapola (MX)
Amberoi	Pterocymbium beccarii K. Schum. Pterocymbium tinctorium Merr. Pterocymbium spp.	Amberoi (PG); Keluak (MY); Kelumbuk (ID); Melembu (MY); Oi- Chang (TH); Papita (ID); Po-Ikeng (TH); Po-Kradang (TH); Sawbya (MM); Taluto (PH); Teluto (MY);
Amendoim	Pterogyne nitens Tul.	Amendoim (BR); Ibiraro (PY)
Amesclào	Tetragastris altissima Swart Tetragastris panamensis Kuntze Tetragastris spp. Trattinnickia spp.	Amesclào (BR); Bois cochon (GF); Breu grande (BR); Breu manga (BR); Breu preto (BR); Breu-sucuruba (BR); Copal (EC); Encens rouge (GF); Grand Moni (GF); Haiawaballi (GY); Joeliballi-Tataroe (GY, SR); Masa (PR); Morcegueira (BR); Palo Cochino (CU); Palo de aceite (PR); Sali (GF); Salie (SR); Tingimoni (SR); Trementino azucarero (CO); Ulu (GY);
Amourette	Brosimum guianense Huber (Syn. <i>Piratinera guianensis</i>)	Amourette (GF); Belokoro (SR); Letterhout (SR); Lettre moucheté (GF); Palo de Oro (SR); Peni-Paia (SR); Poevinga (SR)
Amvout	Trichoscypha acuminata Engl. Trichoscypha oddonii De Wild.	Amvout (GA); Ekon mvut (CM)
Andira	Andira coriacea Pulle (Syn. <i>Andira wachenheimi</i>) Andira inermis DC. (Syn. <i>Andira jamaicensis</i>) Andira parviflora Ducke Andira spp.	Acapurana (BR); Almendro de Rio (BR); Andira (BR); Andira Uchi (BR); Angelim (BR); Angelin (TT); Bat Seed (GY); Congo (CO); Koraro (GY); Maquilla (MX); Mocha colorado (CR); Moton (EC); Quinillo colorado (PE); Roode Kabbes (SR); Saint Martin rouge (GF); Sarrapio Montanero (VE);

Andiroba	Carapa guianensis Aubl. (Syn. <i>Carapa nicaraguensis</i>) Carapa procera DC.	Andiroba (BR, PE, PY); Andiroba branca (BR); Andiroba vermelha (BR); Andirobeira (BR); Bastard Mahogany (HN); Carapa (BR, GF, VE); Cedro bateo (CR, PA); Cedro macho (CR, HN, PA); Crabwood (GY); Crappo (TT); Figueroa (EC); Güino (CO); Krappa (SR); Masabalo (CO, VE); Mazabalo (CO); Nandiroba (BR); Tangare (EC);
Andoung	Aphanocalyx hedinii Wieringa (Syn. <i>Monopetalanthus hedinii</i>) Aphanocalyx heitzii Wieringa (Syn. <i>Monopetalanthus heitzii</i>) Bikinia coriacea Wieringa (Syn. <i>Monopetalanthus coriacea</i>) Bikinia durandii Wieringa (Syn. <i>Monopetalanthus durandii</i>) Bikinia le-testui Wieringa (Syn. <i>Monopetalanthus le-testui</i>) Bikinia pellegrini Wieringa (Syn. <i>Monopetalanthus pellegrini</i>) Bikinia spp.	Andjung (GQ); Andoung (GA); Ekop (GQ); Ekop-Mayo (CM); N'Douma (GA); Zoele (CM)
Angelim	Hymenolobium elatum Ducke Hymenolobium excelsium Ducke Hymenolobium petraeum Ducke Hymenolobium spp.	Angelim amarelo (BR); Angelim da Mata (BR); Angelim pedra (BR); Angelim rosa (BR); Koraroballi (GY); Makkakabes (SR); Mirarena (BR); Saandoe (SR); Saint Martin gris (GF); Saint Martin jaune (GF); Sapupira amarella (BR);
Angelim rajado	Zygia racemosa Barneby & J.W. Grimes (Syn. <i>Marmaroxylon racemosum</i>)	Angelim rajado (BR); Bois serpent (GF); Bostamarinde (SR); Firma (BR); Ingarana (BR); Ingarana da Terra Firma (BR); Snakewood (GY); Sneki Oedoe (SR);
Angelim vermelho	Dinizia excelsa Ducke	Angelim falso (BR); Angelim ferro (BR); Angelim pedra (BR); Angelim vermelho (BR); Faveira grande (BR); Faveira preta (BR); Gurupa (BR); Parakwa (GY);
Angueuk	Ongokea gore Engl.	Angueuk (CM, GA); Bodwe (GH); Boleko (CD); Bwelabako (CM); Ekuso (NG); Elede (NG); Kouero (CI); Mobenge (CF); Sanu (CG);
Aniégré	Chrysophyllum giganteum A. Chev. (Syn. <i>Gambeyobotrys gigantea</i>) Pouteria altissima Baehni (Syn. <i>Aningeria altissima</i>) Pouteria pierrei Baehni (Syn. <i>Aningeria robusta</i>) Pouteria superba L. Gant (Syn. <i>Aningeria superba</i>) (Syn. <i>Malacantha superba</i>) Pouteria p.p. (Syn. <i>Aningeria p.p.</i>)	Aniégré (CI); Aninguéri blanca (CI); Asanfena (GH); Kali (AO); Kararo (ET); Landojan (NG); M'Boul (CF); Mukali (AO, CG); Mukangu (KE); Muna (KE); N'Kali (CG); Nom Abam (CM); Osan (UG); Tanganyka Noce (IT); Tutu (CD);
Anzèm	Copaifera religiosa J. Leonard	Anzèm rouge (GA); Bengi (CD); N'Téné (CG)
Apamate	Tabebuia insignis Sandw. Tabebuia pallida Miers Tabebuia rosea DC. Tabebuia spp.	Amapa (MX); Apamate (BR); Roble (CO)
Apobeau	Brevia sericea Aubrev. & Pellegr. (Syn. <i>Brevia leptosperma</i>)	Apobeau (CI)
Ara	Ficus spp.	Ara (ID)
Aramata	Clathrotropis brachypetala Kleinh. Clathrotropis macrocarpa Ducke Clathrotropis spp.	Acapu do igapo (BR); Alma negra (CO); Aramata (BR, GY); Aroemata (SR); Cabari (CO); Chontaquiro (PE); Sapan (VE); Timbo Pau (BR); Timbo rana (BR);

Arapari	Maclobium bifolium Pers. Maclobium brevense Ducke Maclobium multijugum Benth. Maclobium spp.	Arapari (BR)
Araracanga	Aspidosperma album Benoist Aspidosperma desmanthum Muell. Arg. Aspidosperma p.p.	Alcarreto (PA); Araracanga (BR); Ararauba (BR); Chapel (HN); Chaperna (HN); Chichica (GT); Copachi (CO); Gavetillo (BO); Jacamin (BR); Kiantioutiou (GF); Koumanti oudou (GF); Kromanti Kopi (SR); My Lady (BZ); Nielillo negro (VE); Pelmax (MX); Pumaquiro (PE); Quillo caspi (CO); Shibadan (GY); Volador (MX);
Araribà	Centrolobium ochroxylon Rose Centrolobium paraense Tul. (Syn. Centrolobium orinocense) Centrolobium robustum Benth. Centrolobium spp.	Amarillo (EC); Amarillo de Guayaquil (PA); Ararauba (BR); Ararauva (BR); Araribà (BR); Balaüstre (CO, VE); Cartàn (VE); Guayacan Hobo (CO, VE); Morosimo (PY);
Assas	Bridelia grandis Pierre (Syn. Bridelia aubrevillei)	Assas (GA, CM); Tchikouebi (CI)
Avodiré	Turraeanthus africana Pellegr.	Apapaya (GH); Apaya (NG); Asama (CM); Avodiré (CI, GH); Blima-Pu (LR); Lusamba (CD); M'Fube (CD);
Awoura	Julbernardia pellegriniana Troupin (Syn. Paraberlinia bifoliolata)	Awoura (GA); Beli (GA); Ekop-Beli (CM)
Ayous	Triplochiton scleroxylon K. Schum.	Arere (NG); Ayous (CM, GA, GQ); Ayus (CM, GQ); Bado (CF); Eguess (CG); M'Bado (CF); Obeche (NG); Samba (CI); Wawa (GH); Xwetin (BJ)
Azobé	Lophira alata Banks (Syn. Lophira procera)	Akoga (GA, GQ); Azobé (CI); Bongossi (CM); Bonkole (CG); Eba (NG); Eki (BJ); Ekki (NG); Hendui (SL); Kaku (GH); Kofyo (CF); Okoka (CM)
Bacuri	Platonia insignis Mart.	Bacuri (BR); Bacuri açu (BR); Bacuriuba (BR); Bacury (PY); Goelhart (SR); Mammea apple (GY); Matazama (EC); Pakoeli (SR); Pakuri (GY); Parcouri (GF); Ubucary (BR)
Baguacù	Magnolia ovata Spreng. (Syn. Talauma ovata)	Baguacù (BR); Pau Pombo (BR)
Balata pomme	Chrysophyllum sanguinolentum Baehni (Syn. Ecclinusa sanguinolenta)	Assopokballi (GY); Balata pomme (GF); Balata saignant (GF); Barataballi (GY); Bois cochon (GF); Suitiamini (SR)
Balau, Red	Shorea balangeran Burck. Shorea collina Ridl. Shorea guiso Blume Shorea inaequilateralis Symington Shorea kunstleri King Shorea ochrophloia Symington Shorea subgen. Rubroshorea p.p.	Balau Laut Merah (MY); Balau Membatu (MY); Balau Merah (ID); Belangeran (ID); Chankhau (TH); Damar Laut Merah (MY); Empenit- Meraka (MY); Gisok (PH); Guijo (PH); Makata (TH); Membatu (MY); Red Balau (MY); Red Selangan Batu (MY); Selangan Batu Merah (MY); Semayur (MY); Sengawan (MY); Seraya Sirup (MY); Seri (MY)
Balau, Yellow	Shorea glauca King Shorea laevis Ridl. Shorea maxwelliana King Shorea superba Symington Shorea subgen. Eushorea p.p.	Agelam (ID); Aek (TH); Ak (TH); Balau Kumus (MY); Balau Simantok (MY); Bangkirai (ID); Benuas (ID); Chan (TH); Damar Laut Kumus (MY); Gisok (PH); Kedawang (ID); Kumus (ID); Malaykal (PH); Pa-Yom Dong (TH); Pooti (ID); Sal (IN); Selangan Batu (ID, MY); Sengkawan Darat (MY); Yakal (PH)
Balsa	Ochroma pyramidale Urb. (Syn. Ochroma lagopus)	Algodon (SV); Balsa (EC, HN, PE); Balso (VE); Bois Flot (TT); Catillo (NI); Guano (BZ, HN); Lannilla (GT); Lanu (CO); Palo de Balsa (PE); Pau de Balsa (BR); Tami (BO); Topa (PE)

Balsamo	Myroxylon balsamum Harms (Syn. <i>Myroxylon toluiferum</i>) Myroxylon peruiferum L.	Arbol del Bálsamo (MX); Balsam (BE); Balsamo (HN); Bálsamo (MX); Bálsamo de Perú (PE); Bálsamo de Tolu (PE); Cabreuva vermelha (BR); Estoraque (PE) Incienso (AR, PY); Myroxylon (CO); Oleo vermelho (BR); Quina-quina (AR, PE); Sandalo (EC);
Banga-Wanga	Amblygonocarpus andongensis Exell & Torre (Syn. <i>Amblygonocarpus obtusangulus</i>)	Banga-Wanga (MZ); Mécuria (MZ); Mutiria (MZ); Muwaka (MZ)
Bangkal	Nauclea officinalis L. Nauclea orientalis L. Nauclea spp. Neonauclea calycina Merr. Neonauclea excelsa Merr. Neonauclea lanceolata Merr. Neonauclea spp.	Bangkal (MY); Câi-gao (VN); Kanluang (TH)
Baromalli	Catostemma commune Sandw. Catostemma fragans Benth. Catostemma sclerophyllum Ducke Catostemma spp.	Arenillo (PE); Baramalli (GY); Baraman (VE); Baramanni (VE); Baromalli (GY); Barrigudo (BR); Bonga (PA); Flambeau rouge (GF); Ka-joewaballi (GY); Macondo (CO); Orogoguei (CO)
Basralocus	Dicorynia guianensis Amsh. Dicorynia paraensis Benth.	Angelica (BR); Angélique (GF); Barakaroballi (SR); Basralocus (GY); Basralokus (SR); Tapaiauna (BR)
Batai	Falcataria moluccana Bernaby & J.W. Grimes (Syn. <i>Paraserianthes falcataria</i>)	Jeungjing (ID); Moluccan Sau (PH); Batai (MY); Falcata (PH); Kayu Machis (MY); Puah (MY); Sengon Laut (ID); Sikat (ID)
Batete	Kingiodendron alternifolium Merr & Rolfe	Batete (PH)
Batibatra	Enterolobium schomburgkii Benth.	Acacia franc (GF); Batibatra (BR); Bougou Bati Batra (GF); Fava de Rosca (BR); Fava Orelha de macaco (BR); Fava Orelha de negro (BR); Genizero (BR); Tamaren Prokoni (SR)
Batino	Alstonia macrophylla Wall. Alstonia spectabilis R. Br. Alstonia p.p. (AS)	Ai wawoi (PG); Andelagar (PG); Barakir (PH); Batino (ID, PG, PH); Dalakan (PH); Dero (PG); Kai Riti (ID); Koanan (PG); Kra Thungfa Hai (TH); Pulai Daun Besar (MY); Pulai Penipu Bukit (MY); Pule Batu (ID); Sayongan (MY); Teen Thian (TH); Thungfa (TH)
Bayur	Pterospermum acerifolium Willd. Pterospermum diversifolium Blume Pterospermum javanicum Jungh. Pterospermum spp.	Bayur (MY); Lang-Mang (VN)
Bedaru	Cantleya corniculata Howard	Bedaru (ID); Daru (MY); Dedaru (MY)
Beech, White	Gmelina moluccana Baker	White Beech (PG, SB)
Beefwood	Casuarina cunninghamiana Miq. Casuarina equisetifolia L. Casuarina junghuhniana Miq. Casuarina spp.	Agoho (PH); Beefwood (AU); Casuarina (AU); Filao (PF)
Benuang	Octomeles sumatrana Miq.	Benuang (ID, MY); Benuang Bini (ID); Erima (PG); Ilimo (PG); Irima (PG); Libas (PH); Winuang (ID)
Berangan	Castanopsis acuminatissima A. DC. Castanopsis argentea A. DC. Castanopsis javanica A. DC. Castanopsis p.p.	Berangan (MY); Caoi (VN); New Guinea Oak (PG); Saninten (ID)
Bété	Mansonia altissima A. Chev.	Aprono (GH); Bété (CI); Guissepa (CG); Koul (CF, CM); Mansonia (GH); Ofun (NG)

Bilinga	Nauclea diderrichii Merr. (Syn. <i>Sarcocephalus diderrichii</i>) (Syn. <i>Nauclea trillesii</i>) Nauclea gillettii Merr. Nauclea xanthoxylon Aubrev. (Syn. <i>Sarcocephalus xanthoxylon</i>)	Akondoc (CM); Aloma (DE, GQ); Badi (CI); Bilinga (GA); Bonkingu (CD); Bundui (SL); Engolo (AO); Kilingi (UG); Kilu (CF); Kusia (GH); Linzi (CG); Mokesse (CG); N'Gulu-Maza (CD, CG); Opepe (BJ, NG)
Billian	Eusideroxylon zwageri Teijsm. & Binn.	Belian (ID); Billian (ID); Onglen (ID); Sakan (ID); Tambulian (PH); Ulin (ID)
Bintangor	Calophyllum ferrugineum Ridl. Calophyllum inophyllum L. Calophyllum neo-ebudicum Guillaum. Calophyllum papuanum Lauterb. Calophyllum teysmannii Miq. Calophyllum vitiense Turill Calophyllum spp.	Bansanghal (PH); Bintangor (MY); Bintangur (ID); Calophyllum (PG); Cong (VN); Dombagass (LK); Kathing (TH); Koila (SB); Mu-U (VN); Penaga (MY); Poon (TH); Sultan Champa (MM); Tamanou (NC, VU); Tanghon (TH); Tharapi (MM); Vintanina (MG); Vutalau (PH)
Binung	Tetrameles nudiflora R. Br	Baing (MM); Binung (ID); Chini (LK); Dao leo (VN); Kapong (TH); Mong Kundor (MY); Samphong (TH); Tetrameles (PG); Tung (VN)
Bitis	Madhuca betis J.F. Macbr. Madhuca utilis H.J. Lam Madhuca p.p. Mimusops elengi L. Payena leerii Kurz Payena obscura Burck. Payena p.p.	Betis (PH); Bitis (MY); Mahua (ID); Maloba (PH)
Black Bean	Castanospermum australe A. Cunn.	Black Bean (AU)
Bodioa	Anopyxis klaineana Engl. (Syn. <i>Anopyxis ealaensis</i>)	Bobenkusu (CD); Bodioa (CI); Ekiawa (NG); Evam (GA); Kokoti (GH); Kpomusi (SL); Moboma (CF); Noudougou (CM); Otutu (NG); Pamiel (CG)
Bois de rose	Dalbergia frutescens Britt. (Syn. <i>Dalbergia variabilis</i>)	Sebastião de Arruda (BR)
Bois de rose femelle	Aniba parviflora Mez Aniba rosaeodora Ducke (Syn. <i>Aniba duckei</i>)	Bois de rose femelle (GF); Kanali (BR); Licari (BR); Pau-Rosa (BR)
Bomanga	Brachystegia laurentii Louis Brachystegia mildbraedii Harms (Syn. <i>Brachystegia nzang</i>) Brachystegia zenkeri Harms Brachystegia p.p.	Bomanga (CD, CG); Ekop-Evene (CM); Ekop-Leke (CM); Nzang (GA); Yegna (GA)
Bossé clair	Guarea cedrata Pellegr. Guarea laurentii De Wild. Guarea p.p.	Bosasa (CD); Bossé clair (CI); Diambi (CD); Ebangbemwa (CM); Kwabohoro (GH); Obobo Nofua (NG)
Bossé foncé	Guarea thompsonii Sprague	Bolon (KE); Diambi (CD); Guarea (GH); Mutigbanaye (CI); Obobo Nekwi (NG)
Boxwood	Buxus macowani Oliv.	Boxwood (ZA); Cap Box (ZA)
Braúna	Melanoxylon brauna Schott	Braúna (BR)
Braziletto	Haematoxylon brasiletto Karst.	Brasiletto (BR)
Bridalveil	Caesalpinia granadillo Pitt. Caesalpinia paipai Ruiz & Pav. (Syn. <i>Libidibia corymbosa</i>) Caesalpinia paraguariensis Burck. Caesalpinia p.p.	Ebano (VE); Granadillo (CO, VE); Guayacán (VE); Mache (VE); Quiebrahacho (VE)
Bubinga	Guibourtia demeusii J. Léonard Guibourtia pellegriniana J. Léonard Guibourtia tessmannii J. Léonard	Bubinga (CM); Ebana (GA); Essingang (CM); Kevazingo (GA); Lianu (CG); Ovèng (GQ); Waka (CD)

Bungur	Lagerstroemia spp.	Banaba (PH); Bang Lang (VN); Bangor (IN); Benteak (IN); Bungor (MY); Bungur (ID); Intanin (TH); Jarul (BD, IN); Kabek (MY); Mai Puay (LA); Nandi (IN); Pyinma (MM); Salao (TH); Sralao (KH); Tabek (TH); Tekuyung (ID)
Burada	Parinari campestris Aubl.	Behoerada (SR); Broad-Leaved (GY); Burada (GY); Candlewood (GY); Foengoe (SR); Fongouti Koko (GF); Gaulette blanc (GF); Guaray (VE); Koebesini (SR); Kupisini (GY); Mahaicaballi (GY); Makarai (GY); Merecurillo (VE); Parinari (BR); Wamuk (GY); Wamuku (GY)
Burmese Ebony	Diospyros burmanica Kurz	Burmese Ebony (MM); Hpun-Mang (MM); Mai-Mak-Ho-Ling (MM); Mia-Mate-Si (MM); Te (MM)
Busehi	Lebrunia bushaie Staner	Busehi (CD)
Cabreúva	Myrocarpus fastigiatus Fr. All. Myrocarpus frondosus Fr. All.	Cabreúva (PY); Cabreúva parda (BR); Ibirà (PY); Incienso (BR); Incienso (PY); Oleo de caboreiba (BR); Oleo de macareo (BR)
Bomanga	Brachystegia laurentii Louis Brachystegia mildbraedii Harms (Syn. <i>Brachystegia nzang</i>) Brachystegia zenkeri Harms Brachystegia p.p.	Bomanga (CD, CG); Ekop-Evene (CM); Ekop-Leke (CM); Nzang (GA); Yegna (GA)
Bossé clair	Guarea cedrata Pellegr. Guarea laurentii De Wild. Guarea p.p.	Bosasa (CD); Bossé clair (CI); Diambi (CD); Ebangbemwa (CM); Kwabohoro (GH); Obobo Nofua (NG)
Bossé foncé	Guarea thompsonii Sprague	Bolon (KE); Diambi (CD); Guarea (GH); Mutigbanaye (CI); Obobo Nekwi (NG)
Boxwood	Buxus macowani Oliv.	Boxwood (ZA); Cap Box (ZA)
Braúna	Melanoxylon brauna Schott	Braúna (BR)
Braziletto	Haematoxylon brasiletto Karst.	Brasiletto (BR)
Bridalveil	Caesalpinia granadillo Pitt. Caesalpinia paipai Ruiz & Pav. (Syn. <i>Libidibia corymbosa</i>) Caesalpinia paraguariensis Burck. Caesalpinia p.p.	Ebano (VE); Granadillo (CO, VE); Guayacán (VE); Mache (VE); Quiebrahacho (VE)
Bubinga	Guibourtia demeusii J. Léonard Guibourtia pellegriniana J. Léonard Guibourtia tessmannii J. Léonard	Bubinga (CM); Ebana (GA); Essingang (CM); Kevazingo (GA); Lianu (CG); Ovèng (GQ); Waka (CD)
Bungur	Lagerstroemia spp.	Banaba (PH); Bang Lang (VN); Bangor (IN); Benteak (IN); Bungor (MY); Bungur (ID); Intanin (TH); Jarul (BD, IN); Kabek (MY); Mai Puay (LA); Nandi (IN); Pyinma (MM); Salao (TH); Sralao (KH); Tabek (TH); Tekuyung (ID)
Burada	Parinari campestris Aubl.	Behoerada (SR); Broad-Leaved (GY); Burada (GY); Candlewood (GY); Foengoe (SR); Fongouti Koko (GF); Gaulette blanc (GF); Guaray (VE); Koebesini (SR); Kupisini (GY); Mahaicaballi (GY); Makarai (GY); Merecurillo (VE); Parinari (BR); Wamuk (GY); Wamuku (GY)
Burmese Ebony	Diospyros burmanica Kurz	Burmese Ebony (MM); Hpun-Mang (MM); Mai-Mak-Ho-Ling (MM); Mia-Mate-Si (MM); Te (MM)
Busehi	Lebrunia bushaie Staner	Busehi (CD)
Cabreúva	Myrocarpus fastigiatus Fr. All. Myrocarpus frondosus Fr. All.	Cabreúva (PY); Cabreúva parda (BR); Ibirà (PY); Incienso (BR); Incienso (PY); Oleo de caboreiba (BR); Oleo de macareo (BR)
Cachimbo	Allantoma decandra S.A. Mori, Ya Y. Huang & Prance	Cachimba (PE); Cachimbo (PE); Machimango (PE); Tahuari (PE); Tauari (BR)
Cagui	Caryocar costaricense Donn. Sm.	Aji (CR); Almendrillo (CO); Almendron (CO); Cagui (CO)

Caju	Anacardium excelsum Skeels Anacardium giganteum Engl. Anacardium spruceanum Benth. Anacardium spp.	Boskasjoe (SR); Bouchi-cajou (GF); Caju açu (BR); Caju da matta (BR); Caracoli (CO, VE); Espavel (NC); Maranon (EC)
Cambara	Erisma nitidum DC. Erisma uncinatum Warm. Erisma spp.	Cambara (BR, PE); Cedrinho (BR); Felli Kouali (GF); Jaboty (BR, GF); Manonti Kouali (GF); Mureillo (VE); Quaruba tinga (BR); Quaruba vermelha (BR); Quarubarana (BR); Singri-Kwari (SR)
Campèche	Haematoxylon campechianum L.	Campèche (MX); Logwood (HN)
Camphorwood	Cinnamomum camphora J. Presl Cinnamomum iners Reinw. Cinnamomum porrectum Kosterm. Cinnamomum p.p.	Cinnamon (IN); Cong Nao (VN); Hau Phat (VN); Manthin (MM); Ré (VN); Willa (IN)
Canalete	Cordia dodecandra DC. Cordia gerascanthus L. Cordia glabrata DC. Cordia sebestena L. Cordia p.p.	Amapa Asta (MX); Anacahuite (CU); Baria (CU); Baricé (CU); Bocote (MX); Canalete (CO, VE); Cupane (MX); Kopté (MX); Louro negro (AR); Louro pardo (BR); Siriecto (VE)
Canelo	Drimys winteri J.R. Forst. & G. Forst.	Canelo (BR, CL)
Canelón	Myrsine guianensis Kuntze (Syn. <i>Rapanea guianensis</i>)	Arrayàn (PR); Canelón (BR); Caporococa (BR)
Cangerana	Cabralea cangerana Mart. (Syn. <i>Cabralea laevis</i>)	Cancharana (AR); Cangerana (BR); Cangerana (UY); Cedro-rá (PY); Pau de santo (BR)
Capomo	Brosimum alicastrum Sw. (Syn. <i>Brosimum columbianum</i>)	Capomo (BR); Charo (BR); Guaimaró (CO, VE); Laredo (MX); Lerado (MX); Machinga (PR); Ojoché (NC); Ramón (MX); Sandé (CO, EC, VE)
Cardeiro	Scleronema micranthum Ducke	Cardeiro (BR); Castanha de paca (BR); Castaño (CO); Cedrinho (BR); Cedro bravo (BR); Cordeiro (BR); Yolombo (CO)
Carreto	Aspidosperma megalocarpon Muell. Arg. (Syn. <i>Aspidosperma curranii</i>) Aspidosperma p.p.	Carapanaúba (BR); Carreto (BR); Carreto (CO, VE)
Casca	Pradosia cochlearia T.D. Penn. Pradosia schomburgkiana Cronq. Pradosia surinamensis T.D. Penn. Pradosia spp.	Bacuri (BR); Buranhem (BR); Casca (BR)
Castanheiro	Bertholletia excelsa H.B.K.	Castaña (CO); Castana do Maranhao (CO); Castanha do Brasil (BR, CO); Castanha do Para (BR, CO); Castanheiro (BR); Jubia (VE); Nuez del Brazil (CO)
Catiguà	Trichilia catigua A. Juss. Trichilia spp.	Catiguà (AR); Cucharillo (MX); Pau rosa branca (BR); Pracuiba da terra firme (BR)
Cativo	Prioria copaifera Griseb.	Amasamujer (CO); Camibar (CR); Cativo (CO, CR, PA); Copachu (CO); Curucaí (VE); Muramo (VE); Trementino (CO)
Catucaém	Roupala brasiliensis Klotzsch	Carvalho (BR); Catucaém (BR); Roble (EC)
Caxinguba	Ficus spp.	Caxinguba (BR); Figueira (BR, PY)
Cedro	Cedrela angustifolia C. DC. Cedrela fissilis Vell. Cedrela odorata L. (Syn. <i>Cedrela mexicana</i>)	Ceder (SR); Cedrat (GF); Cedro (AR, BR, CO, GF, GY, HN, MX, PA, VE); Red Cedar (GY)
Cedroi	Tapirira guianensis Aubl. Tapirira spp.	Bois tapiré (GF); Cedroi (BR); Jobo (VE); Tapirira (BR); Warimia (GY)
Cerejeira	Amburana cearensis A.C. Sm.	Amburana (BR); Cerejeira (BR); Cumaru de cheiro (BR); Imburana (BR); Ishpingo (PE); Palo Trébol (AR); Roble (AR); Roble americano (BO); Roble criollo (AR); Roble del Pais (AR); Sirioco (PE); Soryoko (BO); Trébol (AR, PY)

Champak	Magnolia spp. (Syn. <i>Elmerrillia</i> spp.) (Syn. <i>Manglietia</i> spp.) (Syn. <i>Michelia</i> spp.)	Champak (IN); Champaka Utam (PH); Gioi (VN); Hangilo (PH); Kempakai (ID); Oulia Champa (IN); Safan (IN); Saga (MM); Sagawa (MM); Sandit (PH); Sanga Adagan (MM); Vang Tam (VN)
Checham	<i>Metopium brownii</i> Urb.	Black Poison (US); Caribbean Rosewood (BZ); Checham (HN); Chechen (MX)
Chengal	<i>Neobalanocarpus heimii</i> P.S. Ashton (Syn. <i>Balanocarpus heimii</i>)	Chengal (MY); Penak-Bunga (ID); Penak-Sabut (ID); Penak-Tembaga (ID); Takian Chan (TH)
Chicha	<i>Sterculia pruriens</i> K. Schum. <i>Sterculia rugosa</i> R. Br. <i>Sterculia speciosa</i> K. Schum. <i>Sterculia</i> spp.	Achicha (BR); Anacaguaita (CU, PR); Bellota (MX); Cacao de Mote (EC); Camajura (CO); Camoruco (VE); Chiapas (MX); Chicha (BR); Huarmi caspi (PE); Jahoballi (SR); Kobé (GF); Kobehe (SR); Maho (GY); Mahoe (TT); Mani (BO); Mayagua (VE); Okro-Oedoe (SR); Sapote (EC); Saput (EC); Sunsun (VE); Tacacazeiro (BR); Zapote (EC); Zapote silvestre (PE)
Chickrassy	<i>Chukrasia tabularis</i> A. Juss. (Syn. <i>Chukrasia velutina</i>)	Chickrassy (MY); Fak Dap (TH); Hulanhik (IN); Lat Hoa (VN); Surian Batu (MY); Yinma (MM); Yom Him (TH)
Chinquapin	<i>Castanopsis fargesii</i> Franch. <i>Castanopsis hystrix</i> Hook. & Thomson <i>Castanopsis sclerophylla</i> Schottky <i>Castanopsis</i> p.p.	Chinkapin (CN); Chinquapin (CN); Chinquapin (JP); Chinquapin (US)
Coigüe	<i>Nothofagus dombeyi</i> Blume	Coigüe (CL); Coihue (CL)
Colorado	<i>Simira salvadorensis</i> Steyerm. <i>Simira tinctoria</i> Aubl.	Colorado (CO, EC, SV); Rosita (HN)
Comino	<i>Aniba perutilis</i> Hemsl.	Aceite de Palo (CO); Caparrapi (CO); Chachajo (CO); Comino (CO, PE); Comino canelo (CO); Comino real (CO); Coto (BO, CO); Coto pi-quiante (BO); Ishpingo chico (PE); Laurel amarillo (BR); Laurel Comino (CO); Moena amarilla (PE); Muen negro (PE); Pau Rosa (BR); Punte (CO)
Congotali	<i>Letestua durissima</i> Lecomte	Congotali (CG); Kong-Afane (GA)
Copaiba	<i>Copaifera duckei</i> Dwyer <i>Copaifera martii</i> Hayne <i>Copaifera multijuga</i> Harms <i>Copaifera officinalis</i> L. <i>Copaifera reticulata</i> Ducke <i>Copaifera</i> spp.	Aceite (VE); Balsam (GY); Cabimo (VE); Cabino blanco (PA); Camiba (PA); Canime (CO); Caniva (PA); Copahyba (BR); Copaiba (BR, BR, BZ, PE); Copalbarana (BR); Copaibo (BO); Cupay (PA); Hoepelhout (SR); Koepajoewa (SR); Maram (GY); Panchimouti (GF); Pau d'oleo (BR); Timbo-y-Ata (AR)
Coralwood, Asian	<i>Adenanthera pavonina</i> L.	Condori (IN); Coralwood, Asian (IN); Ku Chadana (IN); Pei (TH); Saga (MY); Trach Quach (VN); Ywe (MM)
Cordia d'Afrique	<i>Cordia africana</i> Lam. (Syn. <i>Cordia abyssinica</i>) (Syn. <i>Cordia holstii</i>) <i>Cordia millenii</i> Baker <i>Cordia platythyrsa</i> Baker <i>Cordia</i> p.p.	Awahi (ET); Bon (CI); Ebais (CM, GA); Ebe (CM, GA); Ekhi (ET); Makobokobo (CG); Mringaringa (CG); Mukebu (UG); Mukumari (CG); Omo (NG); Sumba (CD)
Coula	<i>Coula edulis</i> Baill.	Attia (CI); Coula (GA); Ehoume (GA); Ewome (CM); Ivialegbe (NG); Kumunu (CG); Ngouma (CM)
Couroupita	<i>Couroupita guianensis</i> Aubl. <i>Couroupita subsessilis</i> Pilg. <i>Couroupita</i> spp.	Boshcalabas (SR); Boulet de canon (GF); Canon Ball (GY); Castanha de macaco (BR); Couroupita (BR); Macacarecuya (BR);
Cow tree	<i>Couma guianensis</i> Aubl.	Couma (GF); Cow tree (SR); Pera (SR)
Crabwood d'Afrique	<i>Carapa procera</i> DC.	Agogo (NG); Alla (CI); Bete (GH); Dona (CI); Gobi (SL); Kowi (SL); Krupi (GH); Mujogo (UG); Mutongana (UG); Toon-Kor-Dah (LR)

Cumaru	Dipteryx alata Vogel Dipteryx micrantha Harms Dipteryx odorata Wild. (Syn. <i>Coumarouna odorata</i>) Dipteryx polyphylla Huber Dipteryx spp.	Almendrillo (BO); Almendro (CR); Champanha (BR); Charapilla (PE); Cumaru (BR); Cumaru ferro (BR); Cumarurana (BR); Ebo (HN); Gaic de Cayenne (GF); Koemaroe (SR); Kumaru (GY); Sarrapia (CO); Sarrapia (VE); Shihuahua-co amarillo (PE); Tonka (SR); Tonka Bean (GY)
Cupiuba	Goupia glabra Aubl.	Bois caca (GF); Cachaceiro (BR); Capricornia (PE); Chaquiro (CO); Congrio blanco (VE); Copi (GY); Cupiuba (BR); Goupi (GF); Kabukalli (GY); Koepi (SR); Kopie (GF); Saino (CO); Sapino (CO)
Curupay	Anadenanthera colubrina Brenan (Syn. Anadenanthera macrocarpa) (Syn. Piptadenia macrocarpa)	Angico (BR); Cebil (AR); Curupay (AR); Curupay (BR, PY); Huilco (BO); Paricà de cortuma (BR); Vilca (BO); Wilco (BO)
Curupay-ra	Parapiptadenia rigida Benth. (Syn. Piptadenia rigida)	Anchico colorado (BR); Angelim amarelo (BR); Angico (UY); Angico cedro (BR); Angico vermelho (BR); Cebil blanco (AR); Colorado (BR); Curupay-ra (AR); Guarucaá (BR); Gurucaia (BR); Horco cebil (AR); Kari kara (BO); Kurupay'ra (PY); Parica (BR)
Curupixa	Micropholis gardnerianum Pierre Micropholis melinoniana Pierre Micropholis venulosa Pierre Micropholis spp.	Abiurana (BR); Bacu mixa (BR); Balata blanc (GF); Barilla de agua (PE); Curupixa (BR); Grubixa (BR); Grumixava (BR); Guajarà (BR); Ibirá camby (AR); Kudi Biushi (GY); Moraballi (GY); Moraballi (GY) Pau de Remo (BR); Reini Lout (SR); Riemhout (SR); Rosadinha (BR); Rosadinho (BR); Salgueiro (BR); Suikerhout (SR)
Dabéma	Piptadeniastrum africanum Brenan (Syn. Piptadenia africana)	Agboin (NG); Atui (CM); Bokungu (CD); Dabéma (CI); Dahoma (GH); Ekhimi (NG); Glenren (BJ); Guli (SL); Likundu (CD); Mbele (SL); Mbeli (LR); Mokoungou (CF); Mpewere (UG); N'Singa (AO, CG); Tom (GQ); Toum (GA)
Dalek	Anisophyllea beccariana Baill. Anisophyllea cinnamomoides Alston Anisophyllea disticha Baill. Anisophyllea grandis Burk. Anisophyllea spp.	Dalek (ID); Weli-Penna (LK)
Derum	Cratoxylum cochinchinense Blume Cratoxylum formosum Dyer Cratoxylum p.p.	Baduk-Baduk (MY); Derum (MY); Geronggang (MY); Lelulus (ID); Mampat (ID); Mulu (ID); Pedang (MY); Pelawan (MY); Selunchus (MY); Tnengidjang (ID)
Diania	Celtis adolfi-friderici Rendle Celtis tessmannii Engl. (Syn. <i>Celtis brieiy</i>) Celtis p.p. (AF)	Balze (CF); Bawe (BJ); Celtis (CI); Diania (CD, CG); Dunki (NG); Edou (CG); Ekembe Bakaswa (UG); Engo (GA); Esa-Kokoo (GH); Esa-Kosua (GH); Ita (NG); Kiliakamba (CG); Lohonfe (CI); Lokonfi (LR); Odou Vrai (CM); Shiunza (KE); Zuwo (NG)
Dibétou	Lovoa swynnertonii Harms Lovoa trichilioides Harms (Syn. <i>Lovoa klaineana</i>)	African Walnut (GH); Anamenila (NG); Apopo (NG); Bibolo (CM); Bombulu (CD); Bosso (CG); Boyo Kondi (CF); Dibétou (CI); Dubini-Biri (GH); Embero (GQ); Eyan (GA); Lifaki Muindu (CD); Mpengwa (GH); Mukongoro (KE); Mukusu (UG); Nkoba (UG); Nvero (GQ); Sida (NG); Wnaime (SL)
Difou	Morus mesozygia Stapf (Syn. <i>Morus lactea</i>)	Aye (NG); Bonde (CF); Difou (CI); Kankate (CD); Kesse (CG); Mecodze (MZ); Ossel (CM); Wonton (GH)
Divida	Scorodophloeus zenkeri Harms	Divida (CD); Esungang (GA); Nsigna (GA); Olom (CM); Ufili (CG)

Djohar	<i>Senna siamea</i> H.S. Irwin & Barneby (Syn. <i>Cassia siamea</i>)	Bujuk (ID); Djohar (ID); Humbo (VN); Johor (MY); Khilek (TH); Manje- Konna (IN); Minjri (IN); Muong Ten (VN); Robles (PH); Sebusok (MY)
Douka	<i>Tieghemella africana</i> Pierre	Douka (CM, GA); N'Duka (CG); Okola (GQ)
Doussié	<i>Afzelia africana</i> Sm. <i>Afzelia bella</i> Harms <i>Afzelia bipindensis</i> Harms <i>Afzelia pachyloba</i> Harms <i>Afzelia quanzensis</i> Welw. (Syn. <i>Afzelia cuanzensis</i>) (Syn. <i>Intsia cuanzensis</i>)	Aligna (NG); Apa (NG); Azodau (CI); Bolengu (CD); Chanfuta (MZ); Doussié (CM); Edoumeuleu (GA); Kpakpatin (BJ); Kpendei (SL); Lingué (CI, SN); M'Banga (CM); Mbembakofi (TZ); Mkora (TZ); Mussacossa (MZ); N'Kokongo (AO, CG); Pakpajide (BJ); Papao (GH); Pau Conta (GW); Uvala (AO)
Drago	<i>Pterocarpus officinalis</i> Jacq.	Bébé (SR); Drago (BR); Drago (DO); Drago (VE); Lagunero (VE); Montouchi de savane (GF); Palo de Pollo (PR); Sangre (GT, HN); Sangre de Drago (CR, GT, HN, NC, PA); Sangrillo (CR, PA)
Duabanga	<i>Duabanga grandiflora</i> Walp. <i>Duabanga moluccana</i> Blume	Duabanga (PG); Kalam (ID); Lampati Ramdala (IN); Linkwai (TH); Loktob (PH); Magas (MY); Magasawith (MY); Myaukngo (MM); Phay (TH, VN); Phay-Sung (MY); Tagahas (MY)
Dukali	<i>Parahancornia fasciculata</i> Benoist	Amapa amargoso (BR); Amapazinho (BR); Dukali (GY); Mapa (GF, SR); Naranja podrida (PE)
Dungun	<i>Heritiera fomes</i> Buch. <i>Heritiera littoralis</i> Aiton <i>Heritiera sylvatica</i> S. Vidal <i>Heritiera</i> p.p.	Dungun (ID, MY); <i>Heritiera</i> (PG); Kanazo, Pink (MM); Sundri (IN)
Durian	<i>Coelostegia griffithii</i> Benth. <i>Coelostegia</i> spp. <i>Durio zibethinus</i> L. <i>Durio</i> spp. <i>Neesia</i> spp.	Apa apa (MY); Bengang (MY); Du yin (MM); Durian (ID, MY); Durian Isa (MY); Punggai (MY)
Dysox	<i>Dysoxylum arborescens</i> Miq. <i>Dysoxylum densiflorum</i> Miq. <i>Dysoxylum mollissimum</i> Blume <i>Dysoxylum</i> spp.	Dysox (PG); Dysox, Red (PG); Membalun (MY); Stavewood (AU)
Ebano	<i>Caesalpinia sclerocarpa</i> Standl. (Syn. <i>Libidibia sclerocarpa</i>)	Divi-Divi (JM, TT); Ebano (MX); Guatapaná (VE); Nacascal (CO)
Ebène d'Afrique	<i>Diospyros crassiflora</i> Hiern <i>Diospyros mespiliformis</i> Hochst. <i>Diospyros viridicans</i> Hiern <i>Diospyros</i> p.p.	Abokpo (NG); Bingo (CF); Cubaga (BJ); Ebano (GQ); Ebene (BJ); Epinde-Pinde (CM); Evila (GA); Kanran (NG); Mavini (CM); Mevini (CM); Mopini (CG); Ndou (CM); Ngoubou (CF); Nyareti (NG); Osibin (NG)
Ebène de Madagascar	<i>Diospyros gracilipes</i> Hiern <i>Diospyros hazomainty</i> H. Perrier <i>Diospyros perrieri</i> H. Jum. <i>Diospyros toxicaria</i> Hiern <i>Diospyros</i> p.p.	Ebène de Madagascar (MG); Hazomainty (MG)
Ebène noire d'Asie	<i>Diospyros ebenum</i> Koen. <i>Diospyros melanoxydon</i> Roxb. <i>Diospyros mollis</i> Griff. <i>Diospyros mun</i> H. Lec. <i>Diospyros vera</i> A. Chev. (Syn. <i>Diospyros ferrea</i>) <i>Diospyros</i> p.p.	Black Ebony (IN); Ceylon Ebony (LK); Ebony (IN); Kaju Hitam (ID); Ma Klua (TH); Mun (VN)
Ebène veinée d'Asie	<i>Diospyros celebica</i> Bakh. <i>Diospyros marmorata</i> Roxb. <i>Diospyros rumphii</i> Bakh. <i>Diospyros</i> p.p.	Ebony (ID); Kaju Hitam (ID); Macassar Ebony (MY); Marblewood (IN)

Ebiara	Berlinia bracteosa Benth. Berlinia confusa Hoyle Berlinia grandiflora Hutch. & Dalziel Berlinia spp.	Abem (CM); Bagbe (BJ); Berlinia (GH); Ebiara (GA); Ekpogoi (NG); Essabem (CM); Melegba (CI); M'Possa (AO); M'Possa (CD, CG); Pocouli (CI); Sarkpei (SL)
Ekaba	Tetraberlinia bifoliolata Hauman (Syn. Berlinia bifoliolata) Tetraberlinia longiracemosa Wieringa Tetraberlinia tubmaniana J. Léonard Tetraberlinia spp.	Eko-Andoung (CG, GA); Ekop (GQ); Ekop-Ribi (CM); Hoh (LR); Sikon (LR)
Ekoune	Coelocaryon botryoides Vermeesen Coelocaryon preussii Warb.	Egbenrin (NG); Ekoune (GA, GQ); Ekun (GQ); Kikubi-Lomba (CG); Kolomeko (CF); Lomba-Kumbi (CD); Nom Eteng (CM)
Emien	Alstonia boonei De Willd Alstonia congensis Engl. (Syn. Alstonia gillettii)	Abale (CI); Afatin (BJ); Ahun (NG); Akuka (CD); Awun (NG); Ekouk (CM, GA, GQ); Ekuk (CM, GA, GQ); Emien (CI); Kaiwi (SL); Mogouga (CF); Mujwa (UG); Sindru (GH); Sinduro (GH); Tsongoti (CG)
Espina de corona	Gleditsia amorphoides Taub.	Espina de corona (BR, PY)
Essessang	Ricinodendron heudelotii Pierre (Syn. Ricinodendron africanum) Schinziophyton rautanenii Schinz (Syn. Ricinodendron rautanenii)	Eho (CI); Erimado (NG, TG); Essessang (CM); Muawa (BJ, MZ); Sanga-Sanga (CG); Wama (GH)
Essia	Petersianthus macrocarpus Liben (Syn. Combretodendron africanum) (Syn. Petersia africana)	Abalé (CI); Abing (CM, GA); Bossoho (CD); Esia (GH); Essia (GH); Minzu (CG); Nossoba (CF); Owewe (NG); Wulo (CD)
Etimoé	Copaifera mildbraedii Harms Copaifera salikounda Heckel Copaifera p.p.	Akpaflou (BJ); Andem-Evine (GA); Anzèm noir (GA); Bilombi (CF); Bofelele (CD); Entedua (GH); Essak (CM); Etimoé (CI); Ovbialeke (NG); Yama (CF, CG)
Eveuss	Klainedoxa gabonensis Pierre Klainedoxa trillesii Pierre	Eves (GA, GQ); Eveuss (GA, GQ); Ikele (CD); Kroma (CI); Kruma (GH); Kuma-Kuma (CD, CG); Ngon (CM); Oboro (CF); Odudu (NG)
Evino	Vitex ciliata Pellegr. Vitex doniana Sweet (Syn. <i>Vitex pachyphylla</i>) Vitex micrantha Gürke Vitex spp.	Angona (GA); Evino (GA); N'To (GA); Vindou (CG)
Eyek	Pachyelasma tessmannii Harms	Eyek (CM); Faux Tali (CM); Mekogho (GA)
Eyong	Eribroma oblongum Pierre (Syn. Sterculia oblonga)	Bi (CI); Bonge (CM); Bongo (CF); Eyong (CM); Kuil (CG); N'Chong (GA, GQ); N'Zong (GA, GQ); Ohaa (GH); Okoko (NG)
Eyoum	Dialium aubrevillei Pellegr. Dialium bipindense Harms Dialium dinklagei Harms Dialium pachyphyllum Harms Dialium spp.	Afambéou (CI); Bongola (CD); Ciania (LR); Eyoum (GA); Gbelle-Flu (LR); Gia Kaba (LR); Kasudu (CD); Kofina (CI); M'Fan (CM); Mfang (CM); Omvong (GA); Pau Veludo (GW); Penzi (CG); Ziba (MZ)
Faro	Daniellia klainei Pierre Daniellia ogea Rolfe Daniellia soyauxii Rolfe Daniellia thurifera Benn. Daniellia spp. (AF)	Bolengu (CD); Faro (CI); Gbessi (SL); Jatin (BJ); Lonlaviol (GA); Nsou (CM); N'Su (GQ); Ogea (GH); Oziya (NG); Shedua (GH); Singa N'Dola (CG)

Fava amargosa	Vatairea guianensis Aubl. Vatairea paraensis Ducke Vataireopsis speciosa Ducke Vataireopsis surinamensis Lima Vatairea spp.	Amargo (HN, PA); Angelim amargoso (BR); Aracuy (BR); Arisauro (GY); Arisoeroe (SR); Bastard Purpleheart (GY); Bauwaua (GY); Fava amarela (BR); Fava amargosa (BR); Faveira amarela (BR); Faveira amargosa (BR); Faveira bolacha (BR); Gele Kabbes (SR); Geli-Kabissi (SR); Guerra (CO); Inkassa (GF); Maqui (CO); Mari-Mari (PE); Marupa del Bajo (PE); Yongo (GF)
Faveira	Parkia multijuga Benth. Parkia nitida Miq. Parkia spp. (AM)	Black Manariballi (GY); Cascaron (VE); Dodomissinga (GF); Fava arara tucupi (BR); Fava bolota (BR); Faveira (BR); Goma Pashaco (PE); Huarango (CO); Ipanai (GY); Kouatakaman (GF); Kwatakama (SR); Parica (BR); Rayo (CO); Tangama (EC); Uya (GY); Visgueiro (BR)
Formigueiro	Triplaris cumingiana Fisch. & C.A. Mey. (Syn. Triplaris guayaquilensis) Triplaris weigeltiana Kuntze (Syn. Triplaris surinamensis) Triplaris spp.	Bois fourmi (GF); Fernan Sanchez (EC); Formigueiro (BR); Long John (GY); Paolo Santo (MX, PE, PY); Tassi (SR); Trebol (CO)
Framiré	Terminalia ivorensis A. Chev.	Bajii (LR, SL); Black Afara (NG); Emeri (GH); Framiré (CI); Idigbo (BJ, NG); Lidia (CM)
Freijo	Cordia goeldiana Huber Cordia trichotoma Arrab. Cordia p.p.	Freijo (BR); Frei-Jorge (BR)
Fuma	Ceiba pentandra Gaertn. (Syn. Bombax pentandrum) (Syn. Ceiba thoningii)	Adjolohutin (BJ); Araba (NG); Banda (SL); Bouma (CM); Ceiba (GH); Doum (CM); Enia (CI); Fromager (CI); Fuma (CD, CG); Ghe (LR); Gila (CF); Hutin (BJ); Ngwe (SL); Odouma (GA); Okha (NG); Onyina (GH)
Gaïac	Guaiacum coulteri A. Gray Guaiacum officinale L. Guaiacum sanctum L. (Syn. <i>Guaiacum guatemalense</i>) Guaiacum spp.	Guayacán (VE); Guayacancillo (MX); Guyacan (GP); Palo Santo (MX)
Ganophyllum	Ganophyllum falcatum Blume	Ganophyllum (SB); Mangir (ID); Scaly (PG)
Garapa	Apuleia leiocarpa J.F. Macbr. (Syn. Apuleia molaris)	Almendrillo (BO); Amarelao (BR); Amarillo (BO); Ana (PE); Barajuba (BR); Cobre (CO); Ferro (BR); Garapa (BR); Gema-de-ovo (BR); Grapia (BR, PY); Jatai-amarelo (BR); Muirajuba (BR); Muirataua (BR)
Garo Garo	Mastixiodendron pachyclados Melch. Mastixiodendron smithii Merr. & L.M. Perry	Garo Garo (PG)
Gavilán blanco	Oreomunnea pterocarpa Oerst.	Campana (PA); Gavilán (CR); Gavilán blanco (CR)
Geronggang	Cratoxylum arborescens Blume Cratoxylum glaucum Korth. Cratoxylum p.p.	Geronggang (MY); Gerunggang (ID); Gonggang (MY); Mapat (ID); Mulu (ID); Serungan (MY); Sulunus (ID)
Gerutu	Parashorea densiflora Slooten & Symington Parashorea lucida Kurz Parashorea smythiesii Wyatt-Smith Parashorea p.p.	Cho-Chi (VN); Gerutu (MY); Gerutu Pasir (MY); Khai Khieo (TH); Mai Hao (LA); Meranti Gerutu (MY); White Meranti (ID); Meruyun (MY); Heavy White Seraya (MY); Tavoy Wood (IN); Urat Mata Batu (MY); Urat Mata Bukit (MY); Urat Mata Daun Kechil (MY)
Gheombi	Sindoropsis letestui J. Léonard (Syn. Copaifera letestui)	Gheombi (GA); Lumbandjii (CM); Ngom (GA)

Giam	<i>Hopea ferrea</i> Laness. <i>Hopea forbesii</i> Slooten <i>Hopea helferi</i> Brandis <i>Hopea nutans</i> Ridl. <i>Hopea</i> p.p.	Giam (MY); Takhian (TH); Thingan- Net (MM)
Gintungan	<i>Bischofia javanica</i> Blume	Gadog (ID); Gintungan (ID); Java Cedar (PG); Nhoi (VN); Term (TH); Uriam (IN); Uriam (PK)
Goiabao	<i>Chrysophyllum lucentifolium</i> Cronq.	Abiu Casca (BR); Abiurana (BR); Abiurana amarela (BR); Abiurana goiaba (BR); Goiabao (BR); Goyabao (BR)
Gombé	<i>Didelotia africana</i> Baill. <i>Didelotia brevipaniculata</i> J. Léonard <i>Didelotia idae</i> Oldeman & al. <i>Didelotia letouzeyi</i> Pellegr. <i>Didelotia</i> spp.	Angok (GA); Bondu (LR); Broutou (CI); Ekop-Gombé (CM); Gombé (CM); Timba (SL); Toubaouaté (CI)
Gommier	<i>Dacryodes excelsa</i> Vahl (Syn. <i>Dacryodes hexandra</i>) <i>Dacryodes occidentalis</i> Cuatrec. <i>Dacryodes olivifera</i> Cuatrec <i>Dacryodes peruviana</i> H.J. Lam <i>Dacryodes</i> p.p.	Anime (EC); Copal (EC); Gommier (MQ, GP); Gommier blanc (MQ, GP); Gommier de montagne (MQ, GP); Tabonuco (PR)
Greenheart	<i>Chlorocardium rodiei</i> Rohwer, H.G. Richt. & Van der Werff (Syn. <i>Ocotea rodiei</i>)	Beeberoe (SR); Bibiru (BR); Bibiru (GY); Demerara (GY); Greenheart (GY); Groenhart (SR); Itauba branca (BR); Sapiroe (SR); Viruviru (VE)
Grenadillo	<i>Dalbergia melanoxylon</i> Guill. & Perr.	Chinsale (ZM); Dialambame (SN); Driedoring (ZA); Ebbehout (ZA); Ebène (SN); Farakalay (ML); Grenadillo (MZ); Kafundula (CD); Kasalusalu (ZM); Kikwaju (KE); Mfwankomo (ZM); Mkelete (ZM); Mkumudwe (ZM); Mokelete (ZA); Motangu (UG); Mthuyago (KE); Msalu (ZM); Mukelete (ZM); Murwiti (ZW); Musonkomo (ZM); Pau preto (MZ); Poyi (KE); Pulupulu (ZW); Sebrahout (ZA); Swartdriedoring (ZA); Tabum (TD); Umbambangwe (ZA); Zebe (ET); Zobbi (ET)
Grigri	<i>Licania canescens</i> Benoist <i>Licania heteromorpha</i> Benth. <i>Licania majuscula</i> Sagot <i>Licania mollis</i> Benth. <i>Licania rigida</i> Benth. <i>Licania</i> spp.	Anauerá (BR); Caraipé (BR); Carbonero (PE); Carbonero (VE); Carbonero (CO); Grigri (GF); Kautaballi (GY); Konoko (GY); Turiuva (BR); Zapote (CR, MX, PE)
Groçai-rosa	<i>Martiodendron elatum</i> Gleason <i>Martiodendron excelsum</i> Gleason <i>Martiodendron parviflorum</i> R.C. Koepen	Groçai-rosa (BR); Jutaicica (BR); Muirapixuna (BR); Tamarindo (BR); Tamarino (BR); Tatabuballi (GY)
Guachapelé	<i>Albizia guachapele</i> Dugand <i>Albizia pedicellaris</i> L. Rico	Cadeno (GT); Guachapelé (EC); Samanigua (VE)
Guariúba	<i>Clarisia racemosa</i> Ruiz & Pav.	Aji (CO); Capinuri (PE); Guariúba (BR, CO, PE); Mata Palo (EC); Moral Bobo (EC); Murere (PE); Murure (BO); Oiticica amarela (BR); Oiticica da Mata (BR); Pituca (EC); Turupay amarillo (PE)
Guatambù	<i>Balfourodendron riedelianum</i> Engl.	Guatambù (AR, BR); Guatambù blanco (PY); Pau Marfim (BR)
Guayabi	<i>Patagonula americana</i> L.	Guayabi (AR); Gujuvira (BR); Guyaba (PY)
Haldu	<i>Adinauclea fagifolia</i> Ridsdale (Syn. <i>Adina fagifolia</i>) <i>Haldina cordifolia</i> Ridsdale (Syn. <i>Adina cordifolia</i>) <i>Pertusadina eurhyncha</i> Ridsdale (Syn. <i>Adina rubescens</i>)	Adina (PH); Gao-Vang (VN); Haldu (IN); Hnaw (MM) Kolon (LK); Kwao (KH, TH); Lasi (ID); Meraga (MY)

Hard Celtis	Celtis latifolia Planch. Celtis paniculata Planch. Celtis philippensis Blco. Celtis spp. (AS)	Ai salo (PH); Bhoothakkali (IN); Kalluveera (IN); Peenari (IN)
Hevea	Hevea brasiliensis Muell. Arg.	Arbol de caucho (VE); Hatti (GY); Hevea (BR); Hevea Wood (MY); Jeve (PE); Mapalapa (BR); Rubber Tree (TH); Seringa (BR); Seringueira (BR); Shirenga (PE)
Huruasa	Abarema jupunba Britton & Killip	Angélim fraco (BR); Assao (GF); Horowassa (SR); Huruasa (GY)
Iatandza	Albizia angolensis Welw. Albizia antunesiana Harms Albizia ferruginea Benth. Albizia glaberrima Benth. Albizia versicolor Welw. Albizia p.p. (AF)	Agla Nyinfun (BJ); Aviemfo-Samina (GH); Ayin- re-Ogo (NG); Elongwamba (CD); Evouvous (CM); Mugavu (UG); Nongo (UG); Okuro (GH); Okuru (CD); Sifou-Sifou (CG); Tanga-Tanga (MZ); Yatandza (CI); Zanzangue (AO)
Ibirá Pytá	Peltophorum dubium Taub. (Syn. <i>Peltophorum vogelianum</i>)	Cana-fístula (AR); Guarucaia (BR); Ibirá Puitá (AR); Ibirá Pytá (PY); Yvyrapyta (PY)
Idéwa	Haplormosia monophylla Harms	Black Gum (LR); Idéwa (GA); Larme (CI)
Igaganga	Dacryodes igaganga Aubrev. & Pellegr.	Assas (CM); Bamisa (CM); Beuhago (CM); Boso (CM); Ibagho (NG); Igaganga (GA); Mokoba (CM); Onumu (NG); Orumu (NG)
Ilomba	Pycnanthus angolensis Warb. (Syn. Pycnanthus kombo)	Akomu (NG); Calabo (GQ); Eteng (CM, GA); Gele (CF); Ilomba (AO, CD, CG); Jaja (BJ); Kpoyei (SL); Lejonclo (CD); Lifondo (CD); Lolako (CD); Otie (GH); Walele (CI)
Imbauba	Cecropia obtusa Trécul Cecropia palmata Willd. Cecropia peltata L. Cecropia spp.	Bois canon (GF); Boshpapaja (SR); Cetico (PE); Embaúba (BR); Guaramo (BZ); Guarumo (CO); Guarumo (CR); Guarumo (EC); Guarumo (GT); Guarumo (HN); Guarumo (MX); Guarumo (PA); Igarata (GT); Imbauba (BR); Parasolier (GF); Wanasoro (GY)
Imbuia	Ocotea porosa Barroso (Syn. Phoebe porosa)	Canela (BR); Imbuia (BR); Imbuya (BR)
Inga	Inga alba Willd. Inga pezizifera Benth. Inga spp.	Aboonkini (SR); Bois pagode (GF); Bougouni (GF); Bunzquillo (VE); Guamo (VE); Inga (AR, BR); Inga- Chi-Chi (BR); Inga-Chi-Chica (BR); Ingazeira (BR); Kurang (GY); Kwari (GY); Kwa- rye (GY); Lebi Oueko (GF); Maporokon (GY); Oueko (GF); Prokonie (SR); Shimbillo (PE); Yo- kar (GY)
Inyak	Antonia ovata Pohl	Inyak (GY); Kassaba oudou (GF); Lika Oedoe (SR); Weti oudou (GF)
Ipê	Handroanthus heptaphylla A. Mattos (Syn. <i>Tabebuia heptaphylla</i>) Handroanthus impetiginosa A. Mattos (Syn. <i>Tabebuia impetiginosa</i>) Handroanthus serratifolia S.O. Grose (Syn. <i>Tabebuia serratifolia</i>) Handroanthus spp. (Syn. <i>Tabebuia p.p.</i>)	Acapro (VE); Araguaney (VE); Canaguete (CO); Ebano verde (PE); Ebène verte (GF); Groenhart (SR); Guayacán (EC); Hakia (GY); Ipé (BO); Ipê (BR); Ipê roxo (BR); Ironwood (GY); Lapacho (AR, BO); Lapacho negro (PY); Pau d'arco (BR); Polvillo (CO); Poui, Yellow (TT); Puy (TT); Puy (VE); Roble morado (CO); Tahuari (PE); Tajibo (BO)
Iroko	Milicia excelsa C.C. Berg (Syn. <i>Chlorophora excelsa</i>) Milicia regia C.C. Berg (Syn. <i>Chlorophora regia</i>)	Abang (CM); Abang (GA, GQ); Bangui (CF); Iroko (CI); Kambala (BE, CD, CG); Lokotin (BJ); Lusanga (CD); Mandji (GA); Mokongo (CD); Moloundou (CD); Moreira (AO); Mufula (MZ); Odoum (GH); Rokko (NG); Semli (LR, SL); Simme (GN); Tule (MZ)

Itaúba	Mezilaurus ita-uba Taub. Mezilaurus lindaviana Schwake & Mez Mezilaurus navalium Taub. Mezilaurus spp.	Itaúba (BR); Kaneelhout (SR); Louro itaúba (BR); Taoub (GF); Taoub jaune (GF)
Izombé	Testulea gabonensis Pellegr.	Ake (GA); Akewe (GA); Izombé (CM, GA); N'Komi (GA); N'Gwaki (CG); Rone (CM)
Jacareúba	Calophyllum brasiliense Camb.	Aceite Cachicamo (CO); Aceite Mario (CO); Alfaro (PE); Balsa Maria (BO); Bella Maria (EC); Cachicamo (VE); Cedro do Pantano (BR); Guanandi (BR); Jacareúba (AR, BR, PE); Kurahara (GY, SR); Lagarto caspi (PE); Maria (EC); Mario (CO); Palo Maria (VE); Santa Maria (BZ, HN, JM)
Jagua	Genipa americana L.	Gène pas (HT); Genipa (GF); Jagua (BR); Ta-proepa (SR)
Jatobá	Hymenaea courbaril L. Hymenaea intermedia Ducke Hymenaea oblongifolia Huber (Syn. <i>Hymenaea davisii</i>) Hymenaea spp.	Algarrobo (CO, VE); Azucar-Huayo (PE); Copalier (GP); Courbaril (GF); Guapinol (HN); Jatai (BR); Jatobá (BR); Jutai açu (BR); Jutai roxo (BR); Jutaky (BR); Locus (GY); Rode Lokus (SR); Yutubanco (PE)
Jelutong	Dyera spp. Dyera costulata Hook. f. Dyera polyphylla Steenis	Andjarotoeng (MY); Djelutong (ID); Jelutong (ID, MY); Jelutong Bukit (MY); Jelutong Paya (MY); Letoeng (MY); Melabuwai (ID); Pantoeng (MY)
Jequitiba	Allantoma integrifolia S.A. Mori Cariniana estrellensis Kuntze Cariniana legalis Kuntze (Syn. <i>Cariniana brasiliensis</i>) Cariniana p.p.	Estopeiro (BR); Jequitiba (BR); Jequitiba branco (BR); Jequitiba rosa (BR); Jequitiba vermelho (BR); Yesquero (BO)
Jito	Guarea guidonia Sleumer (Syn. <i>Guarea guara</i>) (Syn. <i>Guarea trichilioides</i>)	Jito (BR)
Jongkong	Dactylocladus stenostachys Oliv.	Jongkong (MY); Medang-Tabak (MY); Mentibu (ID); Merubong (MY); Sampinur (ID)
Jorori	Swartzia jorori Harms	Jorori (CO)
Júcaro	Bucida buceras L.	Black Olive (JM); Bois Gri-Gri (HT); Bois Margot (GF); Gregre (PR); Grignon (GF); Júcaro (CO, CU); Leertouwarsboom (SR); Oxhorn Bucida (VE); Ucar (PR)
Jutahy	Dialium guianensis Sandw. (Syn. <i>Dialium acuminatum</i>)	Cacho (VE); Come negro (NI); Guapaque (MX); Jutahy (BR); Paleto (HN); Tamarindo (BR)
Kabok	Irvingia malayana Oliv.	Kabok (TH); Pau Kijang (MY)
Kadam	Neolamarckia cadamba Bosser (Syn. <i>Anthocephalus cadamba</i>) Neolamarckia macrophylla Bosser (Syn. <i>Anthocephalus macrophyllus</i>)	Bangkal (PH); Gao (VN); Jabon (ID); Kaatoan (PH); Kadam (IN); Kadam (MY, PK); Kelampayan (MY); Kelampo (MY); Kelempajan (ID); Labula (PG); Laran (MY); Ludai (MY); Ma-u (MM); Maukadon (MM); Mau-Lettan-She (MM); Yemau (MM)
Kamassi	Gonioma kamassi E. Mey.	Kamassi (ZA)
Kanda brun	Beilschmiedia congolana Robyns & R. Wilczek Beilschmiedia corbisieri Robyns & R. Wilczek Beilschmiedia letouzeyi Robyns & R. Wilczek Beilschmiedia oblongifolia Robyns & R. Wilczek Beilschmiedia p.p. (AF)	Bonzale (CD, CF); Kanda brun (CM); Mfimbo (TZ); Nkonengu (GA)

Kanda rose	Beilschmiedia gabonensis Benth. & Hook. Beilschmiedia grandifolia Robyns & R. Wilczek Beilschmiedia hutchinsonia Robyns & R. Wilczek Beilschmiedia mannii Benth. & Hook. Beilschmiedia obscura A. Chev. Beilschmiedia p.p. (AF)	Atiokouo (CI); Bitehi (CI); Bonzale (CD); Kanda rose (CM); Mfimbo (TZ); Nkonengu (GA)
Kandis	Garcinia forbesii King Garcinia maingayi Hook. f. Garcinia parvifolia Miq. Garcinia spp.	Badang (ID); Entelang (MY); Kandis (ID); Kandis (MY); Kedundong (MY); Kememjing (ID); Kijeri (ID); Trai Ly (VN); Walung (ID)
Kaneelhart	Licaria canella Kosterm. Licaria cayennensis Kosterm.	Bois canelle (GF); Kaneelhart (SR); Waibaima (GY)
Kapok	Bombax ceiba L. (Syn. <i>Bombax malabaricum</i>)	Bombax (PG); Gon Rung Do (VN); Hoang Dan (VN); Kapok (MY); Letpan (MM); Ngiew (TH); Rendu Alas (ID); Semul (BD); Semul (IN)
Kapokier	Bombax buonopozense P. Beauv. (Syn. <i>Bombax flammeum</i>) Bombax costatum Pellegr. & Vuillet	Esodoum (CM); Kapokier (CG, CI); Kouria (NG); Oba (CI)
Kapur	Dryobalanops beccarii Dyer (Syn. <i>Dryobalanops oocarpa</i>) Dryobalanops fusca Slooten Dryobalanops lanceolata Burck. Dryobalanops oblongifolia Dyer Dryobalanops rappa Becc. Dryobalanops sumatrensis Kosterm. (Syn. <i>Dryobalanops aromatica</i>) Dryobalanops spp.	Kapur (ID); Kapur Empedu (ID); Kapur Kayatan (ID); Kapur Kejatan (MY); Kapur Singkel (ID); Kapur Sintuk (ID); Kapur Tanduk (ID); Keladan (MY); Paigie (MY); Petanang (ID)
Kasai	Pometia pinnata J.R. Forst. & G. Forst. (Syn. <i>Pometia tomentosa</i>)	Agupanga (PH); Kasai (MY); Malugai (PH); Matoa (ID); Sibul (MY); Taun (PG, SB); Truong (VN); Tungau (PH)
Kasap	Gironniera subaequalis Planch.	Bobohufeka (MY); Gewa (NG); Hampas Tebu (MY); Kasap (MY); Ki bulu (MY); Medang Bulnak (MY); Medang Kasap (MY); Pupoh (MY); Siluk (MM)
Katrafay	Cedrelopolis grevei Baill. & Courchet Cedrelopolis spp.	Katrafay (MG)
Kayu Hujan	Engelhardtia roxburghiana Lindl. (Syn. <i>Engelhardtia chrysolepis</i>) Engelhardtia spicata Lesch.	Engel (PG); Entalun (MY); Kayu Hujan (ID, VN); Kha hot (TH); Ki Hujan (ID); Lupisan (PH); Mogleaipoma (IN); Paar (MY); Teraling (MY)
Kayu Kuku	Pericopsis mooniana Thw.	Irian Pericopsis (PG); Kayu Kuku (ID); Kuku (ID); Nedun (IN)
Kedondong	Canarium euphyllum Kurz Canarium strictum Roxb. Canarium spp. (AS) Dacryodes costata H.J. Lam Garuga spp. Protium spp. (AS) Santiria spp.	Cham (VN); Dhup (IN); White Dhup (IN); Dulit (PH); Kedondong (IN, MY); Kenari (ID); Kiharpan (ID); Ma-Kerm (TH); Merdongdong (ID); Murtenga (IN); Pili (PH); Thadi (MM); Upi (MY)
Kekatong	Cynometra malaccensis Meeuwen Cynometra ramiflora L. Cynometra spp. (AS)	Belangkan (MY); Kekatong (MY); Mang-kha (TH); Moivi (FJ); Myinga (MM); Oringen (PH)
Kékélé	Holoptelea grandis Mildbr.	Avep-Ele (CM); Gomboul (CF); Kékélé (CI); Mbosso (CG); Mumuli (UG); Nemba-Mbobolo (CD); Olazo (NG); Onakwa (GH); Sayo (BJ)

Kelat	<i>Syzygium</i> spp.	Black Kelat (MY); Chomphu (TH); Common Kelat (MY); Jaman (ID, IN); Jambu (ID); Jamun (ID); Kelat (MY); Makasim (PH); Meralu (ID); Nir-Naval (ID); Obar (MY); Plong (VN); Thabye (MM); Tram (VN); Water Gum (PG)
Keledang	<i>Artocarpus anisophyllus</i> Miq. <i>Artocarpus integer</i> Merr. <i>Artocarpus lakoocha</i> Roxb. <i>Artocarpus lanceifolius</i> Roxb. <i>Artocarpus lowii</i> King <i>Artocarpus teysmannii</i> Miq. <i>Artocarpus</i> p.p.	Aini (IN); Antipolo (PH); Anubing (PH); Bsang (ID); Had (TH); Kalulut (PH); Ka-ok (TH); Kapiang (PG); Keledang (MY); Keledang Babi (ID); Khanun-pa (TH); Lakuch (MY); Malakubi (PH); Mit-Nai (VN); Myauklok (MM); Puda (MY); Selangking (ID, MY); Simar Naka (MY); Tamgang (ID); Terap (ID); Terap (IN)
Kelumpang	<i>Sterculia foetida</i> L. <i>Sterculia macrophylla</i> Vent. <i>Sterculia shillinglawii</i> F. Muell. <i>Sterculia</i> spp. (AS)	Kelumpang (MY); Perupak (MY); Po-Khanum (TH); Rongga Jantan (MY); Trôm Hoa Nho (VN); Trôm Maingay (VN)
Kembang Semangkok	<i>Scaphium linearicarpum</i> Pierre <i>Scaphium macropodum</i> Beumee <i>Scaphium scaphigerum</i> G. Planch. <i>Scaphium</i> spp.	Kembang Semangkok (MY); Samrong (TH); Selayar (MY); Thitlaung (MM)
Kempas	<i>Koompassia malaccensis</i> Maing.	Impas (MY); Kempas (MY, PG); Menggeris (ID); Mengris (MY); Toemaling (ID); Yuan (TH)
Keranji	<i>Dialium cochinchinensis</i> Pierre <i>Dialium indum</i> L. <i>Dialium platysepalum</i> Baker <i>Dialium</i> spp. (AS)	Kaki-Khao (TH); Keranji (ID, MY); Khleung (TH); Kralanh (KH); Kuran (MY); Sepau (MY); Taung-Kaye (MM); Xoay (VN); Yi-Thongbung (TH)
Keruing	<i>Dipterocarpus acutangulus</i> Vesque <i>Dipterocarpus alatus</i> Roxb. <i>Dipterocarpus appendiculatus</i> Scheff. <i>Dipterocarpus baudii</i> Korth. <i>Dipterocarpus borneensis</i> Slooten <i>Dipterocarpus caudatus</i> Foxw. <i>Dipterocarpus costulatus</i> Slooten <i>Dipterocarpus gracilis</i> Blume (Syn. <i>Dipterocarpus pilosus</i>) <i>Dipterocarpus grandiflorus</i> Blco. <i>Dipterocarpus kerrii</i> King <i>Dipterocarpus verrucosus</i> Foxw <i>Dipterocarpus</i> spp.	Apitong (PH); Chlouteal (KH); Dau (VN); Gurjun (IN); Hora (LK); Kanyin (MM); Keruing (ID); Keruing Bajak (MY); Keruing Beras (MY); Keruing Gaga (MY); Khlong (KH); Mai Nhang (LA); Mai Sat (LA); Thbeng (KH); Tro (VN); Yang (MM, TH)
Keruntum	<i>Combretocarpus rotundatus</i> Danser	Keruntum (MY); Perepat Darat (ID); Perepat Paya (MY)
Kiasose	<i>Pentadesma butyracea</i> Sabine	Agnuhé (GA); Kiansonso (CD); Kiasose (CD); Kiasose (CG); Lami (CI); N'Kandika (CG); Ouo-télimo (CI); Uouotera (CI)
Kibakoko	<i>Anthonotha fragrans</i> Excell & Hillc. <i>Anthonotha macrophylla</i> P. Beauv. <i>Anthonotha</i> spp.	Abara (NG); Andonmoteu (CI); Boleka (CD); Bonkotombolo (CD); Bulimbusa (CD); Kibakoko (CD); Kibakoko (CG); Mbombi (SL); Oghaba (NG)
Kikenzi	<i>Ocotea usambarensis</i> Engl.	Kikenzi (CD); Mkulo (TZ); Muura (KE); Muziti (KE)
Kondroti	<i>Rhodognaphalon brevicuspe</i> Roberty (Syn. <i>Bombax brevicuspe</i>) (Syn. <i>Bombax chevalieri</i>) <i>Rhodognaphalon schumannianum</i> Robyns (Syn. <i>Bombax rhodognaphalon</i>)	Alone (GA); Awori (NG); Bombax (GH); Kondroti (CI); Kpatin Dehun (BJ); Meguza (MZ); Mfume (TZ); Mungusa (MZ); N'Demo (CG); Ogumalanga (GA); Ovong (CM)
Kosipo	<i>Entandrophragma candollei</i> Harms	Atom-Assie (CM); Bakanga (CF); Diamuni (CG); Etom (GA); Heavy Sapele (NG); Impompo (CD); Kosipo (CI, GH); Lifuco (AO); Omu (NG); Penkwa-Akowaa (GH)

Kotibé	Nesogordonia fouassieri Capuron Nesogordonia kabingaensis Capuron Nesogordonia leplaei Capuron Nesogordonia papaverifera Capuron (Syn. <i>Cistanthera papaverifera</i>)	Aborbora (GA); Danta (GH); Kissinhungo (AO); Kondofindo (CD); Kotibé (CI); Naouya (CF); Otutu (NG); Ovoe (CM); Ovoui (CM)
Koto	Pterygota bequaertii De Wild. Pterygota macrocarpa K. Schum.	Ake (GA); Awari (GH); EfoK Ayus (CM); Ikame (CD); Kakende (CF); Kefe (NG); Koto (CI); Kye- re (GH); Ofete (BJ); Poroposo (NG)
Kroebara	Pentaclethra macroloba Kuntze (Syn. <i>Pentaclethra filamentosa</i>)	Bois mulâtre (GF); Korobali (GY); Kroebara (SR); Pao mulato (VE); Paradachy (BR);
Kulim	Scorodocarpus borneensis Becc.	Bawang Hutan (MY); Kayu Bawang Utan (ID); Kesindu (MY); Kuleng (TH); Kulim (ID, MY)
Kumbi	Lannea welwitschii Engl.	Ekika (NG); Kumbi (CD, CG); Kumenini (GH); Loloti (CI)
Kungkur	Albizia chinensis Merr. Albizia saman Merr. Albizia splendens Miq. (Syn. <i>Pithecellobium confertum</i>)	Kungkur (MY)
Kuranjan	Acrocarpus fraxinifolius Arn.	Kuranjan (IN); Mundani (IN); Yedama (MM)
Kurokaï	Protium spp. (AM)	Almecega (BR); Anime (CO, VE); Anime blanco (EC); Aruru (BR); Azucarito (VE); Breu (BR); Carano (BO); Carano (CO, VE); Copal caspi (PE); Currucay (CO); Encens blanc (GF); Haia- wa (GY); Kurokaï (GY); Porokay (GY); Tingui- moni (SR)
Lancewood	Oxandra spp.	Bois de lance (GF); Haya prieta (PR); Lance- wood (JM); Yaya (CU, DO)
Landa	Erythroxylum mannii Oliv.	Bimini (SL); Dabe (CI); Landa (CM, GA); Lu- kienzo (CG); Nkanza (CD)
Lanete	Wrightia arborea Mabb. Wrightia laevis Hook. f. Wrightia pubescens R. Br.	Dudhi (IN); Lanete (PH); Lettoc-Thein (MM); Long-Muc (VN); Mokman (TH)
Lapachin	Sweetia fruticosa Spreng. (Syn. <i>Ferreira spectabilis</i>)	Lapachin (AR, BR, PY); Manisto (BO); Sucupira amarela (BR)
Lara	Xanthostemon spp.	Kasi kasi (PG); Lara (IN); Mancono (PH); Nani (ID)
Lati	Amphimas ferrugineus Pellegr. Amphimas pterocarpoides Harms	Bokanga (CD); Edjin (CM); Edzil (CM); Edzui (GA); Lati (CI); Muizi (CG); Yaya (GH)
Lauan Red	Shorea agsaboensis W.L. Stern Shorea negrosensis Foxw. Shorea polysperma Merr. Shorea p.p. subgen. Rubroshorea	Red Lauan (PH); Tangile (PH); Tiaon (PH)
Laurel, Indian	Terminalia alata Roth (Syn. <i>Terminalia tomentosa</i>) Terminalia p.p.	Asna (IN); Laurel, Indian (IN); Mutti (IN); Rokfa (TH); Sain (IN); Taukkyan (MM)
Laurelia	Laurelia sempervirens Tul. (Syn. <i>Laurelia aromatica</i>)	Laurelia (CL)
Leban	Vitex altissima L. f. Vitex cofassus Reinw. Vitex glabrata R. Br. Vitex parviflora Juss. Vitex pinnata L. Vitex spp.	Amugauan (PH); Bitum (PG); Chan- Vit (VN); Fuli Kaa (ID); Gofasa (ID); Kayu Kula (ID); Kye- to (MM); Leban (MY); Milla (IN); Molave (PH); Sagat (PH); Salomon Vitex (SB); Teen-Nok (TH)
Lelayang	Parishia insignis Hook. f. Parishia maingayi Hook. f. Parishia paucijuga Engl. Parishia spp.	Balom Tembaga (ID); Bulabog (PH); Chan- Ruchi (TH); Red Dhup (MY); Lelayang (MY); Malabog (PH); Ngokkhang (TH); Parishia (IN); Pwe- Baung (MM); Sepul (MY); Surian (MY)
Lenga	Nothofagus pumilio Krasser	Lenga (CL); Roble blanco (CL)

Lilin	Xanthophyllum spp.	Gading (ID); Kapas (MY); Keranji (MY); Lilin (ID); Mararing (PH); Minyak Berok (MY); Nyalin (MY); Tampasak (MY)
Lim	Erythrophleum fordii Oliv.	Lim (VN)
Limba	Terminalia superba Engl. & Diels	Afara (NG); Akom (CM, GA, GQ); Azinii (BJ); Fraké (CI); Kojagei (SL); Limba (CD, CG); N'Ganga (CF); Ofra (GH)
Limbali	Gilbertiodendron dewevrei J. Léonard (Syn. <i>Maclobium dewevrei</i>) Gilbertiodendron preussii J. Léonard Gilbertiodendron splendidum J. Léonard Gilbertiodendron spp.	Abeum (GA); Ditshipi (CD); Ekobem (CM); Ekpagoi Eze (NG); Epal (CG); Ligudu (CD); Limbali (CD); Molapa (CF); Sehme (LR); Tetekon (GH); Vaa (CI)
Loliondo	Olea welwitschii Gilg & G. Schellenb.	Elgon Olive (KE); Loliondo (TZ); Mutukuyu (KE)
Longhi	Chrysophyllum africanum Baker (Syn. <i>Gambeya africana</i>) Chrysophyllum lacourtianum De Wild. (Syn. <i>Gambeya lacourtiana</i>) Chrysophyllum perpulchrum Mildbr. Chrysophyllum subnudum Baker (Syn. <i>Gambeya subnuda</i>) Chrysophyllum p.p. (Syn. <i>Gambeya spp.</i>)	Abam (CM); Akasa (GH); Akatio (CI); Anandio (CI); Aninguéri (CI); Bopambu (CD); Ekpiro (NG); Longhi (CG); M'Bégame (GA); Osan (NG)
Longotra	Aspidostemon spp. (Syn. <i>Cryptocarya spp.</i>)	Longotra (MG)
Lotofa	Sterculia rhinopetala K. Schum.	Aye (NG); Lotofa (CI); N'Kanang (CM); Wawabima (GH)
Louro branco	Ocotea cymbarum Kunth (Syn. <i>Nectandra elaiophora</i>) Ocotea guianensis Aubl. Ocotea oblonga Mez Ocotea wachenheimii Benoist Ocotea spp.	Aguacatillo (HN); Amarillo (CO); Canelo amarillo (EC); Cèdre apici (GF); Jigua amarillo (EC); Kereti-Silverballi (GY); Laurel (CO, HN); Laurel (VE); Laurier (TT); Louro (BR); Louro branco (BR); Louro inhamui (BR); Moena amarilla (PE); Pisi (SR); Tinchí (EC)
Louro vermelho	Sextonia rubra Van der Werff	Baaka (GY); Determa (GY); Gamela (BR); Grignon franc (GF); Louro gamela (BR); Louro vermelho (BR); Red Louro (GY); Teteroma (SR); Wana (SR); Wanu (GY)
Lusambya	Markhamia lutea K. Schum. Markhamia platycalyx Sprague	Botoro (ET); Lusambya (UG); Mgam (KE); Mtalawanda (TZ); Sogdu (SO)
Mabin	Pterygota alata R. Br. Pterygota horsfieldii Kosterm. Pterygota spp.	Huaka (TH); Kangsar (MY); Kavalam (IN); Kodathani (IN); Mabin (TH); Menuang (MY); Narikeli (BD); Pahari (IN); Porla (IN); Pothondi (IN); Tau lekok (MM); Tongching (TH)
Macacaúba	Platymiscium pinnatum Dugand Platymiscium trinitatis Benth. Platymiscium ulei Harms	Bastado (NI); Beati (GF); Bois de Mora (GF); Caoba (EC); Doekaliballi (SR); Dukalaballi (SR); Koenatepi (SR); Macacaúba (BR); Macacaúba preta (BR); Macacaúba vermelha (BR); Nambar (CR); Trebol (BR, PY); Vencola (VE)
Maçaranduba	Manilkara bidentata A. Chev. Manilkara huberi Ducke Manilkara spp.	Balata (CO); Balata (GY, VE); Balata franc (GF); Balata gomme (GF); Balata rouge (GF); Beefwood (GY); Bois Abeille (GF); Bolletrie (SR); Maçaranduba (BR); Maparajuba (BR); Massarandu (VE); Nispero (CO, PA); Pamashito (PE); Paraju (BR); Quinilla colorada (PE)
Macucu de paca	Aldina heterophylla Benth.	Macucu da Catinga (BR); Macucu de paca (BR); Macucu do Baixo (BR)
Mafamuti	Newtonia buchananii Gilbert & Boutique (Syn. <i>Piptadenia buchananii</i>)	Lokundu (CD); Mafamuti (MZ); Mkufi (TZ); Mpewere (UG); Umukerekwa (BI)
Mafu	Fagaropsis angolensis Gardn.	Mafu (TZ); Mfu (TZ); Mukarakati (KE); Murumu (KE); Muinga (UG); Rigo (CD)

Mahogany	Swietenia humilis Zucc. Swietenia krukovii Gleason Swietenia macrophylla King (Syn. <i>Swietenia candollei</i>) (Syn. <i>Swietenia tessmannii</i>) Swietenia mahagoni Jacq.	Aguano (PE, BR); Araputanga (BR); Baywood (MX); Caoba (BO, CO, PE, VE, CU); Chacalte (GT); Mahogani (DO, HT, NI); Mahogany (DO, HT); Mara (BO); Mogno (BR); Orura (VE); Zopilote (MX)
Makamong	Afzelia xylocarpa Craib.	Beng (KH); Go Do (VN); Go To Té (VN); Makamong (TH); Suk (LA)
Makoré	Tieghemella heckelii Pierre	Abacu (GH); Baku (GH); Makoré (CI)
Malagangai	Eusideroxylon malagangai Symington	Malagangai (MY)
Malas	Homalium foetidum Benth. Homalium tomentosum Benth. Homalium spp.	Aranga (MY); Banisian (MY); Dlingsem (ID); Gia (ID); Kha Nang (LA); Khen Nang (MM); Melmas (ID); Momala (ID); Myaukchaw (PH); Myaukugo (PH); Padang (MY); Selimbar (MY); Takaliu (MY)
Mambodé	Detarium macrocarpum Harms Detarium senegalense J.F. Gmel.	Aboranzork (GA); Amouk (CM); Bodo (CI); Boiré (CI); Enouk (GA); Enuq (GQ); Kapuyai (SL); Mambodé (GW)
Mandioqueira	Qualea coerulea Aubl. Qualea dinizii Ducke Qualea paraensis Ducke Qualea rosea Aubl. Qualea spp. Ruizterania albiflora Marc.-Berti (Syn. <i>Qualea albiflora</i>) Ruizterania retusa Marc.-Berti Ruizterania spp.	Arenillo (BO); Berg Gronfoeloe (SR); Florecillo (VE); Gonfola (GF); Gronfoeloe (SR); Gronfola (SR); Mandioqueira (BR); Mandioqueira aspera (BR); Mandioqueira escamosa (BR); Mandioqueira lisa (BR)
Mangle	Rhizophora mangle L. Rhizophora racemosa G. Mey. Rhizophora spp.	Mangle asjo (CO); Mangle colorado (EC); Mangle Paletuvier (GF); Mangrove (GY, SR); Paletuvier rouge (GF, HT); Parma (SR)
Mango	Mangifera foetida Lour. Mangifera indica L. Mangifera laurina Blume Mangifera spp.	Ailai (PH); Asai (PH); Asam (MY); Machang (MY); Ma-Muang-Pa (SB, TH); Mangga (IN); Mango (IN, (PG, PK); Mangowood (MM); Membacang (ID); Pahutan (PH); Pamutan (TH); Sepam (MY); Thayet (MM); Xoai (VN)
Maniawga	Carallia brachiata Merr. (Syn. <i>Carallia lucida</i>)	Corallia (MM); Maniawga (MM)
Manil	Symphonia globulifera L.	Anani (BR); Azufre (BO); Azufre (CO, PE); Brea amarilla (BO); Brea caspi (PE); Machare (CO, EC); Mangué (TT); Mani (BR, SR, VE); Manil (GF); Manil marécage (GF); Manni (GY); Matak (SR); Paraman (VE); Peramancillo (VE); Puenaga (EC); Zaputi (EC)
Manilkara	Manilkara fasciculata H.J. Lam Manilkara kauki Dubard Manilkara spp.	Duyok-Duyok (PH); Khayah (MM); Manilkara (ID); Sawah (MY); Sawo (ID); Sner (PG)
Manniballi	Moronobea coccinea Aubl.	Anani da Terra Firme (BR); Bacuri de Anta (BR); Manil montagne (GF); Manil peou (GF); Manniballi (SR); Matakkie (SR); Morombo-Rai (GY)
Manwood	Minquartia guianensis Aubl.	Acapù (BR); Acarioba (BR); Huacapù (PE); Manwood (NI); Manwood (PA); Mincouart (GF); Pachiche (EC)
Marupa	Simarouba amara Aubl. Simarouba glauca DC.	Cedro amargo (EC); Cedro blanco (VE); Chiriuana (BO); Cuna (EC); Guitarro (EC); Marupa (BR, PE); Marupauba (BR); Parahyba (BR); Parraiba (BR); Simarouba (GF, VE); Simaruba (CO); Simarupa (GY); Soemaroeba (SR); Tamanqueira (BR)
Mata Ulat	Kokoona spp.	Mata Ulat (MY)

Mata-Mata	Eschweilera spp.	Baikaaki (GF); Black Kakaralli (GY); Hoogland Barklak (SR); Kakaralli (GY); Mahot noir (GF); Manbarklak (SR); Mata-Mata (BR); Matamata preto (BR)
Mecrussé	Androstachys johnsonii Prain	Mecrussé (MZ); Mezimbite (MZ)
Medang	Actinodaphne spp. Alseodaphne spp. Beilschmiedia spp. (AS) Cinnamomum p.p. Cryptocarya spp. (AS) Dehaasia spp. Endiandra spp. Litsea spp.	Kyese (MM); Medang (ID); Medang (MY)
Melancieira	Alexa grandiflora Ducke Alexa imperatricis Baill. Alexa leiopetala Sandw. Alexa wachenheimii Benoist	Fava Bolocha (BR); Haiariballi (GY); Melancieira (BR); Nekoe-Oedoe (SR); Sucupira-Pepino (BR)
Melunak	Pentace burmanica Kurz Pentace triptera Mast. Pentace spp.	Baru- Baran (MY); Daeng-Samaet (TH); Kashit (MM); Melunak (MY); Nghien (VN); Pinang (ID); Sisiat (TH); Sisiat (LA); Takalis (MY); Tassit (KH); Thitka (MM); Tongsuk (TH)
Memina	Pimelodendron amboinicum Hassk. Pimelodendron griffithianum Benth.	Memina (ID); Mendoe (ID); Perah (MY); Sinto (ID); Tambae (ID)
Mempening	Lithocarpus celebicus L. Rehder Lithocarpus elegans Hatus. Lithocarpus sundaicus L. Rehder Lithocarpus spp. Quercus argentata Korth. Quercus lineata Blume Quercus sumatrana Soepadmo Quercus p.p.	Mempening Bagan (MY); Mempening Bangkas (MY); Mempening Puteh (MY); Pangnan-Bundok (PG); Pasang (ID); Tempening (MY); Vak (PG)
Mempisang	Mezzettia spp. Polyalthia spp.	Barun (MY); Karai (MY); Mempisang (MY); Pisang-Pisang (MY)
Mengkulang	Heritiera javanica Kosterm. (Syn. <i>Tarrietia javanica</i>) Heritiera simplicifolia Kosterm. (Syn. <i>Tarrietia simplicifolia</i>) Heritiera sumatrana Kosterm. (Syn. <i>Tarrietia sumatrana</i>) Heritiera p.p. (AS) (Syn. <i>Tarrietia p.p.</i>)	Chumprak (TH); Don Chêm (KH); Huynh (VN); Kanzo (MM); Kembang (MY); Lumbayau (PH); Mai Hao (LA); Mai Po Hao (LA); Mengkulang (MY); Palapi (ID); Teraling (ID)
Mepepe	Albizia adianthifolia Wight Albizia glaberrima Benth. Albizia gummifera A.C. Sm. (Syn. <i>Albizia ealaensis</i>) (Syn. <i>Albizia fastigiata</i>) Albizia zygia J.F. Macbr. Albizia p.p. (AF)	Bangbaye (CI); Kasa-kasa (CD); Mepepe (MZ); Muaza (AO); Mushebele (CD); Omulera (UG); Saliémo (CM)
Merana	Brachylaena ramiflora Humbert	Hazotokana (MG); Merana (MG); M'Gou (KM)
Meranti Bakau	<i>Shorea rugosa</i> F. Heim <i>Shorea uliginosa</i> Foxw	Meranti Buaya (BN); Meranti Daun Lebar (ID); Meranti Kelungkung Daun (ID); Pengarawan Buaya (ID); Meranti Bakau (MY); Meranti Buaya (MY); Perawan Durian (MY)

Meranti, Dark Red	<p>Shorea acuminata Dyer Shorea argentifolia Symington Shorea curtisii Dyer Shorea hemsleyana King Shorea macrantha Brandis Shorea ovata Dyer Shorea pachyphylla Ridl. Shorea pauciflora King Shorea platycarpa Heim. Shorea platyclados Slooten Shorea singkawang Burck. Shorea subgen. Rubroshorea p.p.</p>	<p>Bataan (PH); Binatoh (MY); Dark Red Meranti (MY); Dark Red Seraya (MY); Engbang Chenak (MY); Merah-Tua (ID); Meranti Bukit (MY); Meranti Bunga (ID); Meranti Bunga Sengawan (MY); Meranti Daun Basar (MY); Meranti Ketung (ID); Nemesu (MY); Oba Suluk (MY); Red Lauan (PH); Red Meranti (ID); Seraya Bukit (MY); Seraya Daun (MY); Tanguile (PH)</p>
Meranti, Light Red	<p>Shorea dasyphylla Foxw. Shorea gysbertsiana Burck. Shorea johorensis Foxw. Shorea lepidota Blume Shorea leprosula Miq. Shorea leptocladus Symington Shorea macrophylla P.S. Ashton Shorea macroptera Dyer Shorea ovalis Blume Shorea palembanica Miq. Shorea palosapis Merr. Shorea parvifolia Dyer Shorea quadrinervis Slooten Shorea revoluta Ashton Shorea sandakanensis Symington Shorea smithiana Burck. Shorea squamata Dyer Shorea teysmanniana Dyer Shorea subgen. Rubroshorea p.p.</p>	<p>Chan Hoi (TH); Damar Siput (MY); Engkabang (MY); Kawang (MY); Light Red Meranti (MY); Light Red Seraya (MY); Mayapis (PH); Meranti Bunga (ID); Meranti Hantu (MY); Meranti Kepong (MY); Meranti Langgang (MY); Meranti Melanthi (MY); Meranti Merah Muda (ID); Meranti Paya (MY); Meranti Rambai (MY); Meranti Sangkawang (MY); Meranti Tembaga (MY); Meranti Tengkwang (MY); Red Meranti (ID); Saya Khao (TH); Saya Lueang (TH); Seraya Batu (MY); Seraya Bunga (MY); Seraya Punai (MY)</p>
Meranti, White	<p>Shorea agami Ashton Shorea assamica Dyer Shorea bracteolata Dyer Shorea dealbata Foxw. Shorea farinosa C.E.C. Fisher Shorea gratissima Dyer Shorea hentonyensis Foxw. Shorea hypochra Hance Shorea javanica Koord. & Valetton Shorea lamellata Foxw. Shorea ochracea Symington Shorea plagata Foxw. Shorea polita S. Vidal Shorea resinosa Foxw. Shorea roxburghii G. Don (Syn. <i>Shorea floribunda</i>) Shorea sericeifolia Fisher & Hutch. Shorea talura Roxb. Shorea subgen. Anthoshorea</p>	<p>Damar Putih (ID); Kabak Khao (TH); Kanawang (TH); Kebon Tang (MY); Koki Phnom (KH); White Lauan (PH); Makai (MM); Melapi (MY); Meranti Jerit (MY); Meranti Lapis (MY); Meranti Putih (ID); Meranti Temak (MY); White Meranti (MY); Pa Nong (TH); Pandan (TH); Pha-Yom (TH); Sual (TH)</p>

Meranti, Yellow	Shorea acuminatissima Symington Shorea blumutensis Foxw. Shorea dolichocarpa Slooten Shorea fagueteria Heim. Shorea faguetioides Ashton Shorea gibbosa Brandis Shorea hopeifolia Symington Shorea kalunti Merr. Shorea longisperma Foxw. Shorea maxima Symington Shorea multiflora Symington Shorea peltata Symington Shorea resina-nigra Foxw. Shorea subgen. Richetia	Kalo (TH); Kunyit (ID); Lun Gajah (MY); Lun Kuning (MY); Lun Merat (MY); Lun Siput (MY); Meranti Damar Hitam (MY); Meranti Kelim (MY); Meranti Kuning (ID); Meranti Telepok (MY); Meranti, Yellow (MY); Selangan Kacha (MY); Selangan Kuning (MY); Seraya Kuning (MY); Seraya, Yellow (MY)
Merawan	Hopea apiculata Symington Hopea dryobalanoides Miq. Hopea griffithii Kurz Hopea lowii Dyer Hopea mengarawan Miq. Hopea nervosa King Hopea odorata Roxb. Hopea papuana Diels Hopea pierrei Hance Hopea sangal Horth. Hopea sulcata Symington Hopea p.p.	Cengal (ID); Gagil (MY); Koki (KH); Light Hopea (PG); Manggachapui (PH); Merawan (ID); Merawan (MY); Sao (VN); Selangan (MY); Selangan-Kasha (MY); Sengal (ID); Sengal (MY); Takhian (TH); Thingan (MM)
Merbau	Intsia bijuga Kuntze (Syn. <i>Azelia bijuga</i>) (Syn. <i>Intsia amboinensis</i>) (Syn. <i>Intsia retusa</i>) Intsia palembanica Miq. (Syn. <i>Intsia backer</i>) Intsia spp.	Gonuoc (VN); Hintsy (MG); Ipil (PH); Ipil Laut (PH); Kalabau (CN); Komu (NC); Kwila (PG); Kwilau (AU); Lum-Paw (TH); Merbau (ID, MY); Mirabow (MY); Vesi (FJ)
Merpauh	Swintonia floribunda Griff. Swintonia penangiana King Swintonia pierrei Hance Swintonia schwenkii Teijsm. & Binn. Swintonia spicifera Hook. f. Swintonia spp.	Civit (PK); Civit Taung Thayet (MM); Merpauh (MY); Merpauh (MY); Muom (KH, VN); Taung-Thayet (MM); Thayet-Kin (IN)
Mersawa	Anisoptera costata Korth. (Syn. <i>Anisoptera cochinchinensis</i>) Anisoptera curtisii Dyer Anisoptera glabra Kurz Anisoptera laevis Ridl. Anisoptera marginata Korth. Anisoptera scaphula Pierre Anisoptera thurifera Blume Anisoptera spp.	Kaunghmu (MM); Krabak (TH); Mai Bak (LA); Mersawa (ID, MY, PG); Palosapis (PH); Pengiran (MY); Phdiek (KH); Pik (TH); Ven-Ven (VN)
Mertas	Ctenolophon parvifolius Oliv.	Adau (BN); Besi Besi (MY); Ctenoöophon (PG); Kalek Bung Cung (ID); Kayu Bawang (ID); Latak manuk (ID); Litho (MY); Mertas (ID); Sudiang (PH)
Messassa	Brachystegia spiciformis Benth. Brachystegia taxifolia Harms Brachystegia utilis Burt Davy & Hutch. Brachystegia p.p.	Kaputu (CD); Messassa (MZ); Mupanga (AO); Mutupu (CD); N'Tundu (TZ)
Metondo	Cordyla africana Lour. Cordyla pinnata Milne-Redh.	Dimb (SN); Metondo (MZ); Mgwata (TZ); Mpa-chamu (TZ); Mroma (TZ)
Miama	Calpocalyx heitzii Pellegr.	Miama (GA)

Milo	<i>Thespesia populnea</i> Soland.	Catalpa (GF); Clemón (CO, VE); Gros Mahaut (HT); Mahot riviére (GF); Majaguilla (PR); Milo (AS, TO); Miro (PF); Palo de jaqueta (PR); Paraspeepal (IN); Toromiro (PF); Zavé (DO)
Mirindiba doce	<i>Glycydendron amazonicum</i> Ducke	Mirindiba doce (BR); Pau de casca doce (BR); Wandékolé (GF)
Mjombo	<i>Brachystegia boehmii</i> Taub.	Mjombo (MZ)
Mlanje-Cedar	<i>Widdringtonia whytei</i> Rendle	Mlanje-Cedar (ZA); Mlanje-Cypress (ZA); Nkungusa (MW)
Moabi	<i>Baillonella toxisperma</i> Pierre (Syn. <i>Mimusops djave</i>)	Adjap (CM, GQ); Adza (GA); African Pearwood (GB); Ayap (CM, GQ); Dimpampi (CG); M'Foi (GA); Moabi (AO, CD, CG); Muamba jaune (CD); Oabé (GA); Oko Uku (NG)
Moambé jaune	<i>Annickia chlorantha</i> Setten & Maas (Syn. <i>Enantia chlorantha</i>) <i>Enantia</i> spp.	Baoué (CI); Mfo (CM); M'Fol (GA); Mfoo (CM); Moambé jaune (AO, CG); Osopupa (NG)
Monghinza	<i>Manilkara maboqueensis</i> Aubrev. <i>Manilkara obovata</i> J.H. Hemsl. <i>Manilkara</i> spp.	Adzacon-aboga (GA); Monghinza (CF); Sisina (CI)
Mopaani	<i>Colophospermum mopane</i> J. Léonard (Syn. <i>Copaifera mopane</i>)	Chanate (MZ); Mopaani (ZW); Mopane (ZM)
Mopé	<i>Spondias mombin</i> L.	Jobo (VE); Mombin (GF, HT); Mopé (MX, VE); Moppé (SR)
Mora	<i>Mora excelsa</i> Benth. <i>Mora paraensis</i> Ducke <i>Mora</i> spp.	Alcornoque (PA); Mora (GF, GY, SR, TT, VE); Moraboekea (SR); Morabukea (GY); Nato (CO, EC); Nato rojo (CO); Pracuúba (BR); Pracuúba branca (BR); Pracuúba vermelha (BR)
Moral	<i>Maclura tinctoria</i> D. Don (Syn. <i>Chlorophora tinctoria</i>)	Amarello (BR); Amarillo (BO); Barossa (MX); Bois d'orange (TT); Dinde (CO); Moral (MX); Palo amarillo (CO); Palo de Mora (CR); Taiuva (BR); Tatayiva-Saiyu (AR)
Morototo	<i>Schefflera angustissima</i> Frodin <i>Schefflera decaphylla</i> Harms (Syn. <i>Schefflera paraensis</i>) <i>Schefflera morototoni</i> Maguire, Steyererm. & Frodin (Syn. <i>Didymopanax morototoni</i>)	Ambay-Guazu (AR); Anonilla (PE); Borracho (BO); Cafetero (VE); Guarumo macho (HN); Guitarrero (BO); Karohoro (GY); Kasavehout (SR); Mandiocai (BR); Marupauba falso (BR); Matatauba (BR); Morototo (BR, SR); Mucututu (BR); Pata de galina (CO); Pavo (PA); Pixixica (BR); Platanillo (EC); Sacha-Uva (PE); Sambacuim (BR); Sun-Sun (VE);:; Suntuch (EC); Tinajero (VE); Tobitoutou (GF); Yagrumo macho (CU, DO, PR); Yarumero (CO)
Movingui	<i>Distemonanthus benthamianus</i> Baill.	Ayan (BJ, GH, NG); Ayanran (NG); Barré (CI); Bonsamdua (GH); Eyen (CM, GA, GQ); Movingui (GA)
Mtambara	<i>Cephalosphaera usambarensis</i> Warb.	Mtambara (TZ)
Mtandarusi	<i>Hymenaea verrucosa</i> Gaertn. (Syn. <i>Trachylobium verrucosum</i>)	Kilifi (KE); Kwale (KE); Masandarusi (KE); Mesarandarusi (KE); Mtandarusi (KE)
Mubala	<i>Pentaclethra macrophylla</i> Benth.	Essiri (CG); Mubala (CD); Ovala (CI)
Mueri	<i>Prunus africana</i> Kalkman (Syn. <i>Pygeum africanum</i>)	Mkomohoyo (TZ); Mkondekonde (TZ); Mueri (KE)
Mugaita	<i>Rapanea rhododendroides</i> Mez	Mlima-gombe (TZ); Mugaita (KE)
Mugonha	<i>Breonadia salicina</i> Hepper & J.R.I. Wood (Syn. <i>Adina microcephala</i>)	Matumi (ZA); Mugonha (MZ); Mulamandia (KE); Muonha (MZ)
Muhimbi	<i>Cynometra alexandrii</i> C.H. Wright	Angu (UG); Mubale (UG); Muhinbi (UG); Muhindi (UG); Utuna (CD)
Muhuhu	<i>Brachylaena huillensis</i> O. Hoffm. (Syn. <i>Brachylaena hutchinsii</i>)	Mkalambaki (KE); Mkarambati (KE); Muhugwe (TZ); Mühühü (UG); Mvumo (UG)

Muirapixuna	Chamaecrista apoucouita H.S. Irwin & Barneby (Syn. <i>Cassia apoucouita</i>) Chamaecrista scleroxylon H.S. Irwin & Barneby (Syn. <i>Cassia scleroxylon</i>) Chamaecrista spp.	Apoucouita (BR); Coração de negro (BR); Muirapixuna (BR); Pao perola (BR); Pau preto (BR); Pixuneira-rana (BR)
Muiracatiara	Astronium fraxinifolium Schott Astronium graveolens Jacq. (Syn. <i>Astronium gracile</i>) Astronium lecointei Ducke Astronium p.p.	Aderno preto (BR); Baracatiara (BR); Gateado (VE); Gonçalves (BR); Gonçalves-Alvez (BR); Guaribu preto (BR); Guarita (BR); Guasango (EC); Gusanero (CO); Mirueira (BR); Muiracatiara (BR); Palo de culebra (MX); Sanguessugueira (BR); Urunday-Para (PY)
Muirapiranga	Brosimum rubescens Taub. (Syn. <i>Brosimum lanciferum</i>) (Syn. <i>Brosimum paraense</i>)	Amapa rana (BR); Conduru (BR); Doekaliballi (SR); Falso Pao Brasil (BR); Ferolia (IT); Ipê (BR); Legno satino (IT); Muirapiranga (BR); Muirapiranga (PY); Pau Rainha (BR); Riu sinu (CO); Satijnhout (SR); Satiné (GF); Satiné rouge (GF); Satiné rubané (GF); Satinwood (GY); Siton Paya (GF)
Muiratinga	Maquira sclerophylla C.C. Berg (Syn. <i>Olmedioperebea sclerophylla</i>)	Capinuri (BR); Muiratinga (BR)
Mukarati	Burkea africana Hook.	Kolo (NG); Make (AO); Mukarala (MZ); Mukarati (ZW); Sienna (BF); Siri (ML); Umnondo (ZW)
Mukulungu	Autranella congolensis A. Chev. (Syn. <i>Mimusops congolensis</i>)	Akola (GA); Bouanga (CF); Elang (CM); Elanzok (CM); Kungulu (AO); Mfua (CG); Mukulungu (CD, GA); Uku (NG)
Muninga	Pterocarpus angolensis DC.	Girassonde (AO); Kajat (ZA); Kiaat (ZA); Mbila (MZ); Mninga (TZ); Mukwa (ZM, ZW); Mulombwa (CD); Muninga (TZ); Umbila (MZ)
Musharagi	Olea capensis L. (Syn. <i>Olea hochstetteri</i>)	Musharagi (KE, UG); Ngwe (TZ)
Musine	Croton megalocarpus Hutch.	Mukinduri (KE); Musine (KE)
Musizi	Maesopsis eminii Engl.	Musira (TZ); Musizi (KE, UG); Ndunga (CD); N'Kanguelé (CM, GA)
Mussibi	Guibourtia coleosperma J. Léonard (Syn. <i>Copaifera coleosperma</i>)	Mekibi (ZW); Mushibi (CD); Mussibi (AO); Muxibi (AO); Muzuale (ZM)
Mutaco	Entandrophragma spicatum Sprague (Syn. <i>Entandrophragma ekebergioides</i>)	Mutaco (AO);
Mutényé	Guibourtia arnoldiana J. Léonard	Benzi (CG); Mbenge (CD); M'Penzé (AO); Mutényé (CD)
Mutondo	Funtumia africana Stapf (Syn. <i>Funtumia latifolia</i>) Funtumia elastica Stapf	Bobolé (CD); Bolé (CD); Musanda (UG); Mutondo (KE); Nkago (UG); Pouo (CI); Pri (CI)
Muziga	Warburgia ugandensis Sprague	Greenheart (KE, TZ); Muziga (KE)
Naga	Brachystegia cynometroides Harms Brachystegia eurycoma Harms Brachystegia leonensis Burt Davy & Hutch. Brachystegia nigerica Hoyle & A.P.D. Jones Brachystegia p.p.	Bogdei (SL); Ekop-Naga (CM); Méblo (CI); Mendou (GA); Okwen (NG); Tebako (LR)
Neem	Azadirachta indica Brandis	Limpaga (MY); Maranggo (PH); Mimba (ID); Neem (IN, PK); Sandan (VN); Sentang (MY); Tama (MM)
New-Guinea Beech	Nothofagus grandis Steenis Nothofagus perryi Steenis Nothofagus spp. (AS)	New-Guinea Beech (PG)

Nganga	Cynometra ananta Hutch. & Dalziel Cynometra hankei Harms Cynometra p.p.	Baraka (CD); Ekop-Nganga (CM); Nkokom (GQ); Wehu (CD)
Nghien	Burretiodendron hsienmu W.Y. Chun & F.C. How (Syn. <i>Parapentace tonkinensis</i>)	Nghien (VN)
Niangon	Heritiera densiflora Kosterm. (Syn. <i>Tarrietia densiflora</i>) Heritiera utilis Kosterm. (Syn. <i>Tarrietia utilis</i>)	Niangon (CI, GH); Nyankom (GH); Ogoué (GA); Whismore (LR); Yami (SL);
Niaouli	Melaleuca leucadendron L.	Gelam (ID); Niaouli (NC); Tram (VN)
Nieuk	Filaeopsis discophora Harms	Angocon (GQ); Enoumoume (GA); Eyegh (GA); Eyek (CM); Mouali (CG); Moulala (CG); Nieuk (GA); Tfouma (GA)
Niové	Staudtia kamerunensis Warb. (Syn. <i>Staudtia gabonensis</i>) (Syn. <i>Staudtia stipitata</i>)	Bokapi (GQ); Kamashi (CD); M'Bonda (CM); M'Boun (GA); Menga-Menga (AO); Menga-Menga (CG); Molanga (CF); Niové (GA); Oropa (NG); Susumenga (CD)
Nogal	Juglans australis Griseb. Juglans boliviana Dode Juglans neotropica Diels Juglans spp.	Nogal (AR, CO, EC, MX, PE, VE); Togte (EC)
Nyatoh	Madhuca burckiana H.J. Lam Madhuca malaccensis H.J. Lam Madhuca motleyana J.F. Macbr. Madhuca p.p. Palaquium burkii H.J. Lam Palaquium gutta Burck. (Syn. <i>Palaquium acuminatum</i>) Palaquium hexandrum Baill. Palaquium maingayi Engl. Palaquium obovatum Engl. Palaquium rostratum Burck. Palaquium xanthochymum Pierre Palaquium spp. Payena acuminata Pierre Payena lanceolata Ridl. Payena maingayi C.B. Clarke Payena p.p.	Balam (NL); Kha-Nunnok (TH); Mayang (MY); Nato (PH); Nyatoh (GB, ID, IT, MY); Pali (IN); Pencil Cedar (PG); Riam (MY); Taban (MY)
Nyirih	Xylocarpus granatum J. Koenig Xylocarpus moluccensis M. Roem. Xylocarpus rumphii Mabb.	Dhundul (IN); Kyana (MM); Mangrove Cedar (PG); Neris (MY); Nyirih (ID); Pusur (MY)
Oak, Silky	Grevillea robusta A. Cunn.	Oak, Silky (AU)
Obéro	Picralima nitida T. Durand & H. Durand (Syn. <i>Picralima klaineana</i>)	Ebam (CM); Ebammi (GQ); Limémé (CG); Obéro (GA)
Oboto	Mammea africana Sabine	Abotzok (CM); Bokoli (CD); Bolele (CF); Boliki (CD); Bom Pegya (GH); Djimbo (CI); Ebornzork (GA); Libu (CG); M'Bossi (CG); M'Boza (CD); Oboto (GA); Ologbomidu (NG); Ologbomodu (BJ)
Oduma	Prioria joveri Breteler (Syn. <i>Gossweilerodendron joveri</i>)	Oduma (CM, GA)
Odzikouna	Scytopetalum spp.	Moussangoue (CI); Odzikouna (CM, GA)
Oguomo	Lecomtedoxa klaineana Pierre	Oguomo (GQ); Okolanguma (GA)
Ohia	Celtis gomphophylla Baker Celtis mildbraedii Engl. Celtis zenkeri Engl. (Syn. <i>Celtis soyauxii</i>) Celtis p.p. (AF)	Asan (CI); Ba (CI); Bolunde (CD); Esa (GH); Kayombo (CD); Liniumbu (CD); Mukokukoma (UG); Namanuka (UG); Odou (CM); Ohia (NG)

Okon	Cylicodiscus gabunensis Harms	Adadua (GH) Adoum (CM); Benya (GH); Boko-ka (CM); Bouemon (CI); Denya (GH); Edoum (GA); N'Duma (CG); Oduma (GA); Okon (NG);
Okoué	Baphia nitida Lodd. Baphia pubescens Hook. f. Baphia spp.	Ebarnebene (GA); Edwunkobini (GH); Kimiseh (CD); Moonpaala (CD); Mossomba (CD); Murungurungu (UG); Odwen (GH); Okoué (CI); Toubesso (CI); Tuibesso (CI); Ubara (NG); Wang (CD)
Okoumé	Aucoumea klaineana Pierre	Angouma (GA); Mfumu (CM); N'Goumi (GQ); N'Kumi (CG); Okoumé (GA); Okumé (GQ)
Olon	Zanthoxylum heitzii P.G. Waterman (Syn. <i>Fagara heitzii</i>)	Bongo (CM); Kamasumu (CD); M'Banza (CG); Olon (GA); Olong (GQ)
Olonvogo	Zanthoxylum gillettii P.G. Waterman (Syn. <i>Fagara inaequalis</i>) (Syn. <i>Fagara macrophylla</i>) (Syn. <i>Fagara tessmanii</i>)	Bahé (CI); Bongo (CM); Nungu- Tsende (CD); Olonvogo (GA)
Onzabili	Antrocaryon klaineana Pierre Antrocaryon micraster A. Chev. Antrocaryon nannanii De Wild. Antrocaryon spp.	Akoua (CI); Angonga (CM); Anguekong (GQ); Arokuma (GH); Gongu (CF); Mugongo (CD); N'Gongo (AO, CG); Onzabili (GA)
Orey	Camptosperma gummifera L. March. Camptosperma panamense Standl. Camptosperma p.p. (AM) Pteleopsis myrtifolia Engl.	Orey (BR, CO, CR, PA, VE); Sajo (CO)
Osanga	Pteleopsis hydodendron Mildbr. Pteleopsis myrtifolia Engl.	Koframiré (CI); Osanga (CD); Sikon (CM)
Ossabel	Dacryodes normandii Aubrev. & Pellegr.	Koma (CG); Ossabel (GA)
Ossimiale	Newtonia leucocarpa Gilbert & Boutique (Syn. <i>Piptadenia leucocarpa</i>)	Nom atui (CM); Atui (GQ); Eseng (GQ); Ossimiale (GA)
Ossoko	Scyphocephalum ochocoa Warb. (Syn. <i>Scyphocephalum manni</i>)	Akurna (CM); Eboukzok (CM); N'Suku (GA); Ossoko (GA); Sogho (GA); Sorro (GA)
Ossol	Symphonia globulifera L. (Syn. <i>Symphonia gabonensis</i>)	Muyanja (UG); Nianga-Nianga (CG); Nom-Onié (CM); Ossol (GA); Tshilunga (CD)
Ovèngkol	Guibourtia ehie J. Léonard	Amazakoué (CI); Anokyé (GH); Guibourtia (NG); Hyedua (GH); Hyeduanini (GH); Kaluk Afuon (NG); Mbagna (CM); Mozambique (US); Ovèngkol (GA); Palissandro (GQ)
Ovoga	Poga oleosa Pierre	Afo (GQ); Angalé (CM); Enoi (NG); Ohélé (CG); Ovoga (GA)
Ozigo	Dacryodes buettneri H.J. Lam (Syn. <i>Pachylobus buettneri</i>)	Assas (CM); Assia (GA, GQ); Ozigo (GA)
Ozouga	Sacoglottis gabonensis Urb.	Akouapo (CI); Atala (NG); Bidou (CM); Bodoua (CM); Edoué (CM); Essoua (GA); Kpowuli (SL); Niuka (CG); Ozouga (GA, GH); Tala (NG)
Paco	Ptaeroxylon obliquum Radlk.	Paco (AO, ZA)
Padauk Amboina	Pterocarpus dalbergioides DC. Pterocarpus indicus Willd. (Syn. <i>Pterocarpus vidalianus</i>)	Amboina (ID); Andaman Padauk (IN); Angsana (ID); Linggua (ID); Manila-Padouk (PH); Narra (PH); Pashu-Padauk (MM); Rosewood (PG); Sena (MY); Sonokembang (ID); Vitali (PH)
Padauk Burma	Pterocarpus macrocarpus Kurz (Syn. <i>Pterocarpus cambodianus</i>) (Syn. <i>Pterocarpus pedatus</i>) Pterocarpus marsupium Roxb.	Dang Huong (VN); Maidou (LA); Mai-Pradoo (TH); Padauk Burma (MM); Padouk (MM); Pradoo (TH); Thong (KH)
Padouk d'Afrique	Pterocarpus osun Craib Pterocarpus soyauxii Taub. Pterocarpus tinctorius Welw.	Kisésé (CG); M'Bèl (CM, GA); Mongola (CD); Mukula (CD); N'Gula (CD); Osun (NG); Padouk (CF); Palo rojo (GQ); Tacula (AO)
Paldao	Dracontomelum dao Merr. & Rolfe (Syn. <i>Dracontomelum edule</i>) (Syn. <i>Dracontomelum mangiferum</i>)	Dao (PH); Lamio (PH); Sengkulang (MY); Ulandug (PH)

Palissandre de Madagascar	Dalbergia greveana Baill. Dalbergia monticola Bosser & R. Rabev. Dalbergia spp.	Manaribaomby (MG); Manariboraka (MG); Manaritoloho (MG); Manary (MG); Mandoravy (MG); Marariberavy (MG)
Palo santo	Bulnesia sarmientoi Lorentz	Lignum vitae (BO); Palo santo (AR, PY)
Panacoco	Swartzia leiocalycina Benth. Swartzia panacoco Cowan Swartzia tomentosa DC. Swartzia p.p.	Agui (GY); Banya (GY); Bois perdrix (GF); Carrapatinho (BR); Coração de negro (BR); Ferreol (GF); Gandoe (SR); Gombeira (BR); Ijzerhart (SR); Mocacahyba (BR); Panacoco (BR); Panacoco (GF); Wamara (GY); Zwart Parelhout (SR)
Pao Rosa	Bobgunnia fistuloides J.H. Kirkbr. & Wiersema (Syn. <i>Swartzia fistuloides</i>)	Boto (CI); Kisasamba (CG); Munyii (ZW); Mutsonga (ZW); N'Guessa (CF); Nom Nsas (CM); Nsakala (CD); Oken (GA); Pau ferro (MZ); Udoghogho (NG); Umncaga (ZW)
Parapará	Jacaranda copaia D. Don	Arabisco (EC); Caroba (BR); Caroba do mato (BR); Chicharra caspi (PE); Chingale (CO); Co- paya (GF); Foeti (SR); Fotui (GY); Futi (GY); Gobaja (SR); Gualanday (CO, PE); Jacaranda (AR); Parapará (BR); Tarco (AR); Tinto blanco (BO)
Parasolier	Musanga cecropioides R. Br.	Asseng (CM, GA); N'Senga (CD, CG); Parasol- lier (CI); Senga (CD, CG); Umbrella tree (NG)
Pardillo	Cordia alliodora Oken	Laurel blanco (VE); Laurel de Costa (EC); Laurel Ecuador (BR); Laurel negro (BR); Pardillo (VE); Peterebi (AR, PY)
Pashaco	Schizolobium amazonicum Ducke Schizolobium parahyba Blake (Syn. <i>Schizolobium excelsum</i>)	Acurubu (BR); Gavilan (NI); Guapuruvù (BR); Pashaco (EC); Pino chuncho (PE); Quon (MX)
Patawa	Oenocarpus bataua Mart.	Hungurahua (EC); Patawa (GF); Sehe (SR)
Pau amarelo	Euxylophora paraensis Huber	Amarelo cetim (BR); Amaretao (BR); Muirataua (BR); Pau amarelo (BR); Pau cetim (BR); Pequira cetim (BR)
Pau de Cubiù	Dendrobangia boliviana Rusby	Pau de Cubiù (BO, BR)
Pau ferro	Caesalpinia ferrea Mart.	Ibirá Obi (BR); Icainha (BR); Jucá (BR); Jucáina (BR); Muirarobi (BR); Muiré itá (BR); Pau ferro (BR)
Pau marfim	Aspidosperma australe Muell. Arg. Aspidosperma eburneum Fr. All. Aspidosperma subincanum Mart. Aspidosperma tomentosum Mart. Aspidosperma vargasii A. DC. Aspidosperma p.p.	Amerillo (VE); Guatambú amarillo (AR); Kyrandy (PY); Paquia marfim (BR); Pau amarello (BR); Pau marfim (BR); Quillo bordon (PE); Yomo de Huero (PY)
Pau mulato	Calycophyllum spruceanum Benth.	Capirona (BR, PE); Corusicaa (EC); Gayabochi (BO); Ibirá-Moroti (AR); Mulateiro (BR); Palo banco (AR, PY); Pau mulato (BR)
Pao roxo	Peltogyne cattingae Ducke Peltogyne confertiflora Benth. Peltogyne leointei Ducke Peltogyne maranhensis Huber Peltogyne paniculata Benth. Peltogyne porphyrocardia Benth. Peltogyne pubescens Benth. Peltogyne venosa Benth. Peltogyne spp.	Amarante (GF); Bois violet (GF); Dastan (SR); Guarabù (BR); Ipê roxo (BR); Jatobazinho (BR); Kocolorelli (SR); Koroborelli (GY); Malako (SR); Merawayana (GY); Morado (BO, VE); Nazareno (CO); Palo de Rosa (MX); Pau morado (MX); Pao roxo (BR); Pau violeta (BR); Purperhart (SR); Purpleheart (GY); Roxinho (BR); Saka (GY); Tananeo (CO); Zapatero (VE)
Pau Santo	Zollernia paraensis Huber	Coração de negro (BR); Mocitahyba (BR); Pau Santo (BR)
Pelawan	Tristaniopsis spp.	Pelawan (ID); Selungur (MY)
Pellin	Nothofagus obliqua Mirb.	Pellin (CL); Roble (CL)

Penaga	Mesua ferrea L.	Bosneak (KH); Bunnag (TH); Gangaw (MM); Mesua (IN); Nagasari (ID); Penaga (MY); Vap (VN)
Penarahan	Gymnacranthera spp. Horsfieldia spp. Knema conferta Warb. Knema globularia Warb. Knema laurina Warb. Knema spp. Myristica maingayi Hook. f. Myristica spp.	Mendarahan (ID); Nutmeg (PG); Penarahan (MY)
Pernambouc	Caesalpinia echinata Lam. (Syn. <i>Guilandina echinata</i>)	Pau Brasil (BR); Pernambouc (BR)
Peroba de campos	Paratecoma peroba Kuhl.	Ipê peroba (BR); Peroba branca (BR); Peroba de campos (BR)
Peroba rosa	Aspidosperma polyneuron F. Muell. (Syn. <i>Aspidosperma dugandii</i>) (Syn. <i>Aspidosperma peroba</i>) Aspidosperma p.p.	Palo rosa (AR); Peroba rosa (BR)
Perupok	Lophopetalum javanum Turcz. Lophopetalum multinervium Ridl. Lophopetalum wightianum Arn. Lophopetalum spp.	Banati (IN); Perupok (ID); Perupok (MY); Song-Salung (TH); Songtrang (VN)
Petaling	Ochanostachys amentacea Mast.	Ampalang (ID); Empilung (ID); Mentalai (MY); Petaling (ID); Petaling (MY); Petikal (ID)
Pillarwood	Cassipourea malosana Alston (Syn. <i>Cassipourea elliotii</i>) Cassipourea spp.	Funzare (TZ); Msengera (TZ); Musaisi (KE); Ndiri, (TZ); Pillarwood (UG)
Pilon	Hieronyma alchorneoides Fr. All. Hieronyma oblonga Muell. Arg. Hieronyma spp.	Acuarana (BR); Mascaré (EC); Mascarey (CO); Nanciton (NI); Pilon (CR); Rosita (HN); Sangue de boi (BR); Suradanni (BZ); Trompill (VE); Urucurana (BR)
Pink Ivory	Berchemia zeyheri Grubov (Syn. <i>Rhamnus zeyheri</i>)	Mutsonga (MZ); Pau rosa (CD); Pink ivory (ZA); Rooi ivoor (ZA); Umgoloty (MZ); Umnini (MZ)
Piquia	Caryocar nuciferum L. Caryocar villosum Pers. Caryocar spp.	Ajillo (CR); Almendro (PE); Pekia (GY); Piquia (BR); Sawarie (SR)
Piquiarana	Caryocar glabrum Pers.	Almendra (VE); Almendra con espinas (PE); Almendro (PE); Almendron (CO); Biqui (BO); Chawari (GF); Huevo de Burro (BO); Kassagnan (GF); Pequi (BR); Piquia (BR); Piquia bravo (BR); Piquia roxo (BR); Piquiarana (BR); Sawarie (GY, SR); Sopo Oedoe (SR)
Planchonella, Red	Planchonella firma Dubard Planchonella torricellensis H.J. Lam Planchonella spp.	Planchonella, Red (PG)
Pombeira	Citharexylum macrochlamys Pitt. Citharexylum spinosum L.	Fiddlewood (HT); Guayo blanco (CU); Pombeira (BR); Tarumá (AR); Tarumá de espinas (UY)
Primavera	Roseodendron chryseum Miranda (Syn. <i>Cybistax chrysea</i>) (Syn. <i>Tabebuia chrysea</i>) Roseodendron donnell-smithii Miranda (Syn. <i>Cybistax donnell-smithii</i>) (Syn. <i>Tabebuia donnell-smithii</i>)	Cortez (SV); Palo blanco (GT); Primavera (MX)
Pud	Psydrax dicoccos Gaertn. (Syn. <i>Canthium dicoccum</i>) (Syn. <i>Canthium didymum</i>)	Ceylon boxwood (IN); Gardenia (IN); Phut (TH); Pud (TH)

Pulai	<i>Alstonia pneumatophora</i> Baker <i>Alstonia scholaris</i> R. Br. <i>Alstonia spatulata</i> Blume <i>Alstonia p.p.</i> (AS)	Chatian (IN); Chatiyan (IN); White Cheese Wood (AU, PG); Dita (PH); Letok (MM); Linog (PH); Mai Tin Pet (LA); Milk Wood (AU, PG); Mo- Cua (VN); Pulai (ID, MY); Rukattana (LK); Sega (MM); Sepati (ID); Shaitanwood (IN); Taun Me Ok (MM); Thia (TH)
Punah	<i>Tetramerista glabra</i> Miq.	Amat (MY); Bang Kalis (ID); Entuyut (MY); Paya (ID); Peda (MY); Ponga (MY); Punah (GB, MY); Punal (ID); Punam (MY); Tuyot (MY)
Putat	<i>Planchonia papuana</i> R. Knuth	Jonger (ID); Lamog (PH); Putat Paya (MY);
	<i>Planchonia spectabilis</i> Merr.	Telikai (ID)
	<i>Planchonia valida</i> Blume	
	<i>Planchonia</i> spp.	
Pyinkado	<i>Xylia xylocarpa</i> Taub. (Syn. <i>Xylia dolabriformis</i>) (Syn. <i>Xylia kerrii</i>)	Cam-Xe (VN); Dà-tà (VN); Deng (TH); Irul (IN); Pyinkado (MM); Sokram (KH)
Quaruba	<i>Vochysia bracediniae</i> Standl. <i>Vochysia guatemalensis</i> Donn. Sm. (Syn. <i>Vochysia hondurensis</i>) <i>Vochysia guianensis</i> Aubl. <i>Vochysia maxima</i> Ducke <i>Vochysia tetraphylla</i> DC. <i>Vochysia tomentosa</i> DC. <i>Vochysia</i> spp.	Bella Maria (EC); Cambara (BO); Chimbulla (EC); Dormilon (CO); Goma amarilla (PE); Gomo (CO); Iteballi (GY); Kouali (GF); Kwari (SR); Laguno (EC); Moutendé (GF); Plumero (BO); Quarabu (PY); Quarabu jasmirana (BR); Quarabu rem (BR); Quaricica (BR); Quaruba (BR, HN); Quarubatinga (BR); Quillo (PE); Quillosisa (PE); Saladillo (VE); Soroga (CO); Wanakwari (SR); Watrakwari (SR); Wiswiskwari (SR); Yemeri (BZ)
Quebracho blanco	<i>Aspidosperma quebracho-blanco</i> Schl.	Quebracho blanco (AR)
Quebracho colorado	<i>Schinopsis balansae</i> Engl. <i>Schinopsis lorentzii</i> Engl.	Pau mulato (AR, BR); Quebracho colorado (AR, CL, PY); San Juan (BZ, HN)
Quipo	<i>Cavanillesia platanifolia</i> H.B.K.	Barrigudo (BR); Macondo (CO); Quipo (PA)
Ramin	<i>Gonystylus bancanus</i> Kurz <i>Gonystylus macrophyllus</i> Airy Shaw <i>Gonystylus maingayi</i> Hook. f. <i>Gonystylus</i> spp.	Ahmin (MY); Ainunura (SB); Akenia (ID); Fungunigalo (SB); Garu Buaja (ID); Lanutan Bagio (PH); Latareko (SB); Mavota (FJ); Medang Keram (ID); Melawis (MY); Petata (SB); Ramin (ID, MY); Ramin Batu (MY); Ramin Telur (MY)
Ramy	<i>Canarium boivinii</i> Engl.	Ramy (MG)
Ranggu	<i>Koordersiodendron pinnatum</i> Merr.	Amugis (PH); Ranggu (PH)
Rasamala	<i>Altingia excelsa</i> Noronha	Bad (ID); Bodi rimbo (ID); Lumajau (ID); Mandung (ID); Rasamala (ID); Tulasan (ID)
Rauli	<i>Nothofagus alpina</i> Oerst. (Syn. <i>Nothofagus procerata</i>)	Rauli (CL); Roble pellin (CL)
Rengas	<i>Gluta beccarii</i> Ding Hou <i>Gluta malayana</i> Ding Hou <i>Gluta renghas</i> L. <i>Gluta</i> spp. (Syn. <i>Melanorrhoea</i> spp.)	Gluta (IN); Jalang (MY); Kerbau (MY); Rakban (TH); Rengas (ID, MY); Son (VN); Tembaga (ID); Thayet-Thitsi (MM); Torotoro (MG)
Resak	<i>Cotylelobium burckii</i> Heim <i>Cotylelobium lanceolatum</i> Craib <i>Cotylelobium melanoxylon</i> Pierre <i>Cotylelobium</i> spp. <i>Vatica maingayi</i> Dyer <i>Vatica mangachapoi</i> Blco. <i>Vatica rassak</i> Blume <i>Vatica</i> spp.	Chramas (KH); Narig (PH); Pan- Thya (MM); Pau Cham (TH); Resak (ID, MY); Tâu (VN)
Rikio	<i>Uapaca guineensis</i> Muell. Arg. U <i>apaca heudelotii</i> Baill. <i>Uapaca vanhouttei</i> De Wild. <i>Uapaca</i> spp.	Assam (CM, GA); Bosenge (CD); Koondi (SL); N'Sanvi (CG); Rikio (CI)

Rosewood, Cam Lai	<i>Dalbergia bariensis</i> Pierre	Cam Lai (VN)
Rosewood, Cocobolo	<i>Dalbergia granadillo</i> Pitt. <i>Dalbergia retusa</i> Hemsl.	Cocobolo (GT, PA); Granadillo (MX)
Rosewood, Guatemala	<i>Dalbergia cubilquitzensis</i> Pitt. <i>Dalbergia tuccurensis</i> Donn. Sm.	Acuté (GT); Cachimbo (NI); Chaperno (HN); Funero (GT); Granadillo (BZ, CR, HN, NI); Granadillo rojo (HN); Junero (GT); Ronrón (GT)
Rosewood, Honduras	<i>Dalbergia stevensonii</i> Standl.	Nogaed (BZ); Palisandro de Honduras (HN)
Rosewood, Kranhung	<i>Dalbergia cambodiana</i> Pierre <i>Dalbergia cochinchinensis</i> Pierre	Kranhung (KH); Trac (VN)
Rosewood, Caviuna	<i>Machaerium scleroxylon</i> Tul.	Caviúna (BR); Jacarandá (BR); Morado (BO); Pau ferro (BR)
Rosewood, Para	<i>Dalbergia spruceana</i> Benth.	Jacaranda (BR); Jacarandá do Pará (BR)
Rosewood, Rio	<i>Dalbergia nigra</i> Fr. All.	Cabiúna (BR); Camboré (BR); Caviuna legitima (BR); Jacarandá (BR); Pau preto (BR); Urauna (BR)
Rosewood, Sebastiao de Arruda	<i>Dalbergia decipularis</i> Rizzini & A. Matos	Cego machado (BR); Pau cravo (BR); Pau de fuso (BR); Pau rosa (BR); Sebastião de Arruda (BR)
Rosewood, Sissoo	<i>Dalbergia sissoo</i> Roxb.	Shisham (IN); Sissoo (IN)
Rosewood, Sonokeling	<i>Dalbergia latifolia</i> Roxb.	Indian Rosewood (IN); Sonokeling (ID)
Rosewood, Tamalan	<i>Dalbergia oliveri</i> Gamb.	Ching Chan (TH); Tamalan (MM)
Rosewood, Violete	<i>Dalbergia cearensis</i> Ducke	Jacaranda cega machado (BR); Jacaranda violeta (BR); Miolo de negro (BR); Pau violeta (BR); Violete (BR)
Sabicu	<i>Lysiloma latisiliquum</i> Benth.	False Tamarind (JM); Sabicu (BS, PR); Salam (MX); Tavernon (HT); Tzalam (DO)
Saboarana	<i>Swartzia benthamiana</i> Miq. <i>Swartzia euxylophora</i> Rizzini & A. Matos <i>Swartzia laevicarpa</i> Amsh <i>Swartzia</i> p.p.	Arruda vermelha (BR); Itikiborobali (GY); Montouchi savane (GF); Saboarana (BR)
Safukala	<i>Dacryodes heterotricha</i> H.J. Lam <i>Dacryodes pubescens</i> H.J. Lam (Syn. <i>Pachylobus pubescens</i>)	M'Bidinkala (CD); Mouganga (GA); Mougougueri (CD); N'Safu-Nkala (CD); Safoukala (AO, CG); Safucala (AO, CG)
Sal	<i>Shorea obtusa</i> Wall. <i>Shorea robusta</i> Gaertn.	Burma Sal (MM); Ca-Chac (VN); Chan (TH); Hang (MY); Pao (TH); Phchek (KH); Sal (IN); Teng-Rang (TH); Thitya (MM, MY)
Salimuli	<i>Cordia dichotoma</i> J.R. Forst. & G. Forst. <i>Cordia fragrantissima</i> Kurz <i>Cordia subcordata</i> <i>Cordia</i> p.p. (AS)	Island Walnut (PG); Salimuli (ID); Sandawa (MM);
Samak	<i>Adinandra</i> spp. <i>Gordonia excelsa</i> Blume <i>Gordonia multinervis</i> King <i>Gordonia</i> spp. <i>Schima wallichii</i> Korth. (Syn. <i>Schima noronhae</i>) <i>Schima</i> spp.	Chilauni (ID); Mang-Tan (TH); Puspa (ID); Samak (MY); Ta-lo (TH)
Sandalwood	<i>Santalum album</i> L.	Bachdan (VN); Sandalwood (IN); Santal (MY); Tjendana (ID)

Sandé	Brosimum potabile Ducke Brosimum utile Pitt. Brosimum spp.	Amapa (BR); Amapa doce (BR); Arbol vaca (CO); Dokali (GF); Guaimaro (CO); Lechero (CO); Leiteira (BR); Marina (VE); Palo de vaca (CR, PA); Panguana (PE); Sande (CO, EC, VE); Sandy (PA); Takina (GF); Vaca (VE)
Sapelli	Entandrophragma cylindricum Sprague	Aboudikro (CI); Assié-Sapelli (CM); Lifaki (CD); M'Boyo (CF); Muyovu (UG); Penkwa (GH); Sapele (NG); Sapelewood (GH); Sapelli (CM); Undianuno (AO, CG, GA)
Sapucaia	Lecythis spp.	Canari Macaque (GF); Castanha Sapucaia (BR); Coco cristal (CO); Coco de mono (VE); Coco mono (CO); Guabillo (EC); Kouatapatoe (SR); Kouatapatou (GF); Machin Mango (PE); Maho jaune (GF); Monkey Pot (GY); Olla de mono (VE); Sapucaia (BR); Sapucaia vermelha (BR); Tobago (GY); Wadaduri (GY); Yunjua (EC)
Saqui-Saqui	Pachira quinata W.S. Alverson (Syn. <i>Bombacopsis quinata</i>) Eriotheca globosa A. Robyns (Syn. <i>Bombax globosum</i>)	Saqui-Saqui (VE)
Satin wood	Zanthoxylum flavum Vahl	Sanders, Yellow (JM, PR); Espenille (GP)
Satin, Ceylon	Chloroxylon swietenia A. DC.	Buruta (LK); Satin wood (LK); Satin, Ceylan (IN)
Sebipira	Caesalpinia pluviosa DC.	Arca (PY); Momoqui (BO); Morochillo (PY); Pirapitá (BO); Sebipira (BR); Sepipiruna (BR); Sibipiruna (BR); Taperibá (AR)
Sen	Kalopanax septemlobus Koidz. (Syn. <i>Acanthopanax ricinifolius</i>)	Sen (JP)
Sentang	Azadirachta excelsa Jacobs (Syn. <i>Azadirachta excelsa</i>)	Limpaga (MY); Marango (PH); Mimba (IN); Neem (IN, PK); Sandan (VN); Sentang (MY); Tama (MM)
Sentul	Sandoricum beccarianum Baill. Sandoricum koetjape Merr. Sandoricum spp.	Ketjapi (ID); Kra Thon (TH); Sau Dan (VN); Sentul (MY); Thitta (MM)
Sepetir	Pseudosindora palustris Symington (Syn. <i>Copaifera palustris</i>) Sindora leiocarpa Baker Sindora siamensis Teijsm. Sindora sumatrana Miq. Sindora velutina Baker Sindora spp.	Krakas (KH); Krathon (TH); Maka- Tea (TH); Meketil (MY); Petir (MY); Sepetir Pay (MY); Saputi (MY); Sepeteh (MY); Sepetir Nin-Yaki (MY); Sindur (ID); Supa (PH)
Seraya, White	Parashorea malaanonan Merr. Parashorea tomentella Meijer Parashorea p.p. Shorea contorta S. Vidal (Syn. <i>Pentacme contorta</i>) Shorea p.p. subgen. Pentacme	Bagtikan (PH); Belutu (MY); Lauan Malaanonan (PH); White Lauan (PH); Pandan (ID); White Seraya (MY); Urat Mata (ID, MY, PH)
Sesendok	Endospermum diadenum Airy Shaw Endospermum medullosum L.S. Sm. Endospermum peltatum Merr.	Bakota (IN); Basswood (PG); Ekor (MY); Endospermum-Sasa (SB); Gubas (PH); Hongopo (SB); Kouvula (FJ); New Guinea Basswood (PG); Sendok-Sendok (ID, MY); Sesendok (MY); Terbulan (MY)
Silverballi	Aniba hypoglaucula Sandw. Aniba ovalifolia Mez	Kawioi (GY); Kurero Silverballi (CR); Moena (PE); Silverballi (GY); Silverballi, Yellow (CR)

Simpoh	Dillenia aurea Sm. Dillenia excelsa Gilg Dillenia eximia Miq. Dillenia grandifolia Wall. Dillenia indica L. Dillenia ovata Wall. Dillenia spp.	Dillenia (PG); Simpoh (MY, SB); Simpoh Jangkang (ID); Zinbyun (MM)
Sipo	Entandrophragma utile Sprague	Abebay (GQ); Asseng-Assié (CM); Assi (GA); Bokoi (CF); Kalungi (AO, CD, CG); Liboyo (CD); Mufumbi (UG); Sipo (CI); Utilé (GH, NG)
Siris	Albizia lebbeckoides Benth. Albizia procera Benth. Archidendropsis xanthoxylon I.C. Nielsen (Syn. <i>Albizia xanthoxylon</i>)	Aninapla (PH); Batai Batu (MY); Cha Kham (TH); Chamchuri (TH); Kalo (NP); Kampu (TH); Kitoke (ID); Langil (PH); Lim Xanh (VN); Oriang (MY); Phruet (TH); Siris (IN, NP); Sirish (BD); Sirisha (BD); Sirs (IN); Suek (TH); Tarisi (ID); Tekik (ID)
Siris, White	Ailanthus integrifolia Lam. Ailanthus triphysa Alston Ailanthus spp.	White Siris (AU)
Sloanea	Sloanea spp.	Sloanea (NC);
Sobu	Cleistopholis glauca Pierre Cleistopholis patens Engl. & Diels Cleistopholis spp.	Avom (CM, GA); Bofu (CI); Lukunzu (CG); Otu (NG); Ovok (CM, GA); Sobu (CI)
Sougué	Parinari excelsa Sabine (Syn. <i>Parinari holstii</i>) (Syn. <i>Parinari tenuifolia</i>) Parinari spp.	Assila (CM); Eshago (NG); Inyi (NG); Kpar (LR); Mampata (SN); Mubura (UG); Mula (TZ); Sougué (CI)
Sucupira preta	Bowdichia nitida Benth. Bowdichia virgilioides Kunth Bowdichia spp. Diplotropis martiusii Benth. Diplotropis purpurea Amsh. (Syn. <i>Bowdichia guianensis</i>) (Syn. <i>Diplotropis guianensis</i>) Diplotropis spp.	Alcornoque (VE); Arenillo (CO); Baaka Kiabici (GF); Chontaquiro (PE); Coeur Dehors (GF); Congrio (VE); Cutiuba (BR); Huasai caspi (PE); Macaniba (BR); Sapupira (BR); Sucupira (BR); Sucupira preta (BR); Tatabu (GY); Zapan negro (CO); Zwarte Kabbes (SR)
Sumauna	Ceiba pentandra Gaertn. (Syn. <i>Bombax pentandrum</i>) (Syn. <i>Ceiba thoningii</i>) Ceiba samauma K. Schum.	Bonga (CO); Ceiba (BO, CO, PE, VE); Ceiba Uchuputu (EC); Ceiba Yucca (VE); Fromager (GF); Guambush (EC); Huimba (PE); Kankantrie (SR); Koemaka (SR); Kumaka (GY); Mahot cotton (GF); Mapajo (BO); Paneira (BR); Silk Cotton (GY); Sumauna (BR); Sumauna (BR); Taborochi (BO)
Sungkai	Peronema canescens Jack	Cherek (MY); Jati Londo (ID); Jati Putih (ID); Jati Sabrang (ID); Kurus (ID); Sukai (MY); Sungkai (ID)
Suren	Toona calantas Merr. & Rolfe Toona ciliata M. Roem. (Syn. <i>Cedrela toona</i>) Toona sureni Merr. (Syn. <i>Toona febrifuga</i>)	Calantas (PH); Chomcha (KH); Limpagna (IN); Petsut Yetama (MM); Red Cedar (AU, PG); Surea-Bawang (MY); Suren (ID); Surian (ID); Thitkado (MM); Toon (IN, TH); Xoan Moc (VN); Yomham (TH)
Suya	Pouteria speciosa Baehni	Chuya (GY); Durban Pine (GY); Pajura (BR); Pajura de Obidos (BR); Por (GY); Suya (GY)
Tachi	Tachigali albiflora Zarucchi & Herend. Tachigali chrysophylla Zarucchi & Herend. Tachigali myrmecophylla Ducke Tachigali paniculata Aubl. Tachigali spp. (Syn. <i>Sclerolobium spp.</i>)	Aparaçu (BR); Cedre Remi (GF); Congrio (VE); Diaguidia (GF); Djarkidja (SR); Djedoe (GY); Guabillo (EC); Guamillo (VE); Kaditiri (GY); Matapalo (EC); Pacuare (BR); Roode Djedoe (SR); Tachi (BR); Tachigalia (BR); Tachi preto (BR)

Tali	Erythrophleum guineense G. Don Erythrophleum ivorense A. Chev. Erythrophleum suaveolens Brenan Erythrophleum spp.	Alui (CI); Elondo (GQ); Elone (CM); Eloun (CD, GA); Erun (NG); Gogbei (SL); Kassa (CD); Mancone (GW); Missanda (MZ); Muave (ZM); Mwavi (TZ); N'Kassa (CG); Potrodom (GH); Sasswood (NG); Tali (CI, SN)
Tamboril	Enterolobium contortisiliquum Morong	Camba-Camby (AR); Carito (CO); Caro-Caro (VE); Oreja de negro (AR); Orejero (CO); Para (AR); Tamboril (BR); Timbauba (BR); Timbó (AR, BR, PY); Timbo colorado (AR, PY); Timbóuba (BR)
Tamboti	Spirostachys africana Sond.	Chelingamache (MZ); Muconite (MZ); Omupapa (UG); Tamboti (ZA)
Tani	Cryptosepalum staudtii Harms	Ekop-Tani (CM);
Tanimbuca	Buchenavia spp. Terminalia amazonia Exell Terminalia guyanensis Eichl. Terminalia oblonga Steud. Terminalia p.p. (AM)	Amarillo (PA, PY); Anangossi (GF); Chicharron (VE); Fukadi (GY); Guyabi amarillo (UY); Mirindiba (BR); Naranjo (GT, HN); Nargusta (BZ, HN); Tanimbuca (BR); Volador (GT, HN); Yellow Sanders (GY)
Tapià	Alchornea spp.	Kanakudiballi (SR); Tapià (BR, SR)
Tasua	Aglaia spp. (Syn. <i>Amoora</i> spp.)	Amarillo (IN); Amoor (PG, TH); Goi (VN); Tasua (TH); Thiteni (MM)
Tatajuba	Bagassa guianensis Aubl. (Syn. <i>Bagassa tilifolia</i>)	Amarelao (BR); Bagaceira (BR); Bagasse (GF); Bois jaune (GF); Fustic (GY); Jawahedan (SR); Kaw- Oedoe (SR); Mora amarillo (VE); Moral (EC); Odoun (GF); Tatagva (PY); Tatajuba (BR); Tatajuba (GF); Tayuva (BR)
Tuari	Couratari guianensis Aubl. Couratari macrosperma A.C. Sm. Couratari multiflora Eyma (Syn. <i>Couratari fagifolia</i>) Couratari oblongifolia Ducke Couratari spp.	Balata blanc (GF); Capa de tabaco (VE); Couatari (GF); Imbirema (BR); Ingipipa (SR); Inguipipa (GF); Kakawalli (GY); Maho cigare (GF); Tabari (GF); Tampipio (VE); Tuari (BR); Tuary (BR); Wadara (GY)
Tchitola	Oxystigma oxyphyllum J. Léonard (Syn. <i>Pterygopodium oxyphyllum</i>)	Akwakwa (CD); Emola (GA); Kitola (CG); Lolagbola (NG); M'Babou (GA); Nom Sinedon (CM); Tchitola (CG); Tola Chinfuta (AO); Tshibudimbu (CD)
Teak	Tectona grandis L. f.	Giati (VN); Jati (ID); Kyun (MM); May Sak (LA, TH); Sagwan (IN); Teak (IN, TH); Tek (ID)
Tembusu	Fagraea crenulata Maing. Fagraea elliptica Roxb. Fagraea fragrans Roxb. Fagraea spp.	Anan (MM); Ananma (MM); Buabua (FJ); Tam Sao (TH); Tatrau (KH); Tatro (KH); Temasuk (MY); Tembesu (ID); Tembusu (MY); Trai (KH); Urung (PH)
Tento	Ormosia coccinea Jack. Ormosia coutinhoi Ducke Ormosia excelsa Benth. Ormosia paraensis Ducke Ormosia spp.	Agui (GF); Barakaro (GY); Buiucu (BR); Caconnier rouge (MQ GP); Chocho (CO); Choco (CO); Huaryoro (PE); Kokriki (SR); Neko oudou (GF); Palo de Matos (PR); Peonia (VE); Tento (BR)
Tepa	Laurelia philippiana Looser (Syn. <i>Laurelia serrata</i>)	Tepa (CL)
Terap	Artocarpus altilis Fosberg Artocarpus elasticus Reinw. Artocarpus rigidus Blume Artocarpus scortechinii King Artocarpus p.p.	Gumihan (PH); Pedalai (MY); Terap (MY)

Terentang	Camptosperma auriculatum Hook. f. (Syn. <i>Camptosperma oxyrachis</i>) (Syn. <i>Camptosperma wallichii</i>) Camptosperma brevipetiolata Volkens Camptosperma coriaceum Hallier f. (Syn. <i>Camptosperma griffithii</i>) (Syn. <i>Camptosperma macrophylla</i>) Camptosperma squamatum Ridl. Camptosperma p.p. (AS)	Camptosperma (PG); Karamati (SB); Terentang (ID, MY, MY)
Terminalia, Brown	Terminalia brassii Exell. Terminalia catappa L. Terminalia salomonensis Exell. Terminalia p.p. (AS)	Dafo (SB); Homba (PG); Brown Terminalia (PG)
Terminalia, Yellow	Terminalia calamansanai Rolfe Terminalia complanata K. Schum. Terminalia microcarpa Decne. Terminalia p.p. (AS)	Kwisik (PG); Yellow Terminalia (PG)
Thâu	Liquidambar formosana Hance	Sâu (VN); Thâu (MY, TH)
Thinwin	Millettia pendula Benth. (Syn. <i>Millettia leucantha</i>)	Kaschaw (TH); Thinwin (MM)
Tiama	Entandrophragma angolense C. DC. Entandrophragma congoense A. Chev.	Abeba (CM); Abeubêgne (GA); Acuminata (AO); Dongomanguila (GQ); Edinam (GH); Gêdu-Nohor (NG); Kanga (CF); Kilula (CG); Lifaki (CD); Livuite (AO); Mukusu (UG); Tiama (CI); Vovo (CD)
Timborana	Pseudopiptadenia suaveolens J.W. Grimes (Syn. <i>Newtonia suaveolens</i>)	Alimiao (GF); Angico (BR); Angico vermelho (BR); Angico preto (BR); Caovi (BR); Cobi (BR); Fava de folha miuda (BR); Fava folha fina (BR); Golondrino (CO); Manari Balli (GY); Masenkuanim (EC); Parica (BR); Parica branco (BR); Pau- Jacare (BR); Pikimissiki (GF); Pikin- Misi (SR); Timbauba (BR); Timborana (BR); Yiguire (VE)
Tindalo	Afzelia rhomboidea S. Vidal (Syn. <i>Pahudia rhomboidea</i>)	Tindalo (PH)
Tineo	Weinmannia trichosperma Cav.	Teneo (CL); Tineo (CL)
Tola	Prioria balsamifera Breteler (Syn. <i>Gossweilerodendron balsamiferum</i> Harms)	Agba (GA, NG); Emolo (GA); N'Tola (CD, CG); Sinedon (CM); Tola (CD, CG); Tola blanc (CG); Tola branca (AO)
Toog	Petersianthus quadrialatus Merr.	Toog (PH)
Tornillo	Cedrelinga cateniformis Ducke	Achapo (CO); Cedro tornillo (PE); Cedrorana (BR, CO); Chuncho (EC); Don Cede (GF); Huayra caspi (PE); Seique (EC); Seiqui (EC); Tornillo (PE); Tsaik (EC)
Tsanya	Pausinystalia macroceras Pierre	Akel (CM); Mutsanya (CD); Sanha (AO); Tsanya (CD)
Tualang	Koompassia excelsa Taub.	Manggis (PH); Mengaris (ID); Mengavis (MY); Tapang (MY); Tualang (ID, MY)
Uchy	Sacoglottis spp.	Huriki (GY); Uchy (BR)
Ucuuba vermelha	Iryanthera hostmannii Warb. Iryanthera laevis Markgr. Iryanthera sagotiana Warb. Iryanthera spp.	Bloodhout (SR); Cumala (CO, PE); Moussigot rouge (GF); Tossopassa (GF); Ucuuba vermelha (BR)
Ulmo	Eucryphia cordifolia Cav.	Gnulgu (CL); Muermo (CL); Ulmo (CL)
Umgusi	Baikiaea plurijuga Harms	Mukusi (ZM); Umgusi (ZM); Zambrezi Redwood (ZM)

Umiri	Humiria balsamifera Aubl. (Syn. <i>Humiria floribunda</i>) Humiriastrum excelsum Cuatrec. Humiriastrum obovatum Cuatrec. Humiriastrum spp.	Basrabolletrie (SR); Bastard Bully (GY); Bois d'encens (GF); Bois rouge (GF); Bulletwood (GY); Chanul (EC); Houmiri (GF); Meri (GY); Niña (VE); Oloroso (CO); Quinilla colorado (PE); Tauaranru (GY); Tauroniro (GY); Tawano-nero (SR); Umiri (BR, GF)
Urunday	Astronium balansae Engl. Astronium concinnum Schott Astronium urundeuva Engl.	Arindeúva (BR); Aroeira preta (BR); Aroeira-do-Sertão (BR); Cuchi (BO); Guaribu (BR); Guartit (BR); Guaruba rajado (BR); Roble gateado (VE); Ubatan (AR); Urindeúva (BR); Urunday (BR); Urunday para (PY); Urundel (AR); Urunde'y Mi (PY)
Varongy	Ocotea cymosa Palacky Ocotea thouvenotii Kosterm.	Varongy-fosty (MG); Varongy- mainty (MG); Varongy-mavo (MG); Varongy-mena (MG)
Vêne	Pterocarpus erinaceus Poir.	Goni (BF, ML); Guenin (BF); Pau Sangué (GQ, GW); Ven (GN); Vene (ML, NG, SN)
Vera	Bulnesia arborea Engl.	Vera (CO); Vera (VE)
Vésámbata	Oldfieldia africana Benth. & Hook.	Dantoué (CI); Kpaoli (LR); Kpaoli (SL); Pauli (LR, SL); Turtosa (SL); Vésámbata (CG)
Vinhatico	Chloroleucon dumosum G.P. Lewis (Syn. <i>Chloroleucon vinhatico</i>) Chloroleucon tortum Pitt. Plathymenia reticulata Benth.	Baboen (SR); Banak (HN); Cajuea (TT); Camaticaro (VE); Chaliviande (EC); Cuajo (VE); Cumala (PE); Dalli (GY); Moulomba (GF); Nuana-mo (CO); Otivo (VE); Pintri (SR); Sangrino (VE); Sebo (CO); Shempo (EC); Ucuuba (BR); Virola (BR, VE); Yayamadou (GF); Yayamadou marécage (GF); Yayamadou montagne (GF)
Virola	Otoba spp. (Syn. <i>Dialyanthera</i> spp.) Virola michelii Heckel Virola multicostata Ducke Virola surinamensis Warb. Virola spp.	Baboen (SR); Banak (HN); Cajuea (TT); Camaticaro (VE); Chaliviande (EC); Cuajo (VE); Cumala (PE); Dalli (GY); Moulomba (GF); Nuana-mo (CO); Otivo (VE); Pintri (SR); Sangrino (VE); Sebo (CO); Shempo (EC); Ucuuba (BR); Virola (BR, VE); Yayamadou (GF); Yayamadou marécage (GF); Yayamadou montagne (GF)
Volombodipona	Dalbergia louveli R. Vig. Dalbergia maritima R. Vig. Dalbergia normandii Bosser & R. Rabev.	Hitsika (MG); Itsika (MG); Tombobitsy (MG); Volombodipona (MG); Volombodipona lahy (MG)
Wacapou	Vouacapoua americana Aubl. Vouacapoua macropetala Sandw. Vouacapoua pallidior Ducke	Acapu (BR); Bounaati (GF); Bruinhart (SR); Epi de blé (GF); Ritangueira (BR); Sara (GY); Sara-bebeballi (GY); Tatbu (GY); Wacapoe (SR); Wacapou (GF); Wakapoe (SR);
Waci-Waci	Sterculia vittensis Seem.	Waci-Waci (FJ);
Wallaba	Eperua falcata Aubl. Eperua jenmanii Oliv. Eperua rubiginosa Miq. Eperua spp.	Apa (BR); Apazeiro (BR); Bijlhout (SR); Bioudou (GF); Copaibarana (BR); Espadeira (BR); Ituri Wallaba (GY); Palo Machete (VE); Uapa (VE); Walaba (SR); Wallaba (GY); Wapa (GF)
Wamara	Bocoa prouacensis Aubl. (Syn. <i>Swartzia prouacensis</i>)	Boco (GF); Wamara (BR); Womara (GY); Zwart parelhout (SR)
Wamba	Tessmannia africana Harms. Tessmannia anomala Harms Tessmannia lescrauwaetii Harms	N'Kagha (GA); N'Kara (GA); Waka (CD); Wamba (CD)
Wengé	Millettia laurentii De Wild. Millettia stuhlmannii Taub.	Awong (GA); Awoung (CM); Jambiré (MZ); Mpande (TZ); Wengé (CD); Wengé (CD, CG)
Xoan	Melia azedarach L. (Syn. <i>Melia composita</i>)	Bakain (IN); Bakarja (IN); Bakarjan (BD); Balagango (PH); Balalunga (NP); Betain (IN); Dak Hien (KH); Deikna (IN); Dek (IN); Ghora Nim (BD); Gringging (ID); Khian (TH); Lian (TH); Lian-Baiyai (TH); Mahanim (BD); Mallan Nim (IN); Marambung (ID); Mindi Bakaina (ID); Mindi Kechil (CN); Paraiso (PH); Xoan (VN)

Yemane	<i>Gmelina arborea</i> Roxb.	Gamar (BD); Gamari (BD, IN, NP); Gambhar (IN); Gomari (BD, IN); Gumari (IN, TH); Gumbar (BD, IN); Gumhu (IN); Khabhari (IN); Mai Saw (MM); Mai So (LA); Saw (TH); Sewan (IN); So (TH); So-Maeo (TH); Yemane (MM)
Yon	<i>Anogeissus acuminata</i> Guill. & Perr. <i>Anogeissus rivularis</i> O. Lecomte	Axlewood (IN); Hio (VN); Ram (VN); Takien Nu (TH); Yon (MM)
Yungu	<i>Drypetes gossweileri</i> S. Moore	Akot (GA); Boshimi (CD); Etekele (CD); Muyungu (CG); Okhuaba (NG); Olelang (CM); Yungu (CG)
Zaïzou	<i>Gymnostermon zaïzou</i> Aubrev. & Pellegr.	Zaïzou (CI)
Zapatero	<i>Casearia gossypiosperma</i> Briq. <i>Casearia praecox</i> Griseb.	Limoncillo (BR); Zapatero (VE)
Zingana	<i>Microberlinia bisulcata</i> A. Chev. <i>Microberlinia brazzavillensis</i> A. Chev.	Allen Ele (CM); Amouk (CM); Zingana (GA)